

Die unten abgebildeten Warn- und Vorsichtshinweise werden im gesamten Handbuch sowie auf dem Gerät verwendet. Sie weisen auf Informationen zu einer sicheren und ordnungsgemäßen Handhabung des Geräts hin. Beachten Sie diese Hinweise, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Bevor Sie dieses Handbuch lesen, lesen Sie zuerst die wichtigen Informationen in diesem Abschnitt aufmerksam durch.

Warn- und Vorsichtshinweise

* Die auf dem Bildschirm angezeigten Abbildungen können sich je nach verwendeter Datenbank und Erstellungsdatum von den in diesem Handbuch abgebildeten unterscheiden.



Warnung

Dieses Symbol weist auf eine Situation hin, in der eine falsche Handhabung durch Nichtbeachtung der Warnhinweise zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



Vorsicht

Dieses Symbol weist auf eine Situation hin, in der eine falsche Handhabung durch Nichtbeachtung der Vorsichtshinweise zu Verletzungen oder zu Schäden führen kann.

Das folgende Symbol weist auf wichtige Anweisungen oder hilfreiche Informationen hin, die Sie sich merken sollten.



Hilfreiche zu beachtende Hinweise.
Wichtige Hinweise.

- Lesen Sie jede Dokumentation, die mit dem Produkt geliefert wird, wie Handbücher und Gewährleistungen, aufmerksam durch.
Eclipse übernimmt keine Haftung für eine unbefriedigende Produktleistung, die aus der Nichtbeachtung dieser Anweisungen resultiert.
- Änderungen an den Produktspezifikationen können zu Unterschieden zwischen dem Inhalt des Handbuchs und den tatsächlichen Produktfunktionen führen.

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Verwendung dieses Handbuchs	12
Funktionen.....	14
Vor dem Einsatz des Decks	16
Informationen zu Discs	18
Informationen zu unterstützten Disc-Arten.....	18
Informationen zur Handhabung von Discs	19
Informationen zu neuen Discs	20
Informationen zu Ausleih-Discs	20
Informationen über besonders geformte Discs	20
Informationen zu Disc-Zubehör	20
Informationen zum Memory Stick Duo.....	21
Informationen zu unterstützten Memory Stick Duo-Typen	21
Informationen zum Umgang mit dem Memory Stick Duo ..	22
Informationen zur LCD-Anzeige	22

Grundlegender Betrieb

Moduswechsel	24
Moduswechsel	24
Wechseln der Quelle bei eingefahrenem Display	24
Wechseln der Quelle bei ausgefahrenem Display	24
Anzeige des Bedienbildschirms.....	25
Bedienbildschirme der einzelnen Modi	26
Einstellen der Lautstärke	27
Einstellen der Hauptlautstärke	27
Einstellen des Signaltons	27
Einstellen der Tonqualität	28
Anzeigen des Toneinstellungsbildschirms	28
Einstellen von EQ (Equalizer)	31
Einstellen/Speichern von EQ	31
Auswählen eines PEQ-Musters aus dem Speicher	33
Zurücksetzen der EQ-Kurven	33

Einstellen von POS (Positionsregler)	34
Einstellen der Pegelanpassung	35
Einstellen von LOUDNESS	36
Einstellen der Laufzeitkorrektur	36
Auswählen des Fahrzeugtyps (CAR TYPE)	37
Einstellen des Hochtonlautsprechers (TWEETER)	37
Auswählen der Position des hinteren Lautsprechers (REAR SPEAKER)	38
Einstellen des Harmonizers	38
Einstellen des Hintergrundbildschirms	39
Einstellen von Pic-CLIP	39
Hochladen der Bilddaten von einer anderen Quelle	40
Bilddaten - Speicherug	42
Speichern von Bilddaten	44
Löschen von Bilddaten	47
Einstellen des Startbildschirms	48
Einstellen des Startbildschirms	48
Anpassen/Einstellen des Bildschirms	50
Ändern der FUNCTION-Schaltflächenanzeige	50
Anzeigen des Bildeinstellungsbildschirms	51
Einstellen der anzuzeigenden Tagesanzeige, wenn die Fahrzeugleuchten eingeschaltet sind	52
Ausschalten des Bildschirms	52
Einstellen der Bildqualität	53
Wechseln des Bildschirmmodus	53
Einstellen des Bedienfelds	55
Wechseln des Subdisplays	55
Ändern der Bedienfeldbeleuchtung	55

Bedienung des Tuners

Verwendung des AM/FM-Radios	56
AM/FM-Radio hören	56
Radio-Hören bei ausgefahrenem Display	56
Radio-Hören bei eingefahrenem Display	56
Wählen eines Radiosenders	57
Manuelle Wahl	57
Automatische Wahl	57

Auswählen mit voreingestellten Schaltflächen.	57
Wählen eines Frequenzbands.	58
Speichern eines Radiosenders.	59
Manuelles Speichern	59
Speichern mit AUTO.P.	59
Ändern von Sendern, die mit AUTO.P gespeichert wurden	59
Nutzung von RDS (Radio Data System – Radiodatensystem).	61
Einstellen von AF (Alternative Frequency – Alternative Frequenz)	61
Einstellen von REG	62
Empfangen von Verkehrsmeldungen	63
Einstellen von TP (Traffic Programming – Verkehrsprogramme).	63
Einstellen von TA (Traffic Announcements – Verkehrsmeldungen)	64
Empfangen von Verkehrsmeldungen.	65
EON (Enhanced Other Network)-System	66
Empfang von Notrufmeldungen	66
Einstellen der Lautstärke für die Routenansage	66
Einstellen von PTY (Program Type – Programmtyp)	67
Ausschalten des Radios	67

Bedienung des CD-Players

Verwendung des CD-Players.	68
Anhören einer CD.	68
Hören einer CD bei ausgefahrenem Display	68
Hören einer CD bei eingefahrenem Display	69
Auswählen eines Stücks	70
Schnelles Vor- und Zurückspulen	70
Wiederholte Wiedergabe eines Stücks	70
Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge	70
Ausschalten des CD-Players	71

Bedienung des MP3/WMA-Players

Verwendung des MP3/WMA-Players	72
Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien	73
Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien bei ausgefahrenem Display	73
Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien bei eingefahrenem Display	73
Auswählen einer Musikdatei	73
Auswahl mit den Dateiänderungsschaltflächen	73
Auswahl mit den Tasten TUNE/TRACK	74
Schnelles Vor- und Zurückspulen	75
Ändern der Anzeige der aktuellen Ebene	75
Anzeigen der aktuellen Ebene	75
Wiederholte Wiedergabe derselben Musikdatei	76
Wiedergabe von Musikdateien in zufälliger Reihenfolge	76
Informationen zur Anzeige von Dateiinformationen	77
Anzeigen von Ordner-/Dateinamen	77
Anzeige von Dateiinformationen	77
Ausschalten des MP3-Players	77
Informationen zu MP3/WMA-Dateien	78
MP3-Dateistandards, die wiedergegeben werden können	78
WMA-Dateistandards, die wiedergegeben werden können	79
ID3-Tag/WMA-Tag	80
Medien	80
Unterstützte Disc-Formate	81
Dateinamen	82
Mehrfachsitzungen	82
Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien	82
Anzeige der MP3/WMA-Wiedergabezeit	82
Anzeigereihenfolge von MP3/WMA-Datei-/Ordnernamen	82
Erstellung und Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien	83
Downloads von Internet-MP3/WMA-Musik-Websites	83
Konvertieren von CD-Musik in MP3/WMA-Dateien	83
Brennen auf CD-R/RW-Discs	83
Wiedergabe von CD-R/RW-Discs	83

Bedienung des Memory Stick-Players

Verwendung des Memory Stick-Players	84
Anhören von Memory Stick-Daten	84
Hören von Musikdaten auf einem Memory Stick bei ausgefahrenem Display	84
Hören von Musikdaten auf einem Memory Stick bei eingefahrenem Display	85
Auswählen eines Stücks	86
Schnelles Vor- und Zurückspulen	86
Wiederholte Wiedergabe eines Stücks	86
Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge	87
Ausschalten des Memory Sticks	87

Bedienung des CD-Wechslers

Verwendung des CD-Wechslers	88
Anhören einer CD	88
Hören einer CD bei ausgefahrenem Display	88
Hören einer CD bei eingefahrenem Display	88
Auswählen eines Stücks	89
Schnelles Vor- und Zurückspulen	89
Auswählen einer CD	89
Wiederholte Wiedergabe eines Stücks oder einer CD	89
Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Stücks	89
Wiederholen der Wiedergabe der aktuellen CD	89
Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge	90
Wiedergabe von Stücken auf der aktuellen CD in zufälliger Reihenfolge	90
Wiedergabe von Stücken auf allen CDs in zufälliger Reihenfolge	90
Ausschalten des CD-Wechslers	91

Bedienung des DVD-Players

Vor der Verwendung des DVD-Players	92
DVD-Videoeigenschaften	92
Informationen zu mehrsprachigen Inhalten	92
Informationen zu mehreren Perspektiven	92
Informationen zu Untertiteln	93
Informationen zu Discs	93
Informationen zu Discs, die wiedergegeben werden können	93
Informationen zu Ländercodes	94
Informationen zu Symbolen auf Discs	94
Informationen zur DVD-Disc-Struktur	95
Bedienungsübersicht	96
Verwendung des DVD-Players	97
Ansehen einer DVD	97
Bedionoptionen für Videos	98
Wiedergabe von Videos	98
Schnelles Vor- und Zurückspulen	98
Schnelles Vor- und Zurückspulen mit den Bildschirmtasten	98
Schnelles Vor- und Zurückspulen mit den Schaltflächen	98
Unterbrechen der Videowiedergabe	99
Anhalten des Videos	99
Bedienung des Disc-Menüs	100
Ausschalten des DVD-Players	100
Suche nach dem gewünschten Kapitel	101
Suche nach Kapitel	101
Suche nach Titelnummer	101
Suchen nach Menünummer	102
Ändern der Anzeige für Schaltflächen	103
Ausschalten der Schaltflächen	103
Ändern des Anzeigeorts der Schaltflächen	103
Umschalten zwischen Bildschirmanzeige/Audio	104
Ändern der Perspektive	104
Ändern der Untertitelsprache	105
Ändern der Audiosprache	106
Einstellen des DVD-Players	107
Einstellen der Audiosprache	108
Eingabe eines Codes	108

Einstellen der Untertitelsprache	109
Eingabe eines Codes	109
Einstellen der Menüsprache	110
Eingabe eines Codes	110
Einstellen der Anzeige des Symbols für mehrere Perspektiven (Symbol für Perspektivenauswahl)	111
Einstellen der Anzeigeeinschränkung	112
Ändern der Videoausgabe	113
Einstellen der DVD-Wiedergabe auf den einzelnen Monitoren . .	114
Sprachcodetabelle	115

Bedienung des Videorecorders

Verwendung des Videorecorders	116
Anzeigen des Videorecorders	116
Umschalten zum Videorecorder-Einstellungsbildschirm	117
Wechseln des Anzeigeformats	118
Ausschalten des Videorecorder-Modus	118
Vor dem Einstellen der Tonqualität.	119
Verfügbare Funktionen bei angeschlossener optionaler 5.1- Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit	119
Informationen zum parametrischen Equalizer	120
Informationen zur Laufzeitkorrektur	122
Informationen zur Übergangsfrequenz	123
Informationen zu individuellen Klangeffekten über ECLIPSE Web Services	124

Bedienung des Geräts mit angeschlossener optionaler 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit

Einstellen der Tonqualität	125
Anzeigen des Toneinstellungsbildschirms	125
Einstellen von PEQ (parametrischer Equalizer)	127
Einstellen/Speichern eines PEQ	128
Auswählen eines PEQ-Musters aus dem Speicher	130

Messen/Anzeigen von Frequenzeigenschaften	130
So vermeiden Sie, dass Messergebnisse auf den Memory Stick Duo geschrieben werden	130
So schreiben Sie die Messergebnisse auf einen Memory Stick Duo	131
Einstellen von POS (Positionsregler)	132
Einstellen der Pegelanpassung	133
Einstellen von LOUDNESS	134
Einstellen des Harmonizers	134
Einstellen/Anpassen des Surround-Systems	135
Einstellen von Dolby Pro Logic II	135
Einstellen von CENTER LEVEL	136
Einstellen von REAR LEVEL	136
Einstellen von CENTER WIDTH	137
Einstellen von COMPRESSION	138
Einstellen/Anpassen der Lautsprecher	139
Einstellen des Lautsprechersystems	139
Einstellen der Laufzeitkorrektur	140
Manuelle Einstellung	140
Automatische Einstellung	142
Einstellen der Übergangsfrequenz	143
Einstellen der Subwoofer-Ausgabestufe	145
Einstellen der Phasenregelung	146
Einstellen der Lautsprecherstufen	147
Einstellen der Lautsprechergröße	148
Importieren von Tondaten	150
Anzeigeeinstellungen	151
Bildschirmeinstellungen bei angeschlossener optionaler 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit	151
Bildeinstellungen für externe Monitore	151
Verwendung von AUX	152
Wiedergeben von AUX	152
Wechsel zu AUX mithilfe der Schaltflächen	152
Wechsel zu AUX mithilfe der Bedientasten	152
Wechseln der AUX-Eingabe	153

Referenz

Wichtige Punkte	154
Systemmeldungen	154
Vor der Beauftragung von Reparaturen	156
Sonstiges	158
Produkte mit Dolby Digital	158
Produkte mit Macrovision	158
Glossar	159
Themenindex	161
Informationen zur Bildschirm- und Toneinstellung	161
Informationen zur Verwendung des AM/FM-Radios	162
Informationen zur Verwendung des CD-Players und CD-Wechslers	162
Informationen zur Verwendung des MP3/WMA-Players	163
Informationen zur Verwendung des Memory Stick-Players	163
Informationen zur Verwendung des DVD-Players	164
Informationen zur Verwendung der optionalen 5.1-Kanal- Decoder- und AV-Auswahleinheit	165
Wenn Sie Fragen haben	166
Index	167

MEMO



1. Verwendung dieses Handbuchs

Themenüberschrift

Jedem Thema ist eine Nummer und ein Titel zugeordnet.

Überschrift für einen Bedienvorgang

Jeder Bedienvorgang trägt eine Überschrift.

Vorgehensweise

Beschreibt den Vorgang.

Führen Sie die Schritte in der angegebenen Reihenfolge durch.

Achtung

Hier finden Sie zusätzliche Hinweise für bestimmte Vorgänge.

Abschnittsüberschrift

Jeder Abschnitt trägt eine Überschrift.


Grundlegender Betrieb

Einstellen der Tonqualität

Einstellen von LOUDNESS

Der Audioklang kann für eine Korrektur der Höhen und Tiefen abgestimmt werden, wenn mit niedriger Lautstärke gehört wird.

- Berühren Sie **ON** oder **OFF** für LOUDNESS.
 - Die ausgewählte Schaltfläche wird hellblau angezeigt.
- Berühren Sie **BACK**.




The screenshot shows a 'SOUND SETTING' menu with 'LOUDNESS' set to 'ON' and 'HARMONIZER' set to 'LOW'. Other options include 'EQ', 'POS', and 'SETTING'.

Einstellen der Laufzeitkorrektur

Diese Funktion korrigiert die Positions- und Frequenzeigenschaften, um die Signale, die von den verschiedenen Lautsprechern ausgegeben werden, zu verzögern, so dass die Signale der einzelnen Lautsprecher die Hörposition gleichzeitig erreichen.

- Berühren Sie **SETTING**.
 - Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.



This is an identical screenshot to the one above, showing the 'SOUND SETTING' menu with 'LOUDNESS' and 'HARMONIZER' options.

Achtung Sie können die Laufzeitkorrektur zusammen mit dem Positionsregler und der Pegelanpassung einstellen.

36

Überschrift für die schrittweise Durchführung

Jede schrittweise Durchführung trägt eine Überschrift.

Auswählen des Fahrzeugtyps (CAR TYPE)

Sie können die Einstellungen für die Laufzeitkorrektur genau auf Ihr Fahrzeug abstimmen, indem Sie aus einer Reihe vorgegebener Einstellungen für verschiedene Fahrzeugtypen die passende Option auswählen, um automatisch die optimalen Einstellungen für die Laufzeitkorrektur zu erhalten.

- 1 Berühren Sie **COMPACT**, **SEDAN**, **MINI VAN**, **SMALL**, **WAGON**, **SUV** oder **SMALL** für CAR TYPE.

- Berühren Sie **BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellung für die Laufzeitkorrektur wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen des Hochtonlautsprechers (TWEETER)

Sie können den Installationsort des Hochtonlautsprechers auswählen und angeben, ob ein Hochtonlautsprecher verwendet wird oder nicht, um so automatisch die optimalen Einstellungen für die Laufzeitkorrektur zu erhalten.

- 1 Berühren Sie **NONE**, **DASH** oder **DOOR** für TWEETER.

- Berühren Sie **BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellung für die Laufzeitkorrektur wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Seitenüberschrift für den Abschnitt

Die seitliche Überschrift für den aktuellen Abschnitt.

Vorgangsbildschirm

Ein Bildschirm, der den Vorgang anzeigt.



Wenn die vorderen Lautsprecher im Armaturenbrett installiert sind, können Sie für die Einstellung des Hochtonlautsprechers "DASH" festlegen, auch wenn kein Hochtonlautsprecher vorhanden ist.

37

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Der Bedienvorgang wird auf der nächsten Seite fortgesetzt.

2. Funktionen

DVD-Player mit glasklarem Video und dynamischem Sound (Seite 92)

Zum Abspielen von DVD-Videos, die mit hoher Bild- und Tonqualität aufgenommen wurden.

(DVD-Medien können einen Film in hochqualitativer Videoqualität und mit ausgezeichnetem Digitalton aufzeichnen, welche die Qualität von CD-Medien überschreiten.)



MP3/WMA-Player zur Wiedergabe von Musik, die auf einer einzigen Musik-Disc aufgezeichnet wurde und mehreren Alben entspricht (Seite 72)

MP3-Audiokomprimierungstechnologie komprimiert die Audiodaten auf ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe. Es können CD-R/RW-Discs mit aufgenommenen MP3/WMA-Dateien abgespielt werden.



Memory Stick-Player zum Abspielen von Musik, die von einem Computer heruntergeladen wurde (Seite 84)

Unterstützt die ATRAC3-Audiokomprimierungstechnologie, die hohe Tonqualität mit einer hohen Komprimierungsrate kombiniert. Es können Audiodateien abgespielt werden, die von Computern oder Mobiltelefonen auf den MG Memory Stick Duo heruntergeladen wurden.



Auswählen und Anzeigen beliebiger Hintergründe (Bildschirmhintergründe) (Seite 39)

Sie können einen Hintergrund wählen und diesen als Hintergrund des Informationsbildschirms und der Audiobedienscreens anzeigen.

Die Bildschirme der Navigationseinheit können ebenfalls verknüpft und ausgewählt werden.



- Einstellen eines Hintergrunds für den Informationsbildschirm und die Audiobetriebsbildschirme

System-Upgrades

● CD-Wechsler (Seite 88)

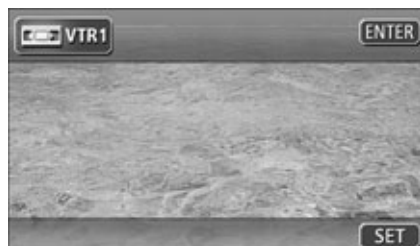
Ein CD-Wechsler ermöglicht das ununterbrochene Abspielen von mehreren CDs, z. B. wenn Sie längere Strecken fahren.

Es ist einfach, auf den CDs eines Wechslers nach einem Lied zu suchen und es abzuspielen.



● VTR (Seite 116)

Wenn ein Videorecorder angeschlossen ist, können Videos abgespielt werden.

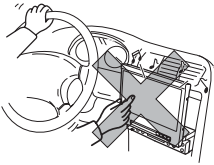


● 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit (Seite 119)

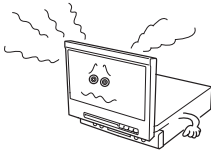
Dolby Digital (5.1-Kanal), DTS (5.1-Kanal) und Dolby Pro Logic werden unterstützt, wenn die 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit angeschlossen ist. Dank dieser Technologien kann der Zuhörer während der Autofahrt ein Klangerlebnis in Konzertqualität genießen. Diese Einheit erlaubt ferner feinere Audioeinstellungen sowie den Anschluss von bis zu zwei externen Monitoren.



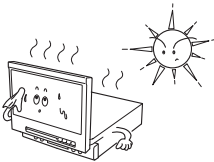
3. Vor dem Einsatz des Decks



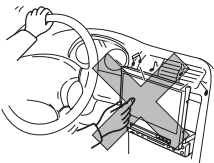
- Seien Sie sehr vorsichtig, wenn Sie die Audiosteuerungen während des Fahrens bedienen. Die Verkehrssicherheit hat absoluten Vorrang. Stellen Sie die Lautstärke außerdem immer so ein, dass Sie die Geräusche außerhalb des Fahrzeugs noch gut hören können. Andernfalls kann es zu Schäden kommen.



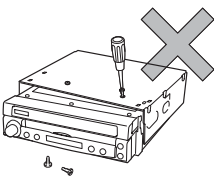
- Setzen Sie das System nicht weiter ein, wenn es in irgendeiner Art und Weise nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie Rauch, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche bemerken, schalten Sie es sofort aus. Schalten Sie das Audio in solchen Situationen sofort aus.



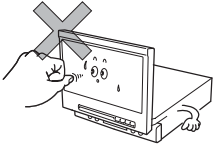
- Seien Sie vorsichtig hinsichtlich der Temperaturen im Innern des Fahrzeugs. Bei heißem Wetter können die Temperaturen im Fahrzeug ansteigen. Warten Sie, bis die Temperaturen im Fahrzeug gefallen sind, bevor Sie die Einheit einsetzen. Andernfalls kann es zu Schäden kommen.



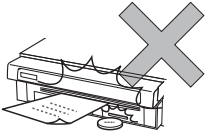
- Der Fahrer sollte den DVD-Player während des Fahrens nicht bedienen. Stellen Sie die Lautstärke außerdem immer so ein, dass Sie die Geräusche außerhalb des Fahrzeugs noch gut hören können. Andernfalls kann es zu Schäden kommen.



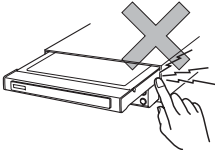
- Bauen Sie das Deck nicht auseinander, und nehmen Sie keine Veränderungen daran vor. Das Deck verfügt über eine hochkomplizierte Struktur. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben, wenn es nicht zufriedenstellend funktioniert.



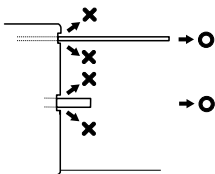
- Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf den Monitor aus, da andernfalls Schäden auftreten können.



- Führen Sie keine anderen Objekte als Discs oder Memory Sticks in den Schacht ein. Andernfalls kann es zu Schäden kommen.



- Achten Sie darauf, dass beim Einfahren des Monitors nicht Ihre Finger oder andere Objekte eingeklemmt werden. Eingriffe können zu Verletzungen führen oder das Deck beschädigen.



- Achten Sie beim Entnehmen einer Disc oder beim Entfernen des Memory Stick aus dem Deck darauf, das Speichermedium horizontal herauszuziehen. Ziehen Sie Discs oder Memory Sticks nicht mit Gewalt heraus und üben Sie beim Herausnehmen keinen Druck nach oben oder unten aus. Unsachgemäßes Herausnehmen kann die Disc verkratzen, zu Geräuschen im Deck führen oder den Memory Stick beschädigen.

Vor dem Einsatz des Decks

Informationen zu Discs



- Bei kaltem oder regnerischem Wetter können sich im Innern der Einheit Wassertröpfchen (Kondensat) bilden. Wenn dies passiert, kann die Audiowiedergabe kurzfristig aussetzen oder wird unterbrochen. Lüften bzw. entfeuchten Sie das Fahrzeug kurz, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- Um die Komponenten des Players zu schützen, stoppt die Einheit bei einer Fehlfunktion automatisch. Wenn der Player nicht funktioniert, selbst wenn die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen befolgt werden, ist die Einheit eventuell beschädigt. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Es ist möglich, dass die Wiedergabe kurz aussetzt, wenn das Fahrzeug über unebene Straßen fährt und starken Erschütterungen ausgesetzt ist.

Informationen zu unterstützten Disc-Arten

- Es können Audio- oder DVD-Videodiscs abgespielt werden, die über eine der folgenden Kennzeichnungen verfügen.
- Je nach Typ der verwendeten Disc ist unter Umständen eine Wiedergabe nicht möglich.



- Das Gerät unterstützt Dolby Digital. Es können Discs mit folgender Kennzeichnung verwendet werden.



Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories, Inc. Dolby und das doppelte -D Symbol sind eingetragene Marken der Dolby Laboratories.

- Unterstützt DTS 2.0 + Digital Out. Es können Discs mit folgender Kennzeichnung verwendet werden.



“DTS” und “DTS 2.0 + Digital Out” sind Marken von Digital Theater Systems, Inc

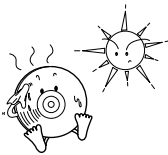
- Es ist möglich, dass sich eine CD-R (CD-Recordable)- oder CD-RW (CD-ReWritable)-Disc auf der Einheit nicht abspielen lässt, z. B. aufgrund bestimmter Disc-Eigenschaften oder aufgrund von Kratzern, Schmutz oder Zustandsverschlechterung wegen längerer Aufbewahrung im Fahrzeug. Darüber hinaus kann die Einheit nicht fertig gestellte CD-R- oder CD-RW-Discs im CD-R-, CD-RW- oder UDF-Format nicht abspielen.
- Es ist möglich, dass sich eine DVD-R/RW (DVD-Recordable/ReWritable)- oder DVD+R/RW (DVD+Recordable/-ReWritable)-Disc auf der Einheit nicht abspielen lässt, z. B. aufgrund bestimmter Disc-Eigenschaften oder aufgrund von Kratzern, Schmutz oder Zustandsverschlechterung wegen längerer Aufbewahrung im Fahrzeug. Darüber hinaus können nicht fertig gestellte DVD-R- oder DVD-RW-Discs von der Einheit nicht abgespielt werden. Es ist möglich, dass sich mit einem Computer aufgezeichnete Discs je nach Umgebung und/oder Anwendungseinstellungen für die Aufnahme nicht auf der Einheit abspielen lassen.
- Die Funktion CD-TEXT kann nur mit im Handel erhältlichen CDs genutzt werden, die CD-TEXT unterstützen. Es ist möglich, dass Zeichen aus CD-R- und CD-RW-Daten nicht richtig angezeigt werden.
- Verwenden Sie keine Discs mit transparenten oder halbtransparenten Teilen im Aufzeichnungsbereich oder C-thru-Discs, da diese möglicherweise nicht richtig eingelesen oder ausgeworfen bzw. abgespielt werden.



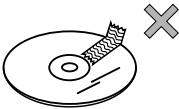
- Super Audio-CDs können nur in der hybriden Disc-Schicht abgespielt werden.
- CCCDs (Copy Control-CD) entsprechen nicht den offiziellen CD-Standards und werden deshalb nicht unterstützt.
- CD-EXTRA-Discs können als Audio-CDs abgespielt werden.
- Sprachstücke auf Mixed Mode-CDs können nicht abgespielt werden. Es werden nur Musikstücke abgespielt.
- Video-CDs können nicht abgespielt werden.



Informationen zur Handhabung von Discs



- Lagern Sie Discs in ihren Hüllen und halten Sie sie von direkter Sonneneinstrahlung fern. Discs können sich verformen und unbrauchbar werden.



- Kleben Sie kein Papierklebeband auf die Aufnahme- oder Beschriftungsseite einer Disc. Andernfalls kann es zu Beschädigungen kommen.



- Verwenden Sie keine verformten oder gesprungenen Discs. Andernfalls kann es zu Schäden kommen.



- Berühren Sie nicht die Datenseite der Disc (irisierende Seite der CD), wenn Sie sie in die Hand nehmen. Die Disc könnte verschmutzen, was zu einem kurzzeitigen Aussetzen der Wiedergabe führen kann.

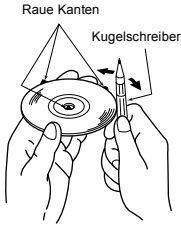


- Das Verwenden einer verschmutzten Disc kann zu Kratzern und einem kurzzeitigen Aussetzen der Wiedergabe führen. Verwenden Sie ein im Handel erhältliches Disc-Reinigungsmittel und reinigen Sie die CD. Wischen Sie dabei leicht von der Mitte nach außen.

Vor dem Einsatz des Decks

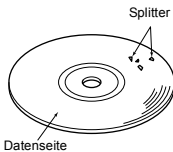


Informationen zu neuen Discs



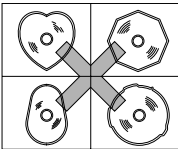
- Sie werden feststellen, dass einige neue Discs am Loch in der Mitte oder außen an den Kanten rau sind. Glätten Sie die rauen Kanten mit der Seite eines Kugelschreibers o.ä., bevor Sie die Disc verwenden. Raue Kanten können das korrekte Aufnehmen in die Einheit behindern. Es können auch Splitter von den rauen Kanten an der Datenseite haften und zu Störungen bei der Wiedergabe führen.

Informationen zu Ausleih-Discs



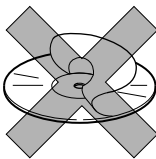
- Verwenden Sie keine CDs mit Klebefilm, Ausleih-CDs mit Kleberückständen von Etiketten oder Discs mit Rückständen von Klebefilm. Solche Discs können dazu führen, dass der Player sich nicht mehr richtig öffnet und schließt, oder andere Schäden am Gerät verursachen.

Informationen über besonders geformte Discs

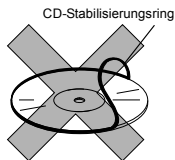


- Besonders geformte CDs können nicht abgespielt werden. Versuchen Sie nicht, sie abzuspielen (auch nicht mit einem Adapter), da der Player andernfalls beschädigt werden kann.
- Verwenden Sie keinen im Handel erhältlichen Linsenreiniger, da dieser die Linse des Players beschädigen kann.

Informationen zu Disc-Zubehör



- Verwenden Sie kein Zubehör wie Stabilisatoren, Schutzsiegel oder Laserlinsenreiniger, die zur angeblichen Verbesserung der Tonleistung oder zum Schutz von CDs verkauft werden. Durch dieses Zubehör vorgenommene Änderungen an der CD-Stärke oder den äußeren Abmessungen können zu Problemen im Player führen.



- Bringen Sie keinen ringförmigen Schutz (oder anderes Zubehör) an den Discs an. Diese im Handel erhältlichen Schutzvorrichtungen sollen angeblich die Discs schützen und die Tonqualität verbessern (und für Anti-Vibrationseffekte sorgen), sind in der Regel jedoch eher schädlich als nützlich. Zu den am häufigsten auftretenden Problemen zählen Probleme beim Einführen/Auswerfen der Discs. Wenn sich der Schutzring im Disc-Mechanismus löst, treten unter Umständen Probleme bei der Wiedergabe auf.

Informationen zum Memory Stick Duo



- Setzen Sie den Memory Stick Duo weder statischer Elektrizität noch elektrischen Interferenzen aus. Andernfalls kann es zu Datenverlust kommen.
- Um die Komponenten des Players zu schützen, stoppt die Einheit bei einer Fehlfunktion automatisch. Wenn der Player nicht funktioniert, selbst wenn die auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen befolgt werden, ist die Einheit eventuell beschädigt. Wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Wenn die Wiedergabe oder das Überspielen von Daten auf die Festplatte abgeschlossen ist, entfernen Sie sofort den MG Memory Stick Duo.
- Entfernen Sie den Memory Stick Duo nicht, während er zur Datenwiedergabe oder zum Überspielen von Daten auf die Festplatte verwendet wird. Andernfalls kann es zu Datenverlust kommen. Wir übernehmen keine Verantwortung für den Verlust von Daten.


Informationen zu unterstützten Memory Stick Duo-Typen

- Es werden Memory Stick Duos mit einer Kapazität von bis zu 128 MB unterstützt.
- Der Memory Stick PRO Duo wird nicht unterstützt.
- MG Memory Stick Duos mit folgenden Kennzeichnungen können mit diesem Gerät verwendet werden.

MAGICGATE

- MG Memory Stick Duos mit folgenden Kennzeichnungen können nur verwendet werden, wenn im Datenbank-Update oder im Eclipse Security Network (ESN) ein Passcode registriert wird.



MagicGate Memory Stick **MAGICGATE** und Memory Stick  sind eingetragene Marken der Sony Corporation.

- Verwenden Sie das für das Formatieren (Initialisieren) des MG Memory Stick Duo vorgesehene Gerät. Der Memory Stick Duo kann in dieser Einheit nicht verwendet werden, wenn er mit einem anderen als dem speziell für diesen Zweck ausgewiesenen Gerät formatiert wurde.

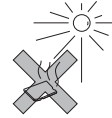
Vor dem Einsatz des Decks



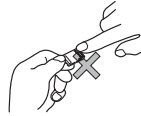
ACHTUNG

Informationen zum Umgang mit dem Memory Stick Duo

- Um einen hochwertigen Ton zu gewährleisten, reinigen Sie die Oberfläche des Memory Stick regelmäßig mit einem trockenen Tuch von Staub oder Schmutz.
- Verwenden Sie den Memory Stick Duo nicht mit Klebeband oder Abziehetiketten.
- Bewahren Sie ihn an einem trockenen Ort, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt, auf. Andernfalls wird der Memory Stick eventuell unbrauchbar.



- Bewahren Sie ihn zum Transport bzw. zur Lagerung immer in der Schutzhülle auf.
- Berühren Sie die Kontakte nicht mit Objekten aus Metall oder den bloßen Händen.



Informationen zur LCD-Anzeige



ACHTUNG

- Die LCD-Anzeige kann aus bestimmten Betrachtungswinkeln weiß oder schwarz erscheinen.
- Der Bildschirm ist schwer zu erkennen, wenn externes Licht wie beispielsweise Sonnenlicht direkt auf das Display fällt.

MEMO

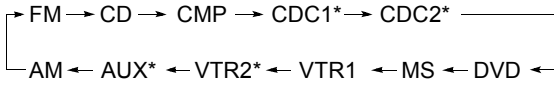
1. Moduswechsel

Die Einheit ist einsatzbereit, wenn die Zündung des Fahrzeugs eingeschaltet ist oder sich in der ACC-Position (Zubehörposition) befindet.

Moduswechsel

Wechseln der Quelle bei eingefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um die Audioquelle auszuwählen.
 - Durch Drehen des VOL-Schaltknopfs ändern Sie die Audioquelle in der nachstehenden Reihenfolge.



*: Optional

- Wenn keine Disc eingelegt oder kein Gerät an eine Quelle angeschlossen ist, ist es nicht möglich, zu dieser Quelle zu wechseln.

- 3 Drücken Sie **VOL** .

Wechseln der Quelle bei ausgefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
 - Der Bildschirm SOURCE MENU erscheint.
- 2 Berühren Sie die Schaltfläche für eine Audioquelle. Daraufhin wird der zugehörige Modus auf dem Bildschirm angezeigt.



Anzeige des Bedienbildschirms


1 Drücken Sie **AUDIO** .



2 Berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche (links im Bild) auf dem Audio- oder DVD-/Videorecorder-Bedienbildschirm.



3 Durch Berühren der Schaltfläche SOURCE MENU wird der Bedienbildschirm für die gewählte Quelle angezeigt.

- Berühren Sie , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



2. Bedienbildschirme der einzelnen Modi

Die Bedienbildschirme der einzelnen Modi werden wie unten abgebildet angezeigt.

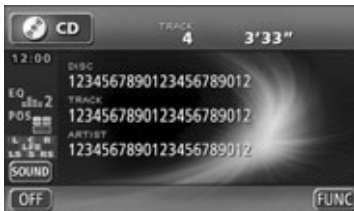
- AM-Radio-Bedienbildschirm



- FM-Radio-Bedienbildschirm



- CD-Player-Bedienbildschirm



- MP3/WMA-Player-Bedienbildschirm



- Memory Stick-Player-Bedienbildschirm



- DVD-Player-Bedienbildschirm



- CD-Wechsler-Bedienbildschirm (optional)



- Videorecorder-Bedienbildschirm



- AUX-Bedienbildschirm



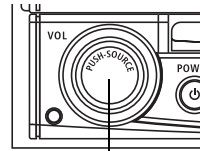
Wenn der DVD- oder Videorecorder-Bedienbildschirm mindestens 6 Sekunden nicht bedient wurde, wird er automatisch geschlossen.

3. Einstellen der Lautstärke

Einstellen der Hauptlautstärke

1 Drehen Sie den Schaltknopf **VOL** .

- Es können stufenweise Einstellungen von 0 bis 80 vorgenommen werden.
- Nach rechts: lauter
- Nach links: leiser



VOL-Schaltknopf

Einstellen des Signaltons

Es wird ein Hinweiston ausgegeben, wenn durch Berühren einer Schaltfläche eine Einstellung vorgenommen werden kann.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** .

3 Berühren Sie **SETTING** auf dem Bildschirm INFORMATION.



4 Berühren Sie **1** , **2** , **3** , **4** oder **OFF** für GUIDE TONE.

- Die ausgewählte Schaltfläche wird hellblau angezeigt.
- Berühren Sie **OFF** , um den Hinweiston auszuschalten.



5 Berühren Sie **ENTER** .



- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass die Sicherheit während des Fahrens nicht beeinträchtigt wird.
- Die Höhe der Lautstärke kann sich nach dem Wechseln von Quellen verändern. Passen Sie die Lautstärke an die verwendete Quelle an.
- Wenn die Lautstärke während einer DVD-Wiedergabe angepasst wird, kann diese angepasste Lautstärke als Lautstärkeebene für den DVD-Player gespeichert werden.
- Eine während der DVD-Wiedergabe vorgenommene Lautstärkeneinstellung wirkt sich nicht auf andere Quellen aus. Die Lautstärke wird auf die ursprünglich eingestellte Lautstärke der Quelle zurückgesetzt, die vor der DVD verwendet wurde.

4. Einstellen der Tonqualität

Durch Einstellen des Equalizers und der Pegelanpassung können Sie die Klangumgebung im Fahrzeug an Ihre persönlichen Vorlieben anpassen.

Die Klangqualität lässt sich in sämtlichen Audio-Bedienbildschirmen einstellen.

Anzeigen des Toneinstellungsbildschirms

1 Berühren Sie **SOUND** .

- Berühren Sie **SET** auf dem Videorecorder-Bedienbildschirm oder **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm gefolgt von **SET** , um die Schaltfläche **SOUND** anzuzeigen.



● Der Bildschirm zum Einstellen des Tons enthält die folgenden Einstellungsbildschirme.

● Toneinstellungsbildschirm



EQ

● Einstellungsbildschirm für den parametrischen Equalizer



● Positionseinstellungsbildschirm



POS

● Einstellungsbildschirm für die Laufzeitkorrektur



SETTING

Einstellen der Tonqualität

In den Bedienbildschirmen und Einstellungsbildschirmen können die folgenden Einstellungen/Anpassungen vorgenommen werden.

Schaltfläche/Element	Funktion	Seite
PEQ	Mit dem 7-Band parametrischen Equalizer können die mittlere Frequenz, der Frequenzpegel und das Q-Kurvenmuster eingestellt werden.	31
POS	Die Tonanpassung kann entsprechend der Zahl und Position der Mitfahrer erfolgen, um optimale akustische Effekte zu erzielen.	34
FADER BALANCE	Der Lautstärkepegel kann links/rechts/vorne/hinten individuell eingestellt werden.	35
LOUDNESS	Es ist möglich, Höhen/Tiefen zu verstärken, wenn das Zuhören bei geringer Lautstärke erfolgt.	36
HARMONIZER	Es ist möglich, das Harmonizer-Level so einzustellen, dass die komprimierten Daten in einer Tonqualität wiedergegeben werden, die dem Level der ursprünglichen Daten weitestmöglich angepasst wird.	38

Einstellen von EQ (Equalizer)

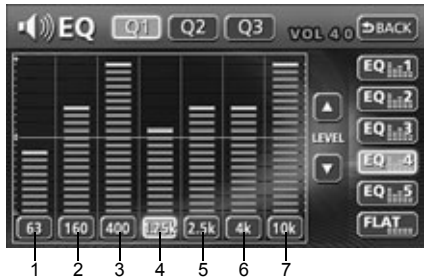
Stellt die Tonqualität entsprechend des Musikgenres und der Audioquelle auf die bevorzugten Eigenschaften ein.

Einstellen/Speichern von EQ

Die Toneigenschaften können entsprechend dem Musikgenre eingestellt und anschließend gespeichert werden. Dieses Produkt besitzt einen 7-Band parametrischen Equalizer, mit dem sich die mittlere Frequenz, der Frequenzpegel und die Q-Kurve (Bandbreite) einstellen lassen.

1 Berühren Sie die Frequenz jedes Bands, um die Frequenz (mittlere Frequenz), die Sie einstellen möchten, auszuwählen.

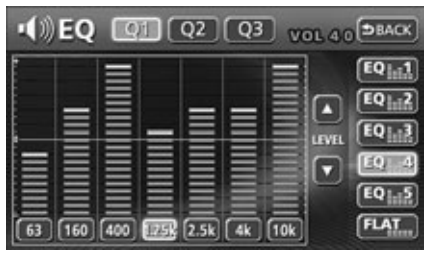
- Jedes Mal, wenn Sie die Schaltfläche eines Bands berühren, ändert sich die mittlere Frequenz in der nachstehenden Reihenfolge.



Band	Mittlere Frequenz (Hz)
1	63 → 80 → 100
2	125 → 160 → 200
3	250 → 315 → 400 → 500
4	630 → 800 → 1k → 1.25k
5	1.6k → 2k → 2.5k → 3.15k
6	4k → 5k → 6.3k → 8k
7	10k → 12.5k → 16k

2 Berühren Sie den gewünschten Frequenzhöhenpegel.

- Um Feineinstellungen vorzunehmen, berühren Sie ▲ oder ▼.



Einstellen der Tonqualität

3 Berühren Sie **Q1**, **Q2** oder **Q3**, um eine Q-Kurve auszuwählen.

- Die Q-Kurvenmuster legen die Bandbreite der mittleren Frequenz wie folgt fest:

Schaltfläche	Q-Kurvenmuster
Q1	Flach (Bandbreite: groß)
Q2	Mittel (Bandbreite: mittel)
Q3	Steil (Bandbreite: gering)



4 Wiederholen Sie die Schritte **1** bis **3**, um die Einstellung für jedes Band zu ändern.

- Es ist nicht möglich, mehr als ein Band im selben Kanal auf dieselbe mittlere Frequenz einzustellen.

5 Berühren Sie die Schaltfläche, die Sie zum Speichern verwenden möchten (**EQ1** bis **EQ5**), bis Sie einen Signalton hören.

- Speichern Sie die PEQ-Einstellungen zur späteren Verwendung.
- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.



Die PEQ-Modus-Einstellung wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



- Wenn Sie **▲** oder **▼** während der Feineinstellung gedrückt halten, wird die automatische Einstellung des Frequenzpegels fortgesetzt, bis er den Mittelwert (0) erreicht. Berühren Sie **▲** oder **▼** erneut, um mit der Einstellung fortzufahren.
- Berühren Sie **FLAT**, um zum Mittelwert (0) zurückzukehren.

Auswählen eines PEQ-Musters aus dem Speicher

1 Berühren Sie eine Schaltfläche von **EQ1** bis **EQ5**.

- Das voreingestellte Muster im Speicher wird aufgerufen.
- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die PEQ-Modus-Einstellungen werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Zurücksetzen der EQ-Kurven

Der aktuell gespeicherte Equalizer kann auf die Standardwerte zurückgesetzt werden.

1 Berühren Sie **FLAT**, bis Sie einen Signalton hören.

- Die Equalizer-Kurve wird auf die Standardwerte zurückgesetzt.



Einstellen der Tonqualität

Einstellen von POS (Positionsregler)

Die Tonanpassung kann entsprechend der Zahl und Position der Mitfahrer erfolgen, um optimale akustische Effekte zu erzielen.

Die Tonanpassung an einem Sitz erfolgt bequem durch Berühren einer Schaltfläche.

1 Berühren Sie eines der auf dem Einstellungsbildschirm POSITION angezeigten Bilder für einen Sitz, um die Toneinstellung für den jeweiligen Sitz zu ändern.

- Die ausgewählte Position wird in einem gelben Feld angezeigt. Berühren Sie den Sitz erneut, um die Auswahl aufzuheben. Es können die unten in der Tabelle dargestellten vier Positionen eingestellt werden.
- Berühren Sie **OFF**, um alle Einstellungen zu verwerfen.
- Berühren Sie **↩ BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Position wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Schaltfläche	Funktion	Schaltfläche	Funktion
	Optimierte Akustik für den linken Sitz		Optimierte Akustik für die beiden vorderen Sitze
	Optimierte Akustik für den rechten Sitz		Optimierte Akustik für die Rücksitze



- Sie können POS (Positionsregler) nicht zusammen mit der Pegelanpassung (nächste Seite) oder der Laufzeitkorrektur einstellen.
- Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge konfiguriert, bei denen sich das Steuer auf der linken Seite befindet.

Einstellen der Pegelanpassung

Die linke/rechte/vordere/hintere Pegelanpassung kann so eingestellt werden, dass der Ton von allen Lautsprechern gleichzeitig am Ohr des Zuhörers eintrifft.

- 1 Berühren Sie **FADER BALANCE** auf dem Einstellungsbildschirm POSITION, um den Einstellungsbildschirm für die Lautstärkepegelanpassung anzuzeigen.



- 2 Berühren Sie den Bildschirm am bevorzugten Pegelanpassungspunkt.

- Um Feineinstellungen vorzunehmen, berühren Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**.
- Berühren Sie **CENTER**, um die Pegelanpassung auf die mittlere Position einzustellen.
- Berühren Sie **↶ BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die eingestellte Pegelanpassung wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.
- Um die Position erneut einzustellen, berühren Sie **POS** und wiederholen Sie die obigen Schritte.



- Sie können den Ausgleich nicht zusammen mit POS (Positionsregler) einstellen (vorherige Seite).
- Berühren und halten Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** gedrückt, während Sie Feineinstellungen vornehmen, um die Werte fortlaufend einzustellen. Die Einstellung hält bei Erreichen des Mittelwerts an; **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** muss erneut berührt werden, um mit der Einstellung fortzufahren.

Einstellen der Tonqualität

Einstellen von LOUDNESS

Der Audioklang kann für eine Korrektur der Höhen und Tiefen abgestimmt werden, wenn mit niedriger Lautstärke gehört wird.

1 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für LOUDNESS.

- Die ausgewählte Schaltfläche wird hellblau angezeigt.

2 Berühren Sie **↩BACK**.



Einstellen der Laufzeitkorrektur

Diese Funktion korrigiert die Positions- und Frequenzeigenschaften, um die Signale, die von den verschiedenen Lautsprechern ausgehen werden, zu verzögern, so dass die Signale der einzelnen Lautsprecher die Hörposition gleichzeitig erreichen.

1 Berühren Sie **SETTING**.

- Der Einstellungsbildschirm wird angezeigt.



Sie können die Laufzeitkorrektur zusammen mit dem Positionsregler und der Pegelanpassung einstellen.

Auswählen des Fahrzeugtyps (CAR TYPE)

Sie können die Einstellungen für die Laufzeitkorrektur genau auf Ihr Fahrzeug abstimmen, indem Sie aus einer Reihe vorgegebener Einstellungen für verschiedene Fahrzeugtypen die passende Option auswählen, um automatisch die optimalen Einstellungen für die Laufzeitkorrektur zu erhalten.

- 1 Berühren Sie **COMPACT**, **SEDAN**, **WAGON**, **MINI VAN**, **SUV** oder **SMALL** für CAR TYPE.

- Berühren Sie **← BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellung für die Laufzeitkorrektur wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen des Hochtonlautsprechers (TWEETER)

Sie können den Installationsort des Hochtonlautsprechers auswählen und angeben, ob ein Hochtonlautsprecher verwendet wird oder nicht, um so automatisch die optimalen Einstellungen für die Laufzeitkorrektur zu erhalten.

- 1 Berühren Sie **NONE**, **DASH** oder **DOOR** für TWEETER.

- Berühren Sie **← BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellung für die Laufzeitkorrektur wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Wenn die vorderen Lautsprecher im Armaturenbrett installiert sind, können Sie für die Einstellung des Hochtonlautsprechers "DASH" festlegen, auch wenn kein Hochtonlautsprecher vorhanden ist.

Einstellen der Tonqualität

Auswählen der Position des hinteren Lautsprechers (REAR SPEAKER)

Sie können den Installationsort des hinteren Lautsprechers auswählen, um automatisch die optimalen Einstellungen für die Laufzeitkorrektur zu erhalten.

1 Berühren Sie **DOOR** oder **OTHERS** für REAR SPEAKER.

- Berühren Sie **↶ BACK** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellung für die Laufzeitkorrektur wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen des Harmonizers

Es ist möglich, die Tonqualitätsverstärkungsstufe so einzustellen, dass automatisch Oberschwingungen wie Hall und Tiefe sowie Klänge, die durch die Komprimierung verloren gegangen sind, nachgebildet werden und einen klareren Klang erzeugen.

1 Berühren Sie **LOW** oder **HI** für HARMONIZER.

- **LOW** : Niedrige Korrekturstufe
- **HI** : Hohe Korrekturstufe
- **OFF** : Keine Korrektur

2 Berühren Sie **↶ BACK** .



5. Einstellen des Hintergrundbildschirms

Für den Hintergrund des Audio-Bedienbildschirms, des Informationsbildschirms und Navigationsbildschirms kann ein individueller Hintergrund gewählt werden.

Einstellen von Pic-CLIP

- 1 Drücken Sie **NAVI MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.
- 3 Berühren Sie **SETTING** .
- 4 Berühren Sie **CHANGE** für Pic-CLIP.
- 5 Berühren Sie **1** , **2** , **3** , **4** oder **5** für PICTURE oder MOTION PICTURE.
- 6 Berühren Sie **ENTER** .



Einstellen des Hintergrundbildschirms

Hochladen der Bilddaten von einer anderen Quelle

Bilddaten (unbewegte Bilder), die auf der Festplatte des Geräts, auf einer CD-R/RW-Disc oder einem "MG Memory Stick Duo" gespeichert sind, können als Pic-CLIP angezeigt werden.

- 1 Drücken Sie **NAVI MENU**.
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.



- 3 Berühren Sie **SETTING**.



- 4 Berühren Sie **CHANGE** für Pic-CLIP.



- 5 Berühren Sie **CHANGE** für PICTURE.



- 6 Berühren Sie **MEMORY STICK** , **CD** oder **HDD** , um den Speicherort der Bilddaten auszuwählen.
- 7 Berühren Sie die Bilddaten, die für Pic-CLIP eingestellt werden sollen.
- 8 Berühren Sie **ENTER** .
 - Berühren Sie **PREVIEW** , um das ausgewählte Bild anzuzeigen.
- 9 Berühren Sie **↶ BACK** .
- 10 Berühren Sie **CUSTOM** .
 - Das eingestellte Pic-CLIP-Bild wird angezeigt.
- 11 Berühren Sie **ENTER** .



Vorsicht

- Wenn sich auf der Disc außer den Bilddaten noch Daten eines anderen Typs befinden, können die Bilddaten nicht ausgelesen werden.
- Wenn Bilddaten von der Festplatte des Geräts hochgeladen werden sollen, speichern Sie die Bilddaten vorab auf der Festplatte. (Informationen finden Sie im Abschnitt "Speichern von Bilddaten" auf Seite 44.)
- Wenn Bilddaten von einer CD-R/RW-Disc hochgeladen werden sollen, legen Sie die Disc mit den Bilddaten in das CD-Laufwerk ein.
- Wenn Bilddaten von einem Memory Stick Duo hochgeladen werden sollen, setzen Sie den Memory Stick Duo mit den Bilddaten in den dafür vorgesehenen Steckplatz ein.
- Berühren Sie bei fünf oder mehr Bilddateien **▲** oder **▼** , um die gewünschte Liste auszuwählen.

Einstellen des Hintergrundbildschirms

Bilddaten - Speicherung

Hintergrundbilddaten müssen auf eine der folgenden Arten gespeichert vorliegen.

- Bilddaten, die von einer Digitalkamera auf einem Memory Stick Duo gespeichert wurden
- Bilddaten, die von einem PC oder einem ähnlichen Gerät auf einer CD-R/RW-Disc gespeichert wurden
- Bilddaten, die von einem PC oder einem ähnlichen Gerät auf einem Memory Stick Duo gespeichert wurden

Beachten Sie für das Speichern von Bilddaten die folgenden Einschränkungen.

■ Brennen von Bilddaten von einem PC oder einem ähnlichen Gerät auf eine CD-R/RW-Disc

	CD-R/RW
Disc-Format	ISO 9660 Standard (MODE1)
Bildkapazität	1,5 MB oder weniger (pro Datei)
Bildgröße	ca. 4,01 Mio. Pixel oder weniger
Dateierweiterung	.jpg (keine Unterstützung für JPEG2000)
Brennsystem	nur einfache Sitzung
Zahl der angezeigten Dateien	bis zu 100
Länge des Dateinamens	bis zu 8 Zeichen (+.jpg) (ISO 9660 LEVEL1-System)
Zahl der angezeigten Zeichen	bis zu 8 Zeichen (+.jpg) ^{*1} / ^{*2}
Bilddateien, die aufgezeichnet werden	nur Stammverzeichnis (nur oberste Schicht)

*1 Nur Zahlen, Buchstaben (groß) und “_” (Unterstrich).

*2 Die Dateierweiterung “.jpg” wird nicht angezeigt.

■ Speichern von einem PC oder einer Digitalkamera auf einem Memory Stick Duo

Beim Speichern von Bilddaten von einem PC oder einer Digitalkamera auf einem Memory Stick Duo empfiehlt es sich, den Memory Stick Duo mit einem speziell dafür vorgesehenen Gerät zu formatieren.

	Memory Stick Duo
Disc-Format	-
Bildkapazität	1,5 MB oder weniger (pro Datei)
Bildgröße	ca. 4,01 Mio. Pixel oder weniger
Dateierweiterung	.jpg (keine Unterstützung für JPEG2000)
Brennsystem	-
Zahl der angezeigten Dateien	bis zu 100 ^{*1}
Länge des Dateinamens	bis zu 8 Zeichen (+.jpg) ^{*2}
Zahl der angezeigten Zeichen	bis zu 19 Zeichen ^{*2} / ^{*3} (8 Zeichen für den Dateinamen + 11 Zeichen für den Ordernamen)

Memory Stick Duo	
<p>Inhalt der Listenanzeige (in der Reihenfolge der Anzeige)</p>	<p>•Dateien im Ordner PIC ① : PIC/5 *³ ② : PIC/6 *³ •Dateien der Digitalkamera ③ : D/Automatisch erstellter Ordnername/3 *³ ④ : D/Automatisch erstellter Ordnername/4 *³ ⑤ : DCIM/6 *³ •Dateien im Stammverzeichnis ⑥ : ROOT/1 *³</p>
<p>Bilddateien, die aufgezeichnet werden</p>	<p style="font-size: small;">Der Ordner oder die Datei, der bzw. die bei Verwendung einer Digitalkamera automatisch erstellt wird</p>

- *1 Wenn ein Memory Stick Duo sowohl Bilddaten von einer Digitalkamera als auch von einem PC enthält, können insgesamt bis zu 100 Dateien angezeigt werden.
- *2 Nur Zahlen, Buchstaben (groß) und “_” (Unterstrich).
- *3 Die Dateierweiterung “.jpg” wird nicht angezeigt.
- *4 Bei Verwendung einer Digitalkamera wird der Ordner automatisch erstellt.
- *5 Wenn Sie Daten von einem PC auf einem Memory Stick Duo speichern, erstellen Sie die Ordner “MSFTEN” und “PIC” und speichern Sie anschließend die Daten im Ordner PIC.



- Wenn die Bildgröße 400 (B) x 234 (H) Pixel überschreitet, wird das Originalbild auf die festgelegte Größe reduziert und angezeigt. Bereiche ohne Bilddaten werden schwarz dargestellt.
- Wenn die Bildgröße weniger als 400 (B) x 234 (H) Pixel beträgt, werden sowohl Breite als auch Höhe zentriert (in der Mitte angezeigt), und Bereiche ohne Bilddaten werden schwarz dargestellt.

Einstellen des Hintergrundbildschirms

Speichern von Bilddaten

Bis zu 100 Dateien mit Bilddaten, die auf einer CD-R/RW-Disc, einem "MG Memory Stick Duo" oder einem Memory Stick Duo gespeichert sind, können auf die Festplatte des Geräts hochgeladen werden.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.

3 Berühren Sie **DATA** .

4 Berühren Sie **SAVE (HDD)** für Pic-CLIP DATA.



5 Berühren Sie **MEMORY STICK** oder **CD** , um den Speicherort der Bilddatei auszuwählen.

6 Berühren Sie die Bilddaten, die gespeichert werden sollen.

7 Berühren Sie **SAVE** .

- Berühren Sie **ALL SAVE** , um alle Bilddateien, die auf dem "Memory Stick Duo" oder der CD enthalten sind, zu speichern.
- Berühren Sie **PREVIEW** , um das ausgewählte Bild anzuzeigen. Berühren Sie **BACK** , um zum ursprünglichen Bildschirm zurückzukehren.



- Wenn sich auf der Disc außer den Bilddaten noch andere Daten befinden, können die Bilddaten nicht ausgelesen werden.
- Wenn Bilddaten von einer CD-R/RW-Disc hochgeladen werden sollen, legen Sie die Disc mit den Bilddaten in das CD-Laufwerk ein.
- Wenn Bilddaten von einem Memory Stick Duo hochgeladen werden sollen, setzen Sie den Memory Stick Duo mit den Bilddaten in den dafür vorgesehenen Steckplatz ein.
- Berühren Sie bei fünf oder mehr Bilddateien **▲** oder **▼** , um die gewünschte Liste auszuwählen.

Einstellen des Hintergrundbildschirms



- Der folgende Bildschirm erscheint, wenn der Dateiname bereits vorhanden ist.



- Berühren Sie **OVERWRITE**, um die alten Daten mit den neuen Daten zu überschreiben.
- Berühren Sie **AUTO-ASSIGN**, um die Datei mit einer bestimmten Nummer vor dem Dateinamen zu speichern.
 [Beispiel] Wenn die Datei "AA1.jpg" bereits vorhanden ist, wird die neue Datei mit demselben Dateinamen automatisch in "001_AA1.jpg" umbenannt und gespeichert.
- Berühren Sie **ALL SAVE** und anschließend **CANCEL**, um das Speichern der aktuellen Bilddatei abzubrechen und die nächste Bilddatei zu speichern.
- Wenn die Kapazität der Festplatte erschöpft ist, erscheint der folgende Bildschirm.



- Berühren Sie **CREATE SPACE**, um einen Teil der gespeicherten Daten zu löschen.
- Berühren Sie **CANCEL**, um den Speichervorgang abzubrechen.

Löschen von Bilddaten

Löscht Bilddaten von der Festplatte des Geräts.

- 1 Drücken Sie **NAVI MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.
- 3 Berühren Sie **DATA** .
- 4 Berühren Sie **DELETE (HDD)** für Pic-CLIP DATA.
- 5 Berühren Sie die Bilddatei, die gelöscht werden soll.
- 6 Berühren Sie **DELETE** .
 - Berühren Sie **ALL DELETE** , um alle Dateien, die auf der Festplatte gespeichert sind, zu löschen.
- 7 Berühren Sie **YES** .



Einstellen des Hintergrundbildschirms

Einstellen des Startbildschirms

Sie können einen Hintergrund festlegen, der als Startbildschirm angezeigt werden soll. Der Startbildschirm erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird.

Einstellen des Startbildschirms

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** .

3 Berühren Sie **SETTING** .

4 Berühren Sie **NEXT** .

5 Berühren Sie **CHANGE** für OPENING.



6 Berühren Sie **1** , **2** oder **3** .

- Der ausgewählte Bildschirm wird angezeigt.

7 Berühren Sie **ENTER** .




6. Anpassen/Einstellen des Bildschirms

Ändern der FUNCTION-Schaltflächenanzeige

Selten verwendete Schaltflächen werden nicht in den Audio-Bedienbildschirmen und DVD-Bildschirmen angezeigt. Diese Schaltflächen können wie folgt angezeigt werden.

1 Berühren Sie **FUNC** .

- Die FUNCTION-Schaltflächen werden angezeigt.
- Die FUNCTION-Schaltflächen sind je nach Audiomodus unterschiedlich.
- Die FUNCTION-Schaltflächen können durch Berühren von  ausgeblendet werden.
- Wenn die FUNCTION-Schaltflächen angezeigt werden, können keine Vorgänge ausgeführt werden, die anderen Schaltflächen zugeordnet sind. Blenden Sie die FUNCTION-Schaltflächen aus, und versuchen Sie erneut, den Vorgang auszuführen.



Es können Qualitätseinstellungen für Bilder vorgenommen werden, beispielsweise am Audio-Bedienbildschirm, am Navigationsbildschirm und DVD- (optional) oder Videorecorder-Bildschirm (optional).

Anzeigen des Bildeinstellungsbildschirms

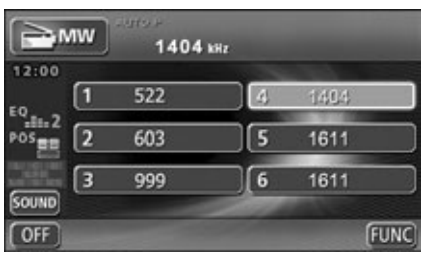
Kontrast, Helligkeit und andere Bildeinstellungen können angepasst werden, um die Anzeige von DVD-Videos oder des Audio-Bedienbildschirms individuell einzustellen.

Für eine bessere Erkennbarkeit der Anzeige wechselt das Display zwischen Tages- und Nachtanzeige, und zwar je nachdem, ob die Fahrzeugleuchten (Parkleuchten, Rücklichter, Nummernschildbeleuchtung) ein- oder ausgeschaltet sind.

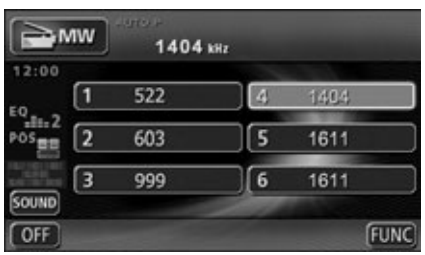
(Standardeinstellungen)

- Die Fahrzeugleuchten sind eingeschaltet . . . <Nachtanzeige>
- Die Fahrzeugleuchten sind ausgeschaltet . . . <Tagesanzeige>

[Audio-Bedienbildschirm]



- Tagesanzeige [Fahrzeugleuchten sind ausgeschaltet]



- Nachtanzeige [Fahrzeugleuchten sind eingeschaltet]

[DVD-/Videorecorder-Bildschirm]



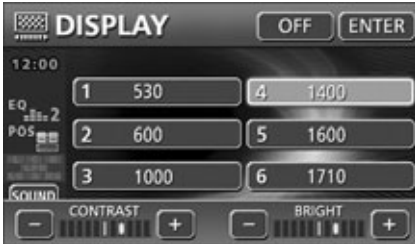
- Tagesanzeige [Fahrzeugleuchten sind ausgeschaltet]



- Nachtanzeige [Fahrzeugleuchten sind eingeschaltet]

Anpassen/Einstellen des Bildschirms

- 1 Drücken Sie **DISP** kurz (weniger als 1 Sekunde) auf dem Audiomodus-Bedienbildschirm oder dem DVD-/Videorecorder-Bedienbildschirm.
- 2 Berühren Sie **ENTER** nachdem Sie die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben.
 - Wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, kehrt die Anzeige zum vorherigen Bildschirm zurück.



● Einstellen im Audio-Bedienbildschirm oder Navigationsbildschirm



● Einstellen im DVD-/Videorecorder-Bildschirm

Einstellen der anzuzeigenden Tagesanzeige, wenn die Fahrzeugleuchten eingeschaltet sind

- 1 Der Bildschirm wird jedes Mal, wenn **DAY** berührt wird, zwischen Tages- und Nachtanzeige umgeschaltet.



● Einstellen im Audio-Bedienbildschirm oder Navigationsbildschirm



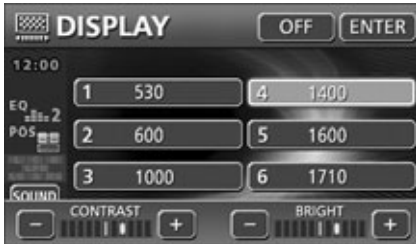
● Einstellen im DVD-/Videorecorder-Bildschirm

Ausschalten des Bildschirms

- 1 Berühren Sie **OFF**.
 - Drücken Sie **AUDIO** oder **NAVI**, um den Bildschirm wieder einzuschalten.

Einstellen der Bildqualität

Tages- und Nachtanzeige können separat eingestellt werden.



- Einstellen im Audio-Bedienbildschirm oder Navigationsbildschirm



- Einstellen im DVD-/Videorecorder-Bildschirm

■ CONTRAST

- 1 Berühren Sie **+**, um den Kontrast zu erhöhen, oder **-**, um den Kontrast zu verringern.

■ BRIGHT

- 1 Berühren Sie **+**, um die Helligkeit zu erhöhen, oder **-**, um die Helligkeit zu verringern.

■ COLOR (nur für DVD-/Videorecorder-Bildschirm)

- 1 Berühren Sie **+**, um den Grünanteil zu erhöhen, oder **-**, um den Rotanteil zu erhöhen.

■ TINT (nur für DVD-/Videorecorder-Bildschirm)

- 1 Berühren Sie **+** für einen dunkleren Farbton, oder **-** für einen helleren Farbton.

Wechseln des Bildschirmmodus

- 1 Berühren Sie **WIDE**.

- DVD: Berühren Sie **NEXT** gefolgt von **SET** auf dem Bedienbildschirm.

VTR: Berühren Sie **SET** auf dem Bedienbildschirm.



Anpassen/Einstellen des Bildschirms

- 2** Berühren Sie **NORMAL** , **WIDE1** , **WIDE2** oder **WIDE3** .
- Dadurch wird der Anzeigemodus ausgewählt.

- 3** Berühren Sie **↶BACK** .
- Rückkehr zum DVD- oder Videorecorder-Bedienbildschirm.



■ **NORMAL-Modus**

Der Bildschirm wird in einem Vertikal-zu-Horizontal-Verhältnis von 3 zu 4 gezeigt. Die Seitenränder sind schwarz.



■ **WIDE 1-Modus**

Der Bildschirm wird mit einem Vertikal-zu-Horizontal-Verhältnis von 3 zu 4 gezeigt und in linker und rechter Richtung erweitert. Es kann ein Breitbildeffekt ohne Bildverlust angezeigt werden.



■ **WIDE 2-Modus**

Nur die linken und rechten Ränder des Bildschirms werden gestreckt. Das Vertikal-zu-Horizontal-Verhältnis von 3 zu 4 wird jedoch in der Mitte des Bildschirms beibehalten, um ein ausreichendes Breitbild zu zeigen.



■ **WIDE 3-Modus**

Der Bildschirm wird im selben Verhältnis in vertikaler und horizontaler Richtung erweitert. Das Bild wird am oberen und unteren Rand leicht abgeschnitten.



Das Anzeigen von Bildern im Breitbildformat ist für private Zwecke nicht verboten. Wenn die Bilder jedoch für öffentliche oder kommerzielle Zwecke verkleinert oder vergrößert werden, kann dies eine Verletzung der Rechte der Urheber dieser Bilder darstellen. Diese sind durch geltendes Recht urheberrechtlich geschützt. Verwenden Sie diese Funktion daher mit Vorsicht.

7. Einstellen des Bedienfelds

Wechseln des Subdisplays

Der Display-Inhalt des Subdisplays kann zwischen der Anzeige der Audioquelle und der Uhrzeit umgeschaltet werden.

1 Drücken Sie **DISP** , bis Sie einen Signalton hören.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste drücken, schalten Sie zwischen Audioquellenanzeige und Uhrzeitanzeige um.

Ändern der Bedienfeldbeleuchtung

Als Farbe für die Bedienfeldbeleuchtung können Sie zwischen blau und rot wählen.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.

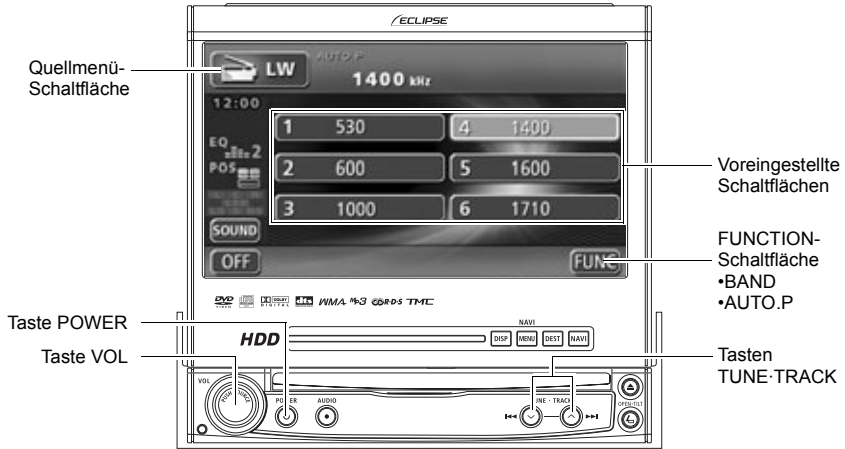
3 Berühren Sie **SETTING** .

4 Berühren Sie **BLUE** oder **RED** für ILLUMINATION.

5 Berühren Sie **ENTER** .



1. Verwendung des AM/FM-Radios



AM/FM-Radio hören

Radio-Hören bei ausgefahrenem Display





- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche.
- 2 Berühren Sie **AM** für AM-Radio oder **FM** für FM-Radio.

Radio-Hören bei eingefahrenem Display



- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um AM oder FM auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **VOL** .

Wählen eines Radiosenders

Manuelle Wahl

- 1 Drücken Sie  oder  .
 - Wenn Sie den Schalter einmal betätigen, ändert sich die Frequenz um eine Stufe nach oben oder unten. (Eine Stufe entspricht im LW-Bereich 3 kHz. Der MW-Bereich ist 9 kHz. Eine Stufe entspricht im FM-Bereich 0,05 MHz.)
 -  (nach oben): Erhöht die Frequenz
 -  (nach unten): Verringert die Frequenz

Automatische Wahl

- 1 Drücken und halten Sie  oder  gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
 - Es wird automatisch der Sender gesucht, der sich am nächsten an der aktuellen Frequenz befindet. Die Suche endet, wenn der Sender empfangen wird. Um die Suche anzuhalten, bevor ein Sender gefunden wurde, drücken Sie die Taste erneut.

Auswählen mit voreingestellten Schaltflächen

- 1 Berühren Sie eine voreingestellte Schaltfläche, der bereits ein Sender zugeordnet ist.
 - Informationen zum Speichern von Radiosendern finden Sie unter **“Speichern eines Radiosenders”** auf Seite 59.



Wenn der Empfang eines bestimmten Senders in einem bestimmten Gebiet zu schwach ist, funktioniert die automatische Senderwahl eventuell nicht.

Verwendung des AM/FM-Radios

Wählen eines Frequenzbands

1 Berühren Sie **FUNC** .



2 Berühren Sie **BAND** .

- Jedes Mal, wenn Sie die Schaltfläche berühren, wird das Frequenzband in der nachstehenden Reihenfolge gewechselt.

FM: FM1 ↔ FM2

AM: LW ↔ MW



Speichern eines Radiosenders

Es gibt zwei Möglichkeiten, Radiosender zu speichern, manuell und mit AUTO. P. Diese Modi arbeiten unabhängig voneinander.

Manuelles Speichern

Stellen Sie sicher, dass "AUTO. P" nicht im oberen Bereich des Bildschirms angezeigt wird.

- Sollte dies der Fall sein, zeigen Sie die FUNCTION-Schaltflächen an und berühren Sie **AUTO.P**, um in den manuellen Modus zu wechseln.

- 1 Verwenden Sie die manuelle oder automatische Sendersuche, um den zu speichernden Sender zu wählen.
- 2 Wählen Sie eine voreingestellte Schaltfläche, bis Sie einen Signalton hören.
 - Der Radiosender (die Frequenz) wird eingestellt. Berühren Sie die voreingestellte Schaltfläche, um den gewählten Sender einzustellen.

Speichern mit AUTO.P

- 1 Berühren Sie **FUNC**.
- 2 Berühren Sie **AUTO.P**, bis Sie einen Signalton hören.
 - Die AUTO.P-Funktion wird aktiviert und beginnt automatisch mit der Senderwahl. Sie hören einen Signalton, wenn die automatische Senderwahl abgeschlossen ist. Berühren Sie **AUTO.P** erneut, um zu den ursprünglich gespeicherten Sendern zurückzukehren.

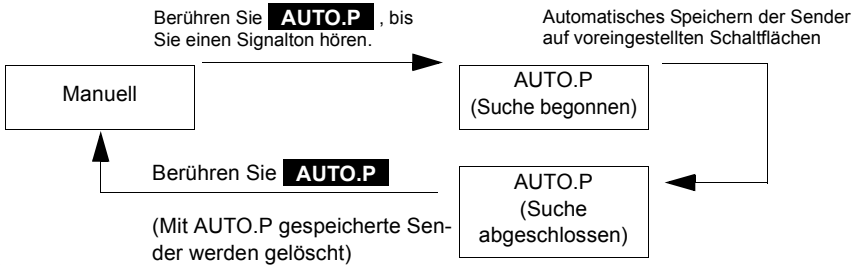
Ändern von Sendern, die mit AUTO.P gespeichert wurden

- 1 Verwenden Sie die manuelle oder automatische Sendersuche, um den zu speichernden Sender zu wählen.
- 2 Berühren Sie die individuell voreingestellte Schaltfläche, bis Sie einen Signalton hören.

Verwendung des AM/FM-Radios

Informationen zu AUTO.P

Da die Funktion AUTO.P verwendet werden kann, um vorübergehend Sender auf den voreingestellten Schaltflächen zu speichern, bleiben manuell gespeicherte Sender auch bei Verwendung von AUTO. P gespeichert. Manuell gespeicherte Sender, die regelmäßig gehört werden, können auch nach Verwendung der Funktion AUTO. P wiederhergestellt werden, z. B. nach einer Reise. Wenn Sie **AUTO.P** berühren, während AUTO.P läuft oder verwendet wurde, werden die voreingestellten Speicher auf die vorherigen Einstellungen zurückgesetzt. (Die mit AUTO. P gespeicherten Sender werden gelöscht.) Die nachstehende Darstellung erläutert, wie Sie zwischen AUTO. P und der manuellen Speicherung wechseln.



ACHTUNG

- AUTO. P kann unter Umständen Sender nicht automatisch empfangen, wenn die Funkwellen in der Umgebung zu schwach sind.
- Eine mit der Sendersuche gespeicherte Frequenz entspricht möglicherweise nicht der mit AUTO. P gespeicherten Frequenz, selbst wenn das Signal vom selben Sender empfangen wird.
- Aufgrund der Empfangsbedingungen für Funkwellen kann der Empfang gespeicherter Sender unterschiedlich ausfallen, wenn die Schaltfläche AUTO. P am selben Ort mehrmals betätigt wird.
- Es können bis zu sechs Sender mit gutem Signalempfang automatisch in der Reihenfolge der Frequenzen (in aufsteigender Reihenfolge) gespeichert werden.
- Wenn weniger als sechs Sender empfangen werden, wird für die verbleibenden voreingestellten Schaltflächen nichts gespeichert.

Nutzung von RDS (Radio Data System – Radiodaten-system)

Das RDS (Radio Data System) kann über FM-Funkwellen Signale wie Verkehrsmeldungen empfangen. Wenn der Signalempfang schlechter wird, kann das System darüber hinaus automatisch zu einem anderen Sender mit gutem Empfang wechseln, so dass der Benutzer dasselbe Programm ohne Unterbrechung hören kann.

Einstellen von AF (Alternative Frequency – Alternative Frequenz)

Wenn der Signalempfang schlechter wird, kann das System automatisch zu einem anderen RDS-Sender mit gutem Empfang wechseln, so dass der Benutzer dasselbe Programm ohne Unterbrechung hören kann. Nachdem ein RDF-Sender eingestellt ist, wird er in die AF-Liste dieses Produkts aufgenommen.

- 1 Drücken Sie **MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.
- 3 Berühren Sie **RDS** .
- 4 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für AF.
- 5 Berühren Sie **ENTER** .



Verwendung des AM/FM-Radios

Einstellen von REG

Bei schlechtem Signalempfang kann das System automatisch zu einem anderen RDS-Sender mit gutem Empfang wechseln, der denselben LOCAL PI (Program Identification)-Code besitzt. Diese Einstellung kann nur vorgenommen werden, wenn die Funktion AF auf ON gesetzt ist.

- 1 Drücken Sie **MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.



- 3 Berühren Sie **RDS** .



- 4 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für REG.

- 5 Berühren Sie **ENTER** .



Empfangen von Verkehrsmeldungen

Einstellen von TP (Traffic Programming – Verkehrsprogramme)

- 1 Drücken Sie **MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.
- 3 Berühren Sie **RDS** .
- 4 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für TP.
 - "TP" erscheint auf dem Radiobildschirm, wenn Sie **ON** berühren.
- 5 Berühren Sie **ENTER** .



Verwendung des AM/FM-Radios

Einstellen von TA (Traffic Announcements – Verkehrsmeldungen)

- 1 Drücken Sie **MENU** .
- 2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.



- 3 Berühren Sie **RDS** .



- 4 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für TA.

- "TA" erscheint auf dem Radiobildschirm, wenn Sie **ON** berühren.

- 5 Berühren Sie **ENTER** .



Empfangen von Verkehrsmeldungen

Wenn TP oder TP und TA auf ON gesetzt sind, werden Verkehrsmeldungen wie folgt empfangen:

■Empfangen von Verkehrsmeldungen mit TP auf ON

[Wenn die AUDIO SOURCE FM-Radio ist]

TP ist auf ON eingestellt, und "TP" wird angezeigt. Wenn die AF-Liste einen verfügbaren TP-Sender enthält, wird der TP-Sender eingestellt. Kann kein TP-Sender eingestellt werden, beginnt die Anzeige "TP" zu blinken. Drücken Sie in diesem Fall die Taste TUNE/TRACK und halten Sie sie mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um einen TP-Sender mit gutem Empfang auszuwählen. Während der TP-Sendersuche wird "TP SEEK" angezeigt.

Wird kein TP-Sender gefunden, erscheint die Meldung "NOTHING", und der ursprüngliche FM-Sender wird empfangen.

Wenn der Signalempfang schlechter wird, nachdem ein TP-Sender eingestellt ist, drücken Sie die Taste TUNE/TRACK und halten Sie sie mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um einen TP-Sender mit gutem Empfang auszuwählen. Während der TP-Sendersuche wird "TP SEEK" angezeigt.

[Wenn die AUDIO SOURCE nicht AM/FM-Radio ist]

TP ist auf ON eingestellt, und "TP" wird angezeigt. Wenn die AF-Liste einen verfügbaren TP-Sender enthält, wird der TP-Sender eingestellt.

Kann kein TP-Sender eingestellt werden, beginnt die Anzeige "TP" zu blinken, und eine automatische TP-Sendersuche wird gestartet. Wenn kein TP-Sender gefunden wird, erscheint die Meldung "NOTHING".

■Empfangen von Verkehrsmeldungen mit TP und TA auf ON

[Wenn die AUDIO SOURCE FM-Radio ist]

TP und TA sind auf ON eingestellt, und "TA" wird angezeigt. Wenn die AF-Liste einen verfügbaren TP-Sender enthält, wird der TP-Sender eingestellt. Kann kein TP-Sender eingestellt werden, beginnt die Anzeige "TA" zu blinken, und die automatische TP-Sendersuche wird gestartet. Während der TP-Sendersuche wird "TP SEEK" angezeigt.

Wird kein TP-Sender gefunden, erscheint die Meldung "NOTHING", und der ursprüngliche FM-Sender wird empfangen.

Wenn TA auf ON gesetzt ist, wird das Radio automatisch stumm geschaltet, so dass TA-Informationen bei Empfang gehört werden. Während des Empfangs von TA-Informationen wechselt das System in den Verkehrsmeldungen-Unterbrechungsmodus, und auf dem Bildschirm erscheint "TA INTERRUPT".

[Wenn die AUDIO SOURCE nicht AM/FM-Radio ist]

TP und TA sind auf ON eingestellt, und "TA" wird angezeigt. Wenn die AF-Liste einen verfügbaren TP-Sender enthält, wird der TP-Sender eingestellt. Kann kein TP-Sender eingestellt werden, beginnt die Anzeige "TA" zu blinken, und die automatische TP-Sendersuche wird gestartet. Bei Empfang von TA-Informationen wird die aktuelle Audiowiedergabe gestoppt, und die Ausgabe wechselt automatisch zu den Verkehrsmeldungen.

Während des Empfangs von TA-Informationen wechselt das System in den Verkehrsmeldungen-Unterbrechungsmodus, und auf dem Bildschirm erscheint "TA INTERRUPT".

Verwendung des AM/FM-Radios

EON (Enhanced Other Network)-System

Wenn der aktuelle TP-Sender keine Verkehrsmeldungen überträgt oder wenn das Signal zu schwach wird, wenn TP oder TA auf ON eingestellt ist, wechselt das System unter Verwendung der EON-AF-Liste, die im Gerät gespeichert ist, automatisch zu einem anderen geeigneten TP-Sender, der Verkehrsmeldungen überträgt. Während diese Funktion ausgeführt wird, erscheint die Meldung "EON". Wenn die Übertragung der Verkehrsmeldungen beendet ist, kehrt das System zu den vorherigen TP-Sendereinstellungen zurück.

Empfang von Notrufmeldungen

Bei Empfang einer PTY31 (Notrufmeldung) wird die Meldung "ALARM" angezeigt, und die PTY31 (Übertragung der Notrufmeldung) beginnt. Wenn FM-Radio nicht ausgewählt ist, werden alle Bedienfunktionen mit Ausnahme der Funktion zur Quellenauswahl und der Funktion zum Radiofrequenzwechsel deaktiviert.

Einstellen der Lautstärke für die Routenansage

Die Lautstärke für TA und PTY31 (Notrufmeldungen) kann eingestellt werden.

1 Drehen Sie **VOL** während des Empfangs von TA oder PTY31.

- Der Einstellungsbereich für die Lautstärke reicht von 0 bis 80.

Nach rechts: lauter

Nach links: leiser

- Die eingestellte Lautstärke wird aufgezeichnet, und die nächste empfangene TA- oder PTY31-Meldung wird in dieser Lautstärke ausgegeben.

Einstellen von PTY (Program Type – Programmtyp)

Die RDS-Senderkategorie kann ausgewählt werden. Es werden Programme der ausgewählten Kategorie empfangen.

- 1 Berühren Sie **FUNC** auf dem FM-Bedienbildschirm.



- 2 Berühren Sie **PTY**.

- Jedes Mal, wenn **PTY** berührt wird, wechselt die Kategorie in der nachstehenden Reihenfolge.



- Wenn die Kategorie auf TALK eingestellt ist, beginnt die Reihenfolge bei TALK.
- Wenn die Station keine Programmtypen unterstützt, wird "NO PTY" angezeigt.



- 3 Halten Sie, während der ausgewählte Programmtyp (PTY) angezeigt wird, **▶▶ ^** oder **◀◀ v** gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.

- Das Gerät beginnt einen Sender zu suchen, der ein Programm überträgt, das mit dem ausgewählten Programmtyp (PTY) übereinstimmt.
- Wird kein passendes Programm gefunden, erscheint die Meldung "NOTHING".

Ausschalten des Radios

- 1 Drücken Sie **⏻**.

- Drücken Sie **⏻** erneut, um das Radio einzuschalten und weiterhin den Radiosender (die Frequenz) zu empfangen, der vor dem Ausschalten des Geräts eingestellt war.

1. Verwendung des CD-Players



Anhören einer CD

Die Wiedergabe beginnt, wenn eine CD in den Disc-Schacht eingelegt wird.

Hören einer CD bei ausgefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche, wenn eine CD eingelegt wurde.
- 2 Berühren Sie **CD** .
 - Die Wiedergabe beginnt.

Hören einer CD bei eingefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um CD auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **VOL** .



ACHTUNG



- Es können Titel und Namen der Stücke angezeigt werden, sofern diese auf der CD gespeichert sind. Auf dem Bildschirm können bis zu 28 Zeichen angezeigt werden.
- In der CD-TEXT-Anzeige können nur Zeichen im ASCII-Code wiedergegeben werden.
- Die CD-TEXT-Anzeige kann unter Umständen keine Textinformationen für Discs anzeigen, die mit zu vielen Titelzeichen aufgezeichnet wurden.
- Es kann vorkommen, dass CD-R/RW CD-TEXT nicht angezeigt werden kann.

Verwendung des CD-Players

Auswählen eines Stücks



Sie können zum Anfang eines Stücks springen, das Sie sich anhören möchten.



1 Drücken Sie  oder .

-  (nach oben): Wählt das nächste Stück
-  (nach unten): Wählt das vorherige Stück

Schnelles Vor- und Zurückspulen

Es ist möglich, das Stück, das wiedergegeben wird, schnell vor- bzw. zurückzuspulen.

1 Drücken und halten Sie  oder  gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.

-  (nach oben): Schnelles Vorspulen
-  (nach unten): Zurückspulen

Wenn Sie während des Zurückspulens (schnellen Vorspulens) einen Signalton hören, hat sich das Deck in den Schnellvorspulmodus (Rückspulmodus) geschaltet und fährt so lange fort, bis Sie den Finger von der Taste nehmen.

Wiederholte Wiedergabe eines Stücks

1 Berühren Sie **FUNC**.

2 Berühren Sie **RPT**.

- Wiederholt die Wiedergabe des aktuellen Stücks.
- Die Wiedergabe des Stücks wird so lange wiederholt, bis die Funktion abgebrochen wird. Berühren Sie **RPT** erneut, um sie abzubrechen.


Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge

1 Berühren Sie **FUNC**.

2 Berühren Sie **RAND**.

- Gibt Stücke in zufälliger Reihenfolge wieder.
- Die Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge wird so lange fortgesetzt, bis die Funktion abgebrochen wird. Berühren Sie **RAND** erneut, um sie abzubrechen.
- Am Ende jedes Stücks wählt das System per Zufall das nächste wiedergegebene Stück. Daher ist es möglich, dass dasselbe Stück mehrmals hintereinander wiedergegeben wird.

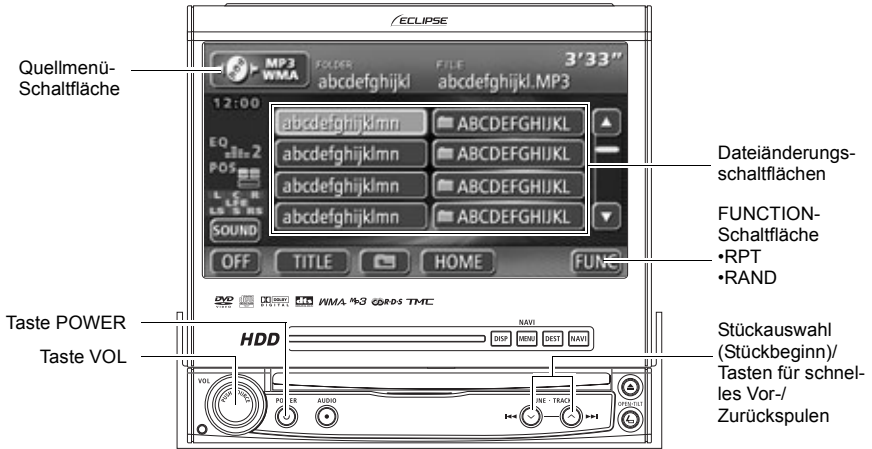
Ausschalten des CD-Players

1 Drücken Sie  .

- Drücken Sie die Taste erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

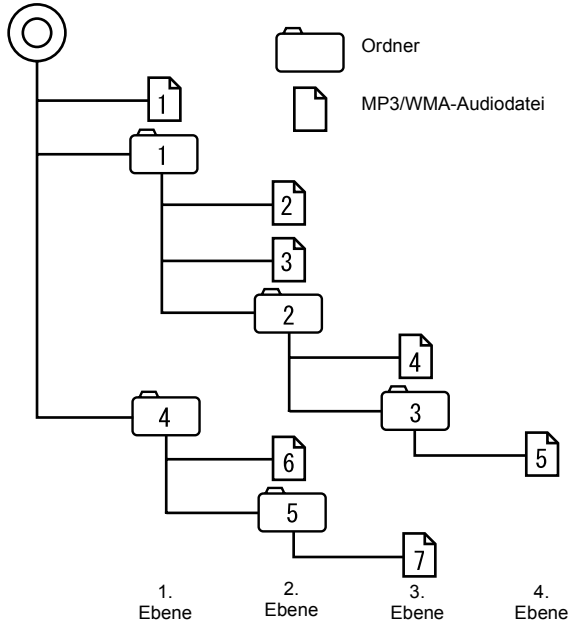
1. Verwendung des MP3/WMA-Players

Aus Sicherheitsgründen sind manche Funktionen deaktiviert, während sich das Fahrzeug bewegt.



Beispiel für eine MP3/WMA-Dateistruktur








Die Erläuterungen basieren auf diesem Beispiel einer MP3/WMA-Dateistruktur.



Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien

Wenn eine CD in den Disc-Schacht eingelegt wird, beginnt automatisch die Wiedergabe.

Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien bei ausgefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche, wenn eine Disc eingelegt wurde.
- 2 Berühren Sie **MP3 WMA** .
 - Die Wiedergabe beginnt.
 - Der CD-Player-Bildschirm wird etwa 2 Sekunden lang angezeigt, da das System prüft, ob die eingelegte CD eine Musik-CD oder eine MP3/WMA-Datei ist.
 - Normalerweise werden die Stücke in der Reihenfolge  →  →  →  →  →  →  wiedergegeben.
 - Wenn sich mehrere MP3/WMA-Dateien und -Ordner auf derselben Ebene befinden, werden sie in aufsteigender Reihenfolge nach Ordner- und Dateiname wiedergegeben.



Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien bei eingefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um CMP auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **VOL** .

Auswählen einer Musikdatei

Es kann eine Musikdatei innerhalb eines Ordners ausgewählt werden.

Auswahl mit den Dateiänderungsschaltflächen



- 1 Berühren Sie die Musikdatei.
 - Der aktuell gewählte Datei- und Ordnername wird auf dem Bildschirm angezeigt.
 - Wenn sich 9 oder mehr Musikdateien im selben Ordner befinden, berühren Sie  oder  , um derzeit nicht angezeigte Daten anzuzeigen. (Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn sich das Fahrzeug bewegt.)

Verwendung des MP3/WMA-Players

Auswahl mit den Tasten TUNE/TRACK

Wenn sich mehrere Musikdateien im selben Ordner befinden, kann mit den Tasten für die Stückauswahl (Stückbeginn) die nächste oder vorherige Musikdatei ausgewählt werden.

1 Drücken Sie  oder .

-  (nach oben): Wählt die nächste Musikdatei
-  (nach unten): Wählt die vorherige Musikdatei







ACHTUNG

- Wenn auf derselben Disc Musik- und MP3/WMA-Daten aufgezeichnet wurden, ist keine Wiedergabe möglich.
- Durch die Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien verlangsamt sich die Navigationsbedienung. Hierbei handelt es sich um keine Fehlfunktion des Systems.

Schnelles Vor- und Zurückspulen

Es ist möglich, in der aktuellen Datei schnell vor- bzw. zurückzuspulen.

1 Drücken und halten Sie  oder  gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.


-  (nach oben): Schnelles Vorspulen
-  (nach unten): Schnelles Zurückspulen

Wenn Sie während des Zurückspulens (schnellen Vorspulens) einen Signalton hören, hat sich das Deck in den Schnellvorspulmodus (Rückspulmodus) geschaltet und fährt so lange fort, bis Sie den Finger von der Taste nehmen.

Ändern der Anzeige der aktuellen Ebene

Die Orderebene kann gewechselt und angezeigt werden.

1 Berühren Sie  oder **HOME** .

-  : Zeigt die nächsthöhere Orderebene an.
- **HOME** : Zeigt die Ebene der aktuell wiedergegebenen Datei an.

Anzeigen der aktuellen Ebene

Zeigt die Datei an, die gerade wiedergegeben wird.

1 Berühren Sie **HOME** .

Verwendung des MP3/WMA-Players

Wiederholte Wiedergabe derselben Musikdatei

1 Berühren Sie **FUNC** .

2 Berühren Sie **RPT** .

- Wiederholt die Wiedergabe der aktuellen Datei.
- Die Wiedergabe der Datei wird so lange wiederholt, bis die Funktion abgebrochen wird. Berühren Sie **RPT** erneut, um sie abzubrechen.

Wiedergabe von Musikdateien in zufälliger Reihenfolge

1 Berühren Sie **FUNC** .

2 Berühren Sie **RAND** .

- Die Dateien werden per Zufallsprinzip aus allen Dateien auf derselben Ebene des derzeit wiedergegebenen Ordners ausgewählt.
- Gibt Stücke in zufälliger Reihenfolge wieder.
- Die zufällige Wiedergabe wird so lange fortgesetzt, bis sie abgebrochen wird. Berühren Sie **RAND** erneut, um sie abzubrechen.
- Berühren Sie **RPT** während der zufälligen Wiedergabe, um die aktuell abgespielte Datei erneut wiederzugeben. Berühren Sie **RPT** erneut, um zur zufälligen Wiedergabe zurückzukehren.
- Am Ende jeder Datei wählt das System per Zufall die nächste wiederzugebende Datei. Daher ist es möglich, dass dieselbe Datei mehrmals hintereinander wiedergegeben wird.



Auf Seite 72 finden Sie ein Beispiel für die MP3/WMA-Dateistruktur.

Wenn **4** der dritten Ebene wiedergegeben wird und das Display den Ordner und Dateien der zweiten Ebene anzeigt (**2** **3** und **2**), berühren Sie **HOME**, um den Ordner und die Datei der dritten Ebene anzuzeigen (**4** und **3**).

Informationen zur Anzeige von Dateiinformatioren

Auf der Disc aufgezeichnete Ordnernamen und Dateiinformatioren (Albumname und Stückerel) können angezeigt werden. Die Zeichenzahl, die angezeigt werden kann, ist unten abgebildet.

Bildschirmanzeige	
Ordner-/Dateinamen	Musikdateiinformatioren
max. 12 Zeichen	max. 14 Zeichen

Anzeigen von Ordner-/Dateinamen

- 1 Drücken Sie **AUDIO**, um den Bedienbildschirm anzuzeigen.



MP3

Anzeige von Dateiinformatioren

- 1 Berühren Sie **TITLE**.
 - Die Schaltfläche **TITLE** ändert sich in **TITLE OFF**, wenn die Dateiinformatioren angezeigt werden. Berühren Sie **TITLE OFF**, um den vorherigen Bedienbildschirm anzuzeigen.



Ausschalten des MP3-Players

- 1 Drücken Sie **POWER**.
 - Drücken Sie **POWER** erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

Verwendung des MP3/WMA-Players

Informationen zu MP3/WMA-Dateien

MP3 (MPEG-1 Audio Layer III) ist ein Standardformat für die Audiokomprimierungstechnik. Durch die Verwendung des MP3-Formats kann eine Datei auf ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe komprimiert werden.

WMA (Windows Media™ Audio) ist das Audiokomprimierungsformat von Microsoft. Es ermöglicht eine noch stärkere Komprimierung als das MP3-Verfahren.

Für dieses Gerät gelten hinsichtlich MP3/WMA-Dateistandards und der bespielten Medien und aufgezeichneten Formate, die verwendet werden können, gewisse Einschränkungen. Beachten Sie bei der Aufnahme von MP3/WMA-Dateien die folgenden Punkte.

MP3-Dateistandards, die wiedergegeben werden können

- Unterstützte Standards : MPEG1 Audio Layer III
- Unterstützte Sampling-Frequenzen : 44,1, 48 (kHz)
- Unterstützte Bitraten : 64, 80, 96, 112, 128, 160, 192, 224, 256, 320 (KBit/s)
 - * Unterstützt VBR.
 - * Unterstützt kein freies Format.
 - * Die Bitraten sind für MPEG-1 und MPEG-2 unterschiedlich.
- Unterstützte Kanalmodi : Monaural, Stereo, Joint, Dual

WMA-Dateistandards, die wiedergegeben werden können

- Unterstützte Standards : WMA Ver. 7, 8, 9
- Unterstützte Sampling-Frequenzen : 44,1, 48 (kHz)
- Unterstützte Bitraten : 48, 64, 80, 96, 128, 160 (KBit/s)
 - * VBR wird unterstützt.
 - * Keine Unterstützung für reversible Kompression (verlustfreie Kompression)

Sampling-Frequenzen, die wiedergegeben werden können, und unterstützte Bitraten

		Sampling-Frequenzen (Hz)	
		48 k	44,1 k
		2 (Kanal)	2 (Kanal)
Bitraten (Bit/s)	160 k	○	○
	128 k	○	○
	96 k	×	○
	80 k	-	○
	64 k	×	○
	48 k	×	○
	VBR	○	○

- : Kann wiedergegeben werden
- × : Kann nicht wiedergegeben werden
- : Keine Kombination

Verwendung des MP3/WMA-Players

ID3-Tag/WMA-Tag

MP3- und WMA-Dateien verfügen über ein "ID3-Tag/WMA-Tag", das die Eingabe von Textinformationen ermöglicht, so dass Stücktitel und Interpreten gespeichert werden können.

■ ID3-Tag/WMA-Tag

		MP3	WMA
		Ver. 1.0, 1.1, 2.2, 2.3	Ver. 1.02.02
Eingabe	TITLE	30 Zeichen	15 Zeichen
	ARTIST		
	ALBUM		×
Angezeigte Zeichen		ISO-8859-1	ISO-8859-1

Medien

Zu den Medien, die MP3/WMA-Dateien wiedergeben können, zählen CD-ROM-, CD-R- und CD-RW-Discs.

Im Vergleich zu den häufig für Musik-Discs verwendeten CD-ROM-Medien reagieren CD-R-Discs in Umgebungen mit hoher Temperatur/Feuchtigkeit sehr empfindlich. Es kann dann passieren, dass Teile einer CD-R-Disc nicht mehr wiedergegeben werden können. Fingerabdrücke oder Kratzer auf der Disc können eine Wiedergabe verhindern oder zu einem kurzzeitigen Aussetzen der Wiedergabe führen.

Der Zustand einer CD-R kann sich verschlechtern, wenn diese längere Zeit innerhalb eines Fahrzeugs aufbewahrt wurde.

Es wird auch empfohlen, CD-R-Discs lichtgeschützt in einer Hülle aufzubewahren, da die Discs ultraviolett Licht gegenüber empfindlich reagieren.

Unterstützte Disc-Formate

Die Disc-Formate, die von diesem Gerät unterstützt werden, finden Sie nachstehend.

- Disc-Formate: CD-ROM MODE1, CD-ROM XA MODE2 (Form1)
- Dateiformate

■ ISO9660

	LEVEL 1	LEVEL 2
Ordnername (max. Länge)	8 Zeichen	31 Zeichen
Dateiname (max. Länge)	8 Zeichen + 3 Zeichen Dateierweiterung	31 Zeichen
Angezeigte Zeichen	Alphanumerisch (ASCII-Code)	

■ Erweitertes Format

	Format ROMEO	Format JOLIET
Ordnername (max. Länge)	128 Zeichen	64 Zeichen ^{*1}
Dateiname (max. Länge)	128 Zeichen ^{*2}	64 Zeichen
Angezeigte Zeichen	ASCII-Code	ASCII-Code

*1 Trennzeichen "." eingeschlossen

*2 Trennzeichen "." + Erweiterung eingeschlossen

- Maximale Verzeichnisebenen: 8 Ebenen
- Gesamtzahl der Ordner, die auf eine einzige Disc gebrannt werden kann: 255
- Gesamtzahl der Ordner, die auf eine einzige Disc gebrannt werden kann: 512



Berühren Sie **TITLE** im MP3/WMA-Bedienbildschirm, um bis zu 30 Zeichen für eine MP3-Datei oder 15 Buchstaben für eine WMA-Datei anzuzeigen. (Informationen finden Sie im Abschnitt **“Anzeigen von Dateiiinformationen”** auf Seite 77.)

Verwendung des MP3/WMA-Players

Dateinamen

Nur Dateien mit der MP3/WMA-Dateierweiterung ".MP3/.WMA" werden als MP3/WMA erkannt und vom Gerät wiedergegeben. Achten Sie darauf, MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung ".MP3/.WMA" zu speichern.

Verwenden Sie Großbuchstaben für die Dateierweiterungen.

Mehrfachsitzungen

Es werden Mehrfachsitzungen unterstützt, und es können CD-R/RW-Discs mit aufgezeichneten MP3/WMA-Dateien abgespielt werden. Bei einer Aufzeichnung mit "Track at once" muss die Disc jedoch durch Sitzungsende oder Schreibschutz abgeschlossen werden.

Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien

Wenn eine Disc mit einer MP3/WMA-Datei eingelegt wird, werden alle Dateien auf der Disc überprüft, bevor die Wiedergabe beginnen kann. Diese Überprüfung ist innerhalb von ca. 10 Sekunden nach dem Einlegen der Disc abgeschlossen. Anschließend wird die erste MP3/WMA-Datei wiedergegeben. Wenn die Überprüfung innerhalb dieses Zeitraums nicht abgeschlossen wurde, wird die Wiedergabe der zuvor abgespielten Musik oder des Audios fortgesetzt. Die MP3/WMA-Wiedergabe beginnt nach dem Berühren von **MP3 WMA**.

Das System gibt keinen Ton aus, während die Dateien auf der Disc überprüft werden.

Um den Abschluss dieser Überprüfung zu beschleunigen, wird empfohlen, nach Möglichkeit keine Nicht-MP3/WMA-Dateien aufzuzeichnen und die Erstellung unnötiger Ordner zu vermeiden.

Darüber hinaus empfiehlt es sich, alle Daten in einer einzigen Sitzung aufzuzeichnen, da für die Beschaffung der CD-Kontrollinformationen einer Mehrfachsitzungs-Disc mehr Zeit benötigt wird.

Während der Wiedergabe einer MP3/WMA-Datei verlangsamt sich die Navigationsbedienung. Hierbei handelt es sich um keine Fehlfunktion des Systems.

Anzeige der MP3/WMA-Wiedergabezeit

Es ist möglich, dass die Wiedergabezeit je nach Schreibzustand der MP3/WMA-Datei nicht korrekt ist.

* Es ist möglich, dass die Wiedergabezeit nicht korrekt ist, wenn "VBR Fast Up/Down" verwendet wird.

Anzeigereihenfolge von MP3/WMA-Datei-/Ordernamen

Die Namen von MP3/WMA-Ordern und -Dateien derselben Ebene werden in der folgenden Reihenfolge angezeigt.

1. Die MP3/WMA-Dateien werden zuerst in aufsteigender Reihenfolge nach Zahlen und anschließend nach Buchstaben angezeigt.
2. Im Anschluss daran werden die Ordner angezeigt, und zwar in aufsteigender Reihenfolge nach Zahlen und dann nach Buchstaben.



Vorsicht

Wenn eine Nicht-MP3/WMA-Datei die Dateierweiterung ".MP3/.WMA" erhält, wird diese Datei von dem Gerät irrtümlicherweise als MP3/WMA-Datei erkannt und wiedergegeben. Dies kann zu ungewöhnlichen Geräuschen und Rauschen führen und die Lautsprecher beschädigen. Versehen Sie Nicht-MP3/WMA-Dateien nicht mit der Dateierweiterung ".MP3/.WMA".

Erstellung und Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien

MP3/WMA-Dateien, die durch Aufzeichnung von Übertragungen, Schallplatten, Audioaufnahmen, Videoaufnahmen oder Live-Veranstaltungen erstellt wurden, können nur zu persönlichen Unterhaltungszwecken verwendet werden, sofern keine Erlaubnis des Copyright-Inhabers entsprechend dem Urheberrecht vorliegt.

Downloads von Internet-MP3/WMA-Musik-Websites

Es gibt viele Websites, die MP3/WMA-Dateien über das Internet verteilen, z. B. Online-Shopping-Sites, bei denen pro Download gezahlt wird, Sites, auf denen man sich die Musik vor dem Kauf anhören kann, und Sites mit kostenlosen Downloads. Befolgen Sie die Regelungen jeder Site (z. B. die Zahlung von Gebühren), und führen Sie die Downloads entsprechend der jeweiligen Anweisungen durch.

Konvertieren von CD-Musik in MP3/WMA-Dateien

Bereiten Sie einen Computer mit im Handel erhältlicher MP3/WMA-Umsetzungssoftware (Konvertierungssoftware) vor. (Einige im Internet verfügbare Umsetzungsprogramme sind gratis verfügbar.) Es können Musikdatendateien im MP3/WMA-Format erstellt werden, indem die Musik-CD in das CD-ROM-Laufwerk des Computers eingelegt wird. Befolgen Sie anschließend die Schritte der MP3/WMA-Umsetzungssoftware, um die Lieder der Musik-CD zu komprimieren. Eine 12 cm große Musik-CD (mit maximal 74 Minuten Aufnahmezeit/650 MB Daten) kann auf 65 MB komprimiert werden (ca. 1/10 der ursprünglichen Größe).

Brennen auf CD-R/RW-Discs

MP3/WMA-Dateien können mithilfe eines an den Computer angeschlossenen CD-Brenners auf CD-R/RW gebrannt werden. Stellen Sie dazu das Aufnahmeformat der Aufnahme-Software auf ISO9660 Level 1 oder Level 2 (ohne Erweiterungsformat) ein.

Wählen Sie CD-ROM (Mode 1) oder CD-ROM XA (Mode 2) als Disc-Format.

Wiedergabe von CD-R/RW-Discs

Legen Sie eine CD-R/RW-Disc mit aufgezeichneten MP3/WMA-Dateien ein. Das System bestimmt automatisch, ob es sich bei der Disc um eine Musik-CD oder eine CD-R/RW-Disc mit MP3/WMA-Dateien handelt, und beginnt mit der Wiedergabe der Disc. Eine Musik-CD, die auf eine CD-R/RW-Disc gebrannt wurde, kann ebenfalls abgespielt werden. Je nach Typ der verwendeten Disc ist eine Wiedergabe eventuell jedoch nicht möglich.



- Für eine stabile Audiowiedergabequalität wird eine feste Bitrate von 128 kbps und eine Sampling-Frequenz von 44,1 kHz empfohlen.
- Je nach den Eigenschaften der Disc kann das System CD-R- und CD-RW-Discs eventuell nicht lesen.
- Da es viele unterschiedliche Arten von MP3/WMA-Umsetzungssoftware gibt, einschließlich im Handel und kostenlos erhältliche Programme, kann sich die Audioqualität verschlechtern oder ein Rauschen zu Beginn der Wiedergabe erzeugt werden. Außerdem kann es vorkommen, dass je nach Zustand des Umsetzers und des Dateiformats manche Aufnahmen nicht wiedergegeben werden.
- Wenn sich auf einer Disc andere Dateien als MP3/WMA-Dateien befinden, kann es eine Weile dauern, bis die Disc vom System erkannt wird, oder es erfolgt keine Wiedergabe.

1. Verwendung des Memory Stick-Players

Mit dem Gerät können Musikdaten wiedergegeben werden, die mit ATRAC3 (Audiokomprimierungstechnik) auf einem Memory Stick Duo aufgezeichnet wurden.



Anhören von Memory Stick-Daten

Setzen Sie einen Memory Stick Duo in den dafür vorgesehenen Steckplatz ein und bringen Sie das Bedienfeld an.

Hören von Musikdaten auf einem Memory Stick bei ausgefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche, wenn Sie einen Memory Stick eingesetzt haben.
- 2 Berühren Sie **MEMORY STICK**.
 - Die Wiedergabe beginnt.

Hören von Musikdaten auf einem Memory Stick bei eingefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um MS auszuwählen.
- 3 Drücken Sie **VOL** .



ACHTUNG



- Dieses Gerät kann nur Musikdaten wiedergeben, die auf einem MG Memory Stick Duo (weiß) aufgezeichnet wurden.
- Dieses Gerät kann keine Musikdaten wiedergeben, die mit ATRAC3 Plus aufgezeichnet wurden.
- Dieses Gerät kann ca. 4 Sekunden lang nicht bedient werden, nachdem ein MG Memory Stick Duo eingesetzt wurde, während das System die Daten prüft.
- Sofern diese Daten auf dem Memory Stick Duo aufgezeichnet wurden, können Interpret, Titel (Stückname) und andere Informationen zu den Liedern auf dem Bildschirm angezeigt werden. Auf dem Bildschirm können bis zu 28 Zeichen angezeigt werden.
- Wenn die Anzahl der Stücke und/oder die Wiedergabezeit beschränkt ist, wird die jeweilige Anzahl/Zeit auf dem Bildschirm angezeigt.
- Es wird eine Meldung angezeigt, wenn die Zahl der restlichen Stücke 0 erreicht oder die Wiedergabezeit abgelaufen ist. (Siehe Seite 155)

Verwendung des Memory Stick-Players

Auswählen eines Stücks



Sie können zum Anfang eines Stücks springen, das Sie sich anhören möchten.



1 Drücken Sie  oder .

-  (nach oben): Wählt das nächste Stück
-  (nach unten): Wählt das vorherige Stück

Schnelles Vor- und Zurückspulen

Es ist möglich, im aktuellen Stück schnell vor- bzw. zurückzuspulen.

1 Drücken und halten Sie  oder  gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.

-  (nach oben): Schnelles Vorspulen
-  (nach unten): Zurückspulen

Wenn Sie während des Zurückspulens (schnellen Vorspulens) einen Signalton hören, hat sich das Deck in den Schnellvorspulmodus (Rückspulmodus) geschaltet und fährt so lange fort, bis Sie den Finger von der Taste nehmen.

Wiederholte Wiedergabe eines Stücks

1 Berühren Sie **FUNC**.

2 Berühren Sie **RPT**.

- Wiederholt die Wiedergabe des aktuellen Stücks.
- Die Wiedergabe des Stücks wird so lange wiederholt, bis die Funktion abgebrochen wird. Berühren Sie **RPT** erneut, um sie abubrechen.

Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge


1 Berühren Sie **FUNC** .

2 Berühren Sie **RAND** .

- Gibt Stücke in zufälliger Reihenfolge wieder.
- Die Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge wird so lange fortgesetzt, bis die Funktion abgebrochen wird. Berühren Sie **RAND** erneut, um sie abzubrechen.
- Am Ende jedes Stücks wählt das System per Zufall das nächste wiederzugebende Stück. Daher ist es möglich, dass dasselbe Stück mehrmals hintereinander wiedergegeben wird.

Ausschalten des Memory Sticks

1 Drücken Sie  .

- Drücken Sie  erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

1. Verwendung des CD-Wechslers

Optional kann ein CD-Wechsler angeschlossen und verwendet werden.



Anhören einer CD

Hören einer CD bei ausgefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche.
- 2 Wenn nur ein CD-Wechsler angeschlossen ist, berühren Sie **CD CHANGER1** . Wenn zwei CD-Wechsler angeschlossen sind, berühren Sie **CD CHANGER1** oder **CD CHANGER2** .

Hören einer CD bei eingefahrenem Display

- 1 Drücken Sie **VOL** .
- 2 Drehen Sie **VOL** , um CDC1 auszuwählen. Wenn zwei CD-Wechsler angeschlossen sind, wählen Sie CDC1 oder CDC2.
- 3 Drücken Sie **VOL** .

Auswählen eines Stücks

Siehe "Verwendung des CD-Players" auf Seite 70.

Schnelles Vor- und Zurückspulen

Siehe "Verwendung des CD-Players" auf Seite 70.

Auswählen einer CD

Aus den Discs im Wechsler kann eine CD ausgewählt werden.

- 1 Berühren Sie eine der Disc-Wechsel-Schaltflächen.
 - Die Nummer für die gewählte CD ändert die Farbe.

Wiederholte Wiedergabe eines Stücks oder einer CD

Wiederholte Wiedergabe des aktuellen Stücks

Siehe "Verwendung des CD-Players" auf Seite 70.

Wiederholen der Wiedergabe der aktuellen CD

- 1 Berühren Sie **FUNC** .
- 2 Berühren Sie **DISC RPT** .
 - Berühren Sie die Schaltfläche einmal, um die CD-Wiedergabe zu wiederholen. Die Wiederholung der Wiedergabe läuft so lange, bis sie abgebrochen wird. Berühren Sie **DISC RPT** erneut, um sie abzubrechen.

Verwendung des CD-Wechslers

Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge

Wiedergabe von Stücken auf der aktuellen CD in zufälliger Reihenfolge

Siehe "Verwendung des CD-Players" auf Seite 70.

Wiedergabe von Stücken auf allen CDs in zufälliger Reihenfolge

1 Berühren Sie **FUNC** .


2 Berühren Sie **DISC RAND** .


- Berühren Sie die Schaltfläche einmal, um die zufällige Wiedergabe einzustellen. Die zufällige Wiedergabe wird so lange fortgesetzt, bis sie abgebrochen wird. Berühren Sie **DISC RAND** erneut, um sie abzubrechen.
- Am Ende jedes Stücks wählt das System per Zufall das nächste wiederzugebende Stück. Daher ist es möglich, dass dasselbe Stück mehrmals hintereinander wiedergegeben wird.



- Für jedes Disc-Fach im Wechsler wird eine Disc-Wechsel-Schaltfläche angezeigt; es können jedoch nur die Disc-Wechsel-Schaltflächen gewählt werden, die aktuell einem Fach mit CD entsprechen.
- Es ist keine Bedienung möglich, wenn sich im CD-Wechsler keine Discs befinden.
- Wenn zwei CD-Wechsler angeschlossen sind, verwenden Sie **CD CHANGER1** und **CD CHANGER2** , um zwischen dem optionalen CD-Wechsler-Deck und dem Haupt-CD-Wechsler umzuschalten.

Ausschalten des CD-Wechslers

1 Drücken Sie  .

- Drücken Sie  erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

1. Vor der Verwendung des DVD-Players

Dieses Gerät kann Bilder und Digitalklänge von DVD-Videos in hoher Qualität ausgeben. Es ist auch möglich, zwischen den einzelnen gespeicherten Sprachen des DVD-Videos umzuschalten (Synchronisation, Untertitel usw.). Bei Videos, bei denen die gleiche Szene aus verschiedenen Perspektiven aufgenommen wurde, kann die bevorzugte Perspektive gewählt und wiedergegeben werden.

DVD-Videoeigenschaften

Informationen zu mehrsprachigen Inhalten

Bei einigen DVD-Discs wurden die Dialoge in mehreren Sprachen aufgezeichnet. Auf diesen Discs kann die Sprache während der Wiedergabe wie bei mehrsprachigen TV-Sendungen gewechselt werden.



This river, which runs through the center of the town is...



Cette riviere, laquelle court au travers le centre de la ville est...

Informationen zu mehreren Perspektiven

Bei einigen DVD-Discs wurde eine Szene aus mehreren verschiedenen Perspektiven aufgezeichnet. Die bevorzugte Perspektive kann während der Wiedergabe geändert werden.

* Je nach Disc wurden eventuell nicht mehrere Perspektiven aufgezeichnet.



Die Perspektive der Aufnahme hat sich geändert.



Vorsicht

Dieses Gerät beinhaltet Copyright-Schutztechniken in Übereinstimmung mit amerikanischen Patenten und andere Rechte zum Schutz geistigen Eigentums der Macrovision Corporation und anderer Gesellschaften. Die Verwendung dieser Copyright-geschützten Technologie erfordert eine Genehmigung durch die Macrovision Corporation, und die Technologie darf ohne ausdrückliche Genehmigung durch die Macrovision Corporation nicht für andere audiovisuelle Zwecke als für den privaten Gebrauch verwendet werden. Das Verändern und Disassemblieren dieser Technologie ist verboten.

Informationen zu Untertiteln



Auf einigen DVD-Discs sind Untertitel in mehreren Sprachen enthalten. Während der Wiedergabe kann zwischen den Untertiteln gewechselt werden. Das Video kann auch ohne Untertitel wiedergegeben werden.



Informationen zu Discs


Informationen zu Discs, die wiedergegeben werden können

Dieses Gerät entspricht den PAL-Farbfernsehstandards. Verwenden Sie deshalb Discs, auf denen bzw. auf deren Verpackung "PAL" angegeben ist.

Abspielbare Disc-Arten und ihre Symbole	Größe/Wiedergabeoberfläche	Maximale Wiedergabezeit
	12 cm/einseitig mit einer Schicht mit zwei Schichten	<MPEG2> 133 Min. 242 Min.
	12 cm/doppelseitig mit einer Schicht mit zwei Schichten	266 Min. 484 Min.





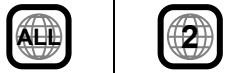
Vor der Verwendung des DVD-Players

Informationen zu Ländercodes

Einige DVD-Discs sind mit einem  (Ländercode) versehen. Dieses Symbol (eine Zahl) gibt Auskunft über die Region, in welcher die Disc wiedergegeben werden kann. Dieses Gerät kann nur Discs mit dem Ländercode "2" oder "ALL" wiedergeben. Wenn Sie Discs mit einem anderen Ländercode als den oben genannten wiedergeben versuchen, wird die Meldung "This disc cannot be played" angezeigt. Es ist möglich, dass Discs ohne Ländercode aufgrund geografischer Einschränkungen nicht wiedergegeben werden können.

Informationen zu Symbolen auf Discs

Die folgenden Symbole können auf einer DVD-Disc oder ihrer Verpackung vorhanden sein.

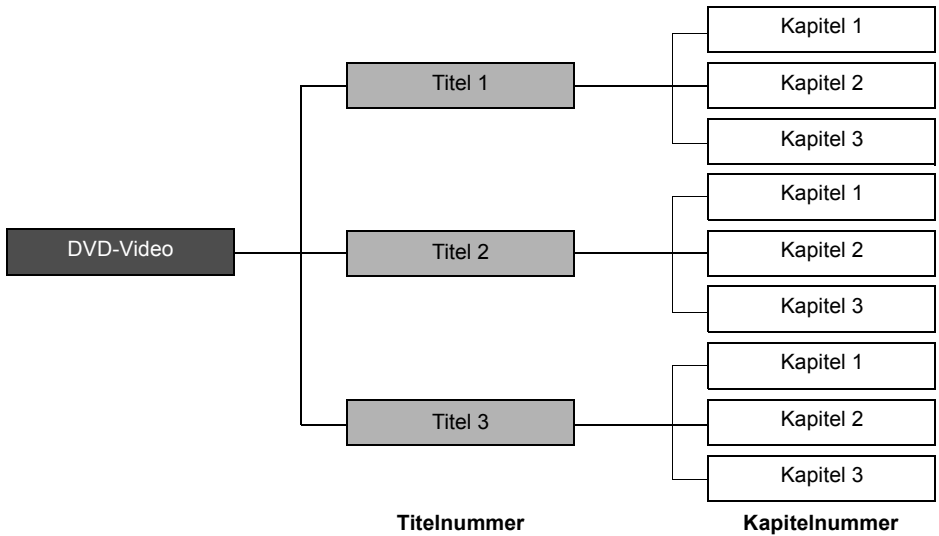
Symbol	Bedeutung
	Gibt die Anzahl der Sprachspuren an.
	Gibt die Anzahl der Untertitelsprachen an.
	Gibt die Anzahl der Aufnahmeperspektiven an.
	Gibt die verfügbaren Bildseitenverhältnisse an (Verhältnis des Fernsehbildschirms horizontal zu vertikal). ● "16 : 9" ist das Breitbildformat, "4 : 3" das Standardformat.
	Gibt den Ländercode an. ● ALL bedeutet, dass die DVD weltweit abspielbar ist. Eine Zahl bezeichnet einen bestimmten Ländercode. "2" ist der Ländercode für Europa.



Die Wiedergabequalität wird vom Hersteller der DVD/Software bestimmt. Einige Funktionen sind während des Betriebs möglicherweise nicht verfügbar, da das Gerät die Disc entsprechend der vom Softwarehersteller beabsichtigten Inhaltsvorgaben abspielt. Lesen Sie das Begleitmaterial zur jeweiligen Disc.

Informationen zur DVD-Disc-Struktur

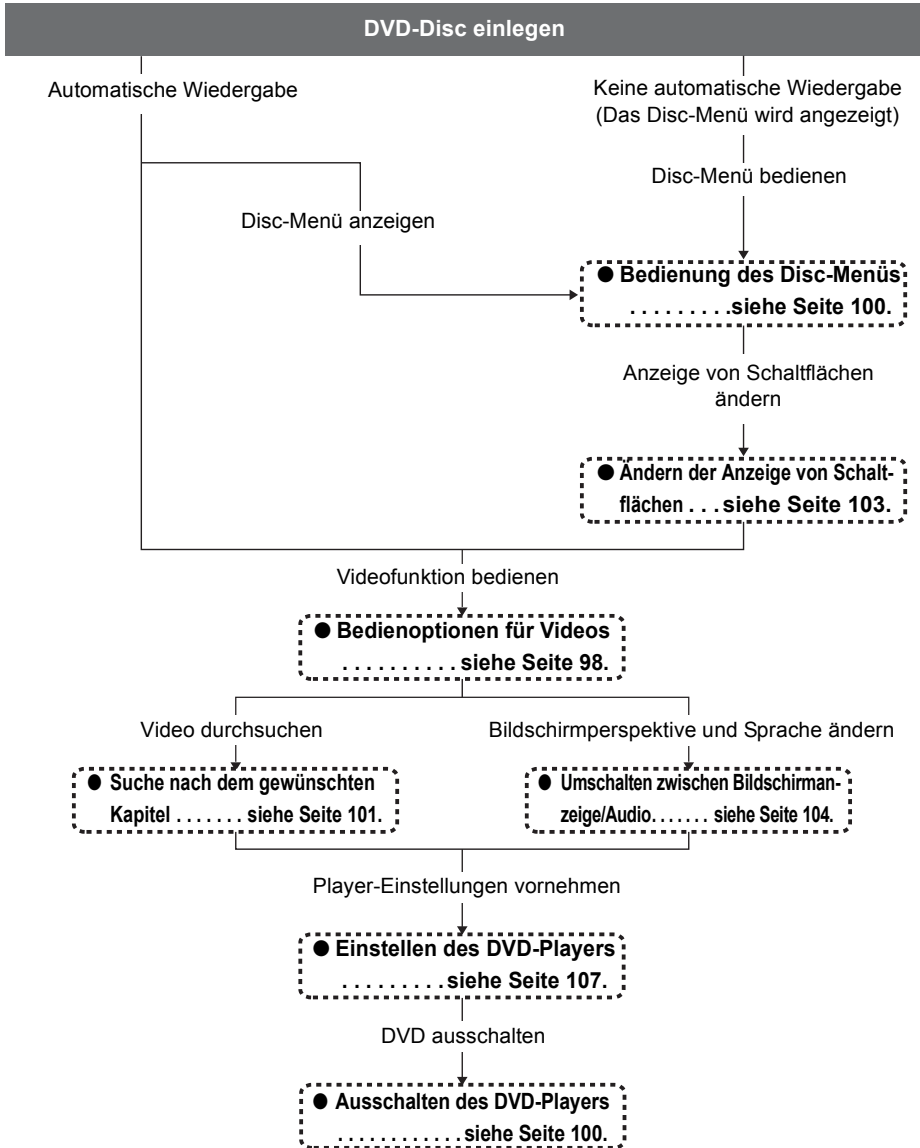
Auf einer DVD aufgezeichnete Videos und Audiospuren sind auf zahlreiche Segmente verteilt. Große Segmente werden "Titel" genannt, von denen jeder eine Nummer hat ("Titelnummer"). Die Titelsegmente unterteilen sich weiter in kleinere Segmente namens "Kapitel", von denen jedes eine Nummer hat ("Kapitelnummer").



Vor der Verwendung des DVD-Players

Bedienungsübersicht

Im folgenden Abschnitt wird der Funktionsablauf beschrieben, wie z. B. für die Bedienung, die Bildsuche und das Einstellen der Standardwerte für den DVD-Player.



2. Verwendung des DVD-Players

Aus Sicherheitsgründen können DVDs nur wiedergegeben werden, wenn die Zündung eingeschaltet bzw. auf die ACC-Position gestellt ist, das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist. (Beim Abspielen der DVD während der Fahrt wird nur der Ton ausgegeben.)



Ansehen einer DVD

Wenn eine DVD in den Disc-Schacht eingelegt wird, beginnt automatisch die Wiedergabe.

- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellmenü-Schaltfläche, wenn eine DVD eingelegt wurde.
- 2 Berühren Sie **DVD** .
 - Die Wiedergabe beginnt.
 - Zur Anzeige der Bedienschnittflächen (Schaltflächen), drücken Sie **AUDIO** oder berühren Sie den Bildschirm.



- Für ca. 6 Sekunden werden Informationen zu den einzelnen Elementen wie z. B. den Schaltflächen angezeigt. Drücken Sie **AUDIO** , oder berühren Sie den Bildschirm, um die Anzeige zu wiederholen.
- Je nach Disc kann es sein, dass die automatische Wiedergabe oder Wiedergabe nicht funktioniert, außer es wird ein auf der Disc ausgewählter Menüpunkt gewählt. (Siehe "Bedienung des Disc-Menüs" auf Seite 100)

Verwendung des DVD-Players

Bedienoptionen für Videos

Wiedergabe von Videos





1 Berühren Sie .







Schnelles Vor- und Zurückspulen

Es ist möglich, das wiedergegebene Video schnell vor- bzw. zurückzuspulen.

Schnelles Vor- und Zurückspulen mit den Bildschirmtasten

1 Drücken und halten Sie   oder   gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.

-   (nach oben): Schnelles Vorspulen
-   (nach unten): Zurückspulen

Wenn Sie während des Zurückspulens (schnellen Vorspulens) einen Signalton hören, hat sich das Deck in den Schnellvorspulmodus (Rückspulmodus) geschaltet und fährt so lange fort, bis Sie den Finger von der Taste nehmen.

Schnelles Vor- und Zurückspulen mit den Schaltflächen

1 Berühren Sie  oder .

- Wenn Sie während des Zurückspulens (schnellen Vorspulens) einen Signalton hören, hat sich das Deck in den Schnellvorspulmodus (Rückspulmodus) geschaltet und fährt so lange fort, bis Sie den Finger von der Schaltfläche nehmen.



Unterbrechen der Videowiedergabe

1 Berühren Sie **||** .

- Berühren Sie während der Pause (**||**) kurz **▶▶** für die Wiedergabe in Zeitlupe.



Anhalten des Videos

1 Berühren Sie **■** .



Verwendung des DVD-Players

Bedienung des Disc-Menüs

Es ist möglich, das auf der Disc aufgezeichnete Menü zu verwenden.

1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **MENU** oder **TOP MENU**.

3 Berühren Sie **⬇️**.

4 Berühren Sie **⬆️**, **⬇️**, **⬅️** oder **➡️**, um das gewünschte Video auszuwählen.

5 Berühren Sie **ENTER**.



Ausschalten des DVD-Players

1 Drücken Sie **⏻**.

- Drücken Sie **⏻** erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen (nur Audio).



Welche Menüpunkte verfügbar sind, ist von Disc zu Disc verschieden. Die Disc wird entsprechend ihres Inhalts wiedergegeben, so dass unter Umständen nicht alle Funktionen zur Verfügung stehen.

Suche nach dem gewünschten Kapitel

Es ist möglich, nach einem bestimmten Videosegment zu suchen, und zwar nach Titel und Kapitel oder nach Menünummer (der Nummer für unterteilte Segmente).

Suche nach Kapitel

1 Drücken Sie **▶▶|^** oder **◀◀|v** .

- **▶▶|^** (nach oben): Wählt das nächste Kapitel
- **◀◀|v** (nach unten): Wählt das vorherige Kapitel



Suche nach Titelnummer

1 Berühren Sie **SEARCH** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

- Der Eingabebildschirm für die Titelnummer wird angezeigt.



2 Geben Sie die Titelnummer ein, indem Sie **-**, **+**, **-10** und **+10** berühren.

- Berühren Sie **-** oder **+**, um die Titelnummer in Einzelschritten zu ändern.
- Berühren Sie **-10** oder **+10**, um die Titelnummer in Zehnerschritten zu ändern.



3 Berühren Sie **ENTER** .

Verwendung des DVD-Players

Suchen nach Menünummer

- 1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.
- 2 Berühren Sie **❖**.



- 3 Berühren Sie **NUMBER**.
 - Der Eingabebildschirm für die Menünummer wird angezeigt.



- 4 Geben Sie die Menünummer ein, indem Sie **-**, **+**, **-10** und **+10** berühren.
 - Berühren Sie **-** oder **+**, um die Menünummer in Einzelschritten zu ändern.
 - Berühren Sie **-10** oder **+10**, um die Menünummer in Zehnerschritten zu ändern.



- 5 Berühren Sie **ENTER**.

Ändern der Anzeige für Schaltflächen

Die Anzeige der Schaltflächen kann geändert oder ausgeschaltet werden.

Ausschalten der Schaltflächen

1 Berühren Sie **OFF** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

- Drücken Sie **AUDIO** , oder berühren Sie den Bildschirm, um die Schaltflächen wieder anzuzeigen.



Ändern des Anzeigeorts der Schaltflächen

1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **+** .

3 Berühren Sie **POSITION** .

- Die Schaltflächen werden nach oben oder unten verschoben, wenn Sie den Bildschirm berühren.



Verwendung des DVD-Players

Umschalten zwischen Bildschirmanzeige/Audio

Es ist möglich, für Untertitel und die Sprachausgabe eine andere Sprache zu wählen und die Anzeigeperspektive des wiedergegebenen Videos zu ändern.

Ändern der Perspektive

Wenn eine Szene aus mehreren Perspektiven auf einer Disc aufgezeichnet ist, kann die Perspektive gewechselt werden.

1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **ANGLE**, wenn das Symbol für mehrere Perspektiven angezeigt wird.

- Die Perspektivenummer wird angezeigt.



3 Berühren Sie **ANGLE**.

- Die Perspektivenummer ändert sich, und es wird in eine andere Perspektive gewechselt.



Jedes Mal, wenn **ANGLE** berührt wird, ändert sich die Perspektive entsprechend den auf der Disc aufgezeichneten Perspektiven.

Ändern der Untertitelsprache

Wenn auf einer Disc Untertitel in mehreren Sprachen aufgezeichnet sind, können die Untertitel geändert werden.

1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **SUB TITLE**.

- Die Untertitelnummer wird angezeigt.



3 Berühren Sie **SUB TITLE**.

- Die Untertitelnummer ändert sich, und die Sprache der Untertitel wird geändert.



ACHTUNG

- Jedes Mal, wenn **SUB TITLE** berührt wird, ändert sich die Untertitelsprache entsprechend den auf der Disc aufgezeichneten Untertiteln.
- Je nach Disc kann es sein, dass nur über das Hauptmenü andere Untertitel ausgewählt werden können.

Verwendung des DVD-Players

Ändern der Audiosprache

Wenn auf einer Disc mehrere Audiosprachspuren aufgezeichnet sind, kann die Sprache geändert werden.

1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **AUDIO**.

- Die Audionummer und die Audiosprache werden angezeigt.



Audionummer und Audiosprache

3 Berühren Sie **AUDIO**.

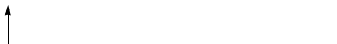
- Die Audionummer ändert sich, und die Audiosprache wird geändert.



ACHTUNG

- Jedes Mal, wenn **AUDIO** berührt wird, ändert sich die Audiosprache entsprechend den auf der Disc aufgezeichneten Sprachen.

Sprache 1 → Sprache 2 → Sprache...



- Je nach Disc kann es sein, dass die Audiosprachen nur über das obere Menü geändert werden können.
- Das dts-Format wird von diesem Deck nicht unterstützt. Daher wird kein Audio ausgegeben, wenn "dts audio" auf einer Disc gewählt wird, um dieses Format zu aktivieren. Wählen Sie in diesem Fall "Dolby Digital Audio", welches ebenfalls auf dem DVD-Video aufgezeichnet sein sollte.
- dts ist eine eingetragene Marke des amerikanischen Unternehmens Digital Theater Systems, Inc.

Einstellen des DVD-Players

Die Spracheinstellungen für Tonausgabe, Untertitel und Menüanzeige, die während der DVD-Wiedergabe verwendet werden, können im Voraus festgelegt werden. Die optionale Anzeige des Symbols für mehrere Perspektiven, Anzeigeeinschränkungen und andere Funktionen kann ebenfalls eingestellt werden.

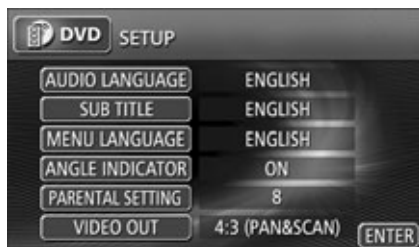
1 Berühren Sie **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm.

2 Berühren Sie **SET** .

3 Berühren Sie **SETUP** .

- Der Bildschirm SETUP wird angezeigt.

4 Berühren Sie die entsprechende Schaltfläche, um zur nächsten Seite zu wechseln und Einstellungen vorzunehmen.



Verwendung des DVD-Players

Schaltfläche	Funktion	Seite
AUDIO LANGUAGE	Legt die Sprachfassung für die Videowiedergabe fest.	Siehe unten
SUB TITLE	Legt die Untertitelsprache für die Videowiedergabe fest.	Nächste Seite
MENU LANGUAGE	Legt die Sprache für die angezeigten Menüs fest.	Seite 110
ANGLE INDICATOR	Legt fest, ob das Symbol für mehrere Perspektiven angezeigt wird.	Seite 111
PARENTAL SETTING	Beschränkt die DVD-Videoarten, die wiedergegeben werden können.	Seite 112
VIDEO OUT	Stellt die Bildschirmgröße ein.	Seite 113

Einstellen der Audiosprache

Sie können die bevorzugte Sprache für Videowiedergaben einstellen.

- 1 Berühren Sie **AUDIO LANGUAGE** auf dem Bildschirm SETUP.
- 2 Berühren Sie die Schaltfläche für die bevorzugte Sprache.
 - Berühren Sie **OTHER**, um eine andere Sprache einzustellen, als auf dem Bildschirm angezeigt wird.



Eingabe eines Codes

- 1 Berühren Sie **OTHER** auf dem AUDIO LANGUAGE-Einstellungsbildschirm.
- 2 Geben Sie einen Sprachcode ein.
 - Informationen zu Sprachcodes finden Sie unter "Sprachcodetabelle" auf Seite 115.
- 3 Berühren Sie **ENTER**.



Nachdem Sie die Einstellungen im Bildschirm SETUP geändert haben, wird die DVD angehalten, wenn Sie eine der Tasten drücken, um zwischen den Bildschirmen zu wechseln (**AUDIO** oder **VOL**), ohne **ENTER**. Berühren Sie **▶** auf dem Bedienungsbildschirm, um die Wiedergabe fortzusetzen. (Informationen finden Sie unter Seite 98.)

Einstellen der Untertitelsprache

Sie können die bevorzugten Untertitel für Videowiedergaben einstellen.

1 Berühren Sie **SUB TITLE** auf dem Bildschirm SETUP.

2 Berühren Sie die Schaltfläche für die bevorzugte Sprache.

- Berühren Sie **OTHER**, um eine andere Sprache einzustellen, als auf dem Bildschirm angezeigt wird.



Eingabe eines Codes

1 Berühren Sie **OTHER** auf dem SUB TITLE-Einstellungsbildschirm.

2 Geben Sie einen Sprachcode ein.

- Informationen zu Sprachcodes finden Sie unter "Sprachcodetabelle" auf Seite 115.

3 Berühren Sie **ENTER**.



Es kann keine Sprachumstellung erfolgen, wenn die gewählte Sprache auf der Disc nicht aufgezeichnet ist.

Verwendung des DVD-Players

Einstellen der Menüsprache

Ermöglicht das Auswählen einer bevorzugten Menüsprache aus den auf der Disc aufgezeichneten Sprachen.

1 Berühren Sie **MENU LANGUAGE** im Bildschirm SETUP.

2 Berühren Sie die Schaltfläche für die bevorzugte Sprache.

- Berühren Sie **OTHER**, um eine andere Sprache einzustellen, als auf dem Bildschirm angezeigt wird.



Eingabe eines Codes

1 Berühren Sie **OTHER** auf dem MENU LANGUAGE-Einstellungsbildschirm.

2 Geben Sie einen Sprachcode ein.

- Informationen zu Sprachcodes finden Sie unter "**Sprachcodetabelle**" auf Seite 115.



3 Berühren Sie **ENTER**.



Es kann keine Sprachumstellung erfolgen, wenn die gewählte Sprache auf der Disc nicht aufgezeichnet ist.

Einstellen der Anzeige des Symbols für mehrere Perspektiven (Symbol für Perspektivenauswahl)

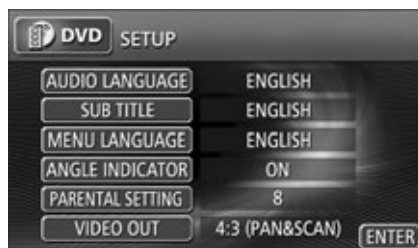
Das Symbol für mehrere Perspektiven kann während der Videowiedergabe wahlweise angezeigt werden.



1 Berühren Sie **ANGLE INDICATOR** im Bildschirm **SETUP**.

- Wenn Sie die Schaltfläche berühren, wird zwischen "ON" und "OFF" gewechselt.

2 Berühren Sie **ENTER** .



Wenn Sie die Anzeige des Symbols für mehrere Perspektiven auf "ON" setzen, wird das Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms angezeigt, wenn auf der Disc mehrere Perspektiven vorhanden sind.

Verwendung des DVD-Players

Einstellen der Anzeigeeinschränkung

Mit dieser Funktion können Anzeigeeinschränkungen eingestellt werden, so dass Discs mit Erwachseneninhalten oder Gewalt nicht von Kindern abgespielt werden können. Für die Anzeigeeinschränkungen sind verschiedene Stufen verfügbar, die den Einschränkungsbewertungen entsprechen.

1 Berühren Sie **PARENTAL SETTING** im Bildschirm **SETUP**.

2 Geben Sie einen Passcode ein, indem Sie jeweils eine Zahl berühren.

3 Berühren Sie **ENTER** .

4 Berühren Sie die bevorzugte Einschränkungsstufe.

5 Berühren Sie **ENTER** .



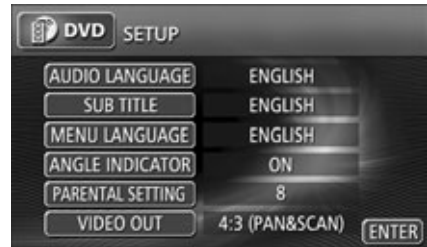
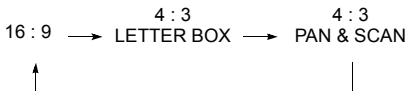
ACHTUNG

- Für Discs, auf denen keine Anzeigeeinschränkungen aufgezeichnet sind, können auch keine Einschränkungen festgelegt werden.
- Geben Sie unbedingt eine Passcode-Zahl ein. Wenn keine Zahl eingegeben wird, ist eine Anzeigeeinschränkung nicht möglich.
- Der im oberen Bereich gezeigte Pincode wird als [----] angezeigt, sofern noch kein Pincode festgelegt wurde.
- Nachdem der Passcode eingestellt wurde, ist er für die spätere Verwendung dieser Funktion erforderlich. Merken Sie sich den Passcode gut. Wenn Sie ihn vergessen, kann die Standardeinstellung (kein Passcode eingestellt) durch 10-maliges Berühren von **CLEAR** wiederhergestellt werden.
- Die Anzeigeeinschränkungsstufen sind in 3 Arten unterteilt.
 - Stufe 1 Gibt nur an Kinder gerichtete DVD-Software wieder. (Die Wiedergabe von DVD-Software für allgemeines oder erwachsenes Publikum ist verboten.)
 - Stufen 2 – 7 . . . Gibt nur an Kinder oder allgemeines Publikum gerichtete DVD-Software wieder. (Die Wiedergabe von DVD-Software für erwachsenes Publikum ist verboten.)
 - Stufe 8 Gibt jegliche DVD-Software wieder. (Werkseinstellung)

Ändern der Videoausgabe

1 Berühren Sie **VIDEO OUT** im Bildschirm SETUP.

- Jedes Mal, wenn die Schaltfläche berührt wird, ändert sich die Bildschirmgröße in der unten gezeigten Reihenfolge.



● **16 : 9**

Das Video wird in normaler Breite gezeigt. Im 4 : 3-Format aufgezeichnete DVD-Software wird mit einem schwarzen linken und rechten Rand angezeigt oder links und rechts erweitert.

● **4 : 3 (Letter Box)**

Das Video wird oben und unten mit schwarzem Rand gezeigt.

Im 4 : 3-Format aufgezeichnete DVD-Software füllt die ganze Bildschirmgröße (4 : 3).

● **4 : 3 (Pan & Scan)**

Das Video wird mit links und rechts abgeschnittenen Rändern abgespielt. Im 4 : 3-Format aufgezeichnete DVD-Software füllt die ganze Bildschirmgröße (4 : 3).

2 Berühren Sie **ENTER**.



Wenn ein anderer Monitor (z. B. ein Rücksitzmonitor) verwendet wird, weicht die auf dem Rücksitzmonitor angezeigte Videogröße entsprechend der vom Deck (vorne) festgelegten Videoausgabegröße ab.



Das Anzeigen von Bildern im Breitbildformat ist für private Zwecke nicht verboten. Wenn die Bilder jedoch für öffentliche oder kommerzielle Zwecke verkleinert oder vergrößert werden, kann dies eine Verletzung der Rechte der Urheber dieser Bilder, die durch geltendes Recht urheberrechtlich geschützt sind, darstellen. Verwenden Sie diese Funktion daher mit Vorsicht.

Verwendung des DVD-Players

Einstellen der DVD-Wiedergabe auf den einzelnen Monitoren

Wenn hinten im Fahrzeug ein optionaler Monitor angeschlossen ist, ist es möglich, den Bildschirm des Geräts auf AUDIO SOURCE oder den Navigationssystembildschirm einzustellen, während auf dem hinteren Monitor die Wiedergabe der DVD fortgesetzt wird.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.



3 Berühren Sie **AV SELECTOR** .



4 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für DVD PLAY.

- **ON** : Wenn der Bildschirm auf AUDIO SOURCE oder den Navigationssystembildschirm eingestellt wird, wird auf dem optionalen hinteren Monitor weiterhin die DVD wiedergegeben. (Entsprechend setzt der optionale hintere Monitor auch die Wiedergabe über den Videorecorder fort.)

OFF : Das Video entspricht dem, das auf dem Bildschirm des Geräts angezeigt wird.



5 Berühren Sie **ENTER** .

Sprachcodetabelle

Diese Codes dienen zur Angabe der Sprache für Audiospuren, Untertitel und der Anzeige von Menüs auf dem Bildschirm.

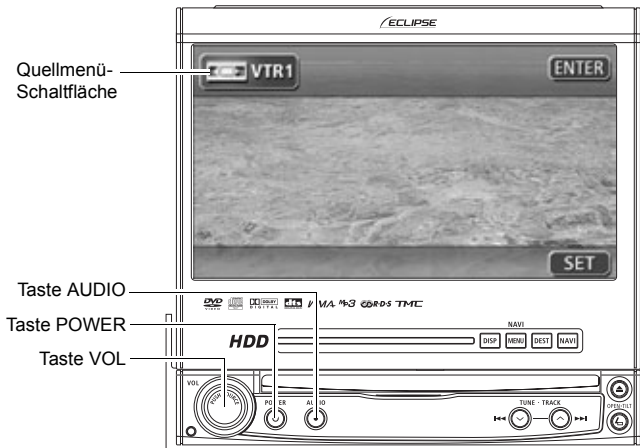
Eingabe-code	Sprache
1001	Japanisch
0514	Englisch
0618	Französisch
0405	Deutsch
0920	Italienisch
0519	Spanisch
1412	Niederländisch
1821	Russisch
2608	Chinesisch
1115	Koreanisch
0512	Griechisch
0101	Afar
0102	Abchasisch
0106	Afrikaans
0113	Amharisch
0118	Arabisch
0119	Assamesisch
0125	Aymara
0126	Aserbaidschanisch
0201	Baschkir
0205	Weißrussisch
0207	Bulgarisch
0208	Biharisch
0209	Bislama
0214	Bengalisch
0215	Tibetisch
0218	Bretonisch
0301	Katalanisch
0315	Korsisch
0319	Tschechisch
0325	Walisch
0401	Dänisch
0426	Bhutanisch
0515	Esperanto
0520	Estnisch
0521	Baskisch
0601	Persisch
0609	Finnisch
0610	Fidschianisch
0615	Faröisch
0625	Friesisch
0701	Irish
0704	Schottisch - Gälisch
0712	Galizisch
0714	Guarani
0721	Gudschrati

Eingabe-code	Sprache
0801	Hausa
0809	Hindi
0818	Kroatisch
0821	Hungarian
0825	Armenisch
0901	Interlingua
0905	Interlingue
0911	Inupiak
0914	Indonesisch
0919	Isländisch
0923	Hebräisch
1009	Jiddisch
1023	Javanisch
1101	Georgisch
1111	Kasachisch
1112	Grönländisch
1113	Kambodschanisch
1114	Kannada
1119	Kaschmiri
1121	Kurdisch
1125	Kirgisisch
1201	Lateinisch
1214	Lingala
1215	Laotisch
1220	Litauisch
1222	Lettisch
1307	Madagassisch
1309	Maori
1311	Mazedonisch
1312	Malajalam
1314	Mongolisch
1315	Moldauisch
1318	Marati
1319	Malaiisch
1320	Maltesisch
1325	Birmanisch
1401	Nauruisch
1405	Nepalesisch
1415	Norwegisch
1503	Okzitanisch
1513	Oromo
1518	Orja
1601	Pandschabi
1612	Polnisch
1619	Paschtu
1620	Portugiesisch

Eingabe-code	Sprache
1721	Quechua
1813	Rätoromanisch
1814	Kirundi
1815	Rumänisch
1823	Kinyarwanda
1901	Sanskrit
1904	Sindhi
1907	Sango
1908	Serbokroatisch
1909	Singhalesisch
1911	Slowakisch
1912	Slowenisch
1913	Samoanisch
1914	Schona
1915	Somali
1917	Albanisch
1918	Serbisch
1919	Swazi
1920	Sesotho
1921	Sudanesisch
1922	Schwedisch
1923	Suaheli
2001	Tamilisch
2005	Telugu
2007	Tadschikisch
2008	Thai
2009	Tigrinja
2011	Turkmenisch
2012	Tagalog
2014	Setswana
2015	Tongaisch
2018	Türkisch
2019	Tsonga
2020	Tatarisch
2023	Twì
2111	Ukrainisch
2118	Urdu
2126	Usbekisch
2209	Vietnamesisch
2215	Volapük
2315	Wolof
2408	Xhosa
2515	Joruba
2621	Zulu

1. Verwendung des Videorecorders

Videokassetten können abgespielt werden, wenn ein handelsüblicher Videorecorder angeschlossen ist. Aus Sicherheitsgründen können Videos nur wiedergegeben werden, wenn die Zündung eingeschaltet ist bzw. auf die ACC-Position eingestellt ist, das Fahrzeug steht und die Handbremse angezogen ist. (Wenn der Videorecorder-Modus während der Fahrt aktiviert wird, ist nur Audiowiedergabe möglich. Wenn der optionale hintere Monitor angeschlossen ist, wird das Video nur auf diesem Monitor angezeigt.)



Anzeigen des Videorecorders

- 1 Drücken Sie **VOL** , oder berühren Sie die Quellenü-Schaltfläche.
- 2 Berühren Sie **VTR1** .
 - Der Videorecorder-Bildschirm wird angezeigt.
 - Drücken Sie **AUDIO** , oder berühren Sie den Bildschirm, um den Videorecorder-Bedienbildschirm anzuzeigen.

Umschalten zum Videorecorder-Einstellungsbildschirm

Wechseln Sie zum Videorecorder-Einstellungsbildschirm im Videorecorder-Modus, um die folgenden Vorgänge auszuführen.

- Zum Einstellen der Tonqualität (EQ, POS usw.)
- Zum Wechsel der Bildschirmmodi (Breitbildmodus)

1 Berühren Sie **SET** .

- Berühren Sie **↶BACK** , um zum Videorecorder-Bedienbildschirm zurückzukehren.



ACHTUNG

- Nach dem Wechsel in den Videorecorder-Bedienbildschirm werden ca. 6 Sekunden lang Schaltflächen angezeigt. Durch Drücken von **AUDIO** werden diese erneut angezeigt.
- Der Videorecorder-Bedienbildschirm kann durch Berühren des Bildschirms angezeigt werden, auch wenn der Videorecorder gerade etwas wiedergibt.
- Möglicherweise wird das Bild je nach den angeschlossenen Geräten nicht korrekt wiedergegeben.

Verwendung des Videorecorders

Wechseln des Anzeigeformats

Das Anzeigeformat (PAL oder NTSC) kann je nach Videorecordertyp, der an das Gerät angeschlossen ist, umgeschaltet werden.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.



3 Berühren Sie **SETTING** .



4 Berühren Sie **AUTO** , **PAL** oder **NTSC** für VIDEO CONVERT.

- **AUTO** : Automatische Einstellung entsprechend dem Videorecordersystem.

- **PAL** : Es werden nur Videos nach dem PAL-Standard wiedergegeben.

- **NTSC** : Es werden nur Videos nach dem NTSC-Standard wiedergegeben.



5 Berühren Sie **ENTER** .

Ausschalten des Videorecorder-Modus

1 Drücken Sie **⏻** .

- Drücken Sie **⏻** erneut, um die Wiedergabe fortzusetzen.

- Drücken Sie **VOL** , und berühren Sie anschließend **VTR1** , um die Wiedergabe des Videos fortzusetzen, das vor dem Ausschalten des Stroms gerade wiedergegeben wurde.

1. Vor dem Einstellen der Tonqualität

Verfügbare Funktionen bei angeschlossener optionaler 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit

Die nachstehende Tabelle enthält die Audiofeineinstellungen, die bei angeschlossener optionaler 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit möglich sind.

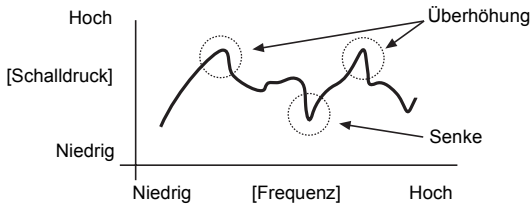
Einstellung		Funktion	Seite
Parametrischer Equalizer (PEQ)		Parametrische 5-Band-Equalizer-Einstellung für jeden Kanal (vorne, hinten, Mitte) und 1-Band-Einstellung am Woofer für eine insgesamt 16-Band-Einstellung.	127
POSITION		Die Tonanpassung kann entsprechend der Zahl und Position der Mitfahrer erfolgen, um optimale akustische Effekte zu erzielen.	132
FADER/BALANCE		Der Lautstärkepegel kann links/rechts/vorne/hinten individuell eingestellt werden.	133
Lautsprecheinstellungen	Lautsprechersystem	Die Einstellungen können entsprechend dem angeschlossenen Lautsprechersystem (1-Wege-4-Lautsprecher-System oder Front-3-Wege-Lautsprecher-System) angepasst werden.	139
	Laufzeitkorrektur	Verzögerungszeit und Tonstufe der einzelnen Lautsprecher lassen sich einstellen, um eventuelle Phasenabweichungen des Tons, die aus der Hörposition resultieren, korrigieren zu können.	140
	Übergangsfrequenz	Zuweisung bestimmter Frequenzbereiche zu den einzelnen Lautsprechern für eine bessere Klangintegration.	143
	Subwoofer-Stufe	Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, kann die Ausgabestufe für den Audioklang individuell eingestellt werden.	145
	Subwoofer-Phase	Die Zusammenführung des Tons zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern sowie des Subwoofers lässt sich durch Auswahl der Phase verbessern. Wechsel zu einer Phase, die es ermöglicht, die Lautsprecher ohne Disharmonie zu kombinieren.	146
	Lautsprecherstufe	Anpassung der Frequenzbandausgabe an die Größe der angeschlossenen Lautsprecher.	147
	Lautsprechergröße	Einstellung der Lautsprechergröße.	148
Surround-System-Einstellungen	Dolby Pro Logic II	Wechsel von 2-Kanal-Stereo zu 5.1-Kanal-Klang für Surround-Sound.	135
	KOMPRIMIERUNG	Einstellung des Dynamikbereichs (Differenz zwischen dem tiefsten und dem höchsten Audiosignal).	138
	Ausdehnung der Mittenschallquelle	Wenn für Dolby Pro Logic II "Music" gewählt wurde und der mittlere Lautsprecher auf LARGE oder SMALL eingestellt ist, wird der Ton vom mittleren Lautsprecher auf die linken und rechten vorderen Lautsprecher verteilt.	137
	Zentraler Einstellpegel	Einstellung der Ausgabestufe des mittleren Lautsprechers.	136
	Hintere Ebene	Einstellung der Ausgabestufe der hinteren Lautsprecher.	136

Vor dem Einstellen der Tonqualität

Einstellung	Funktion	Seite
Harmonizer	Wenn Originaltöne in das MP3/WMA-Format konvertiert werden, werden Frequenzbereiche, die normalerweise vom menschlichen Gehör nicht wahrgenommen werden können, komprimiert. Mithilfe des Harmonizers können diese komprimierten Töne so originalgetreu wie möglich wiedergegeben werden, so dass der Zuhörer einen klaren und vollen Klang genießen kann.	134
Lautstärkeregelung	Die Lautstärkeregelung kann eingeschaltet werden, um niedrige und hohe Frequenzen bei geringer Lautstärke zu verstärken. Diese Funktion gleicht die Schwäche von niedrigen und hohen Frequenzen bei geringer Lautstärke aus, indem sie die Bass- und Höhenstufen verstärkt.	134
Individuelle Klangeffekte über ECLIPSE Web Services	Herunterladen von Tonanpassungsdaten über die ECLIPSE Web Services, die den Verhältnissen im Innern des Fahrzeugs entsprechen, und Speichern dieser Daten im Gerät.	124

Informationen zum parametrischen Equalizer

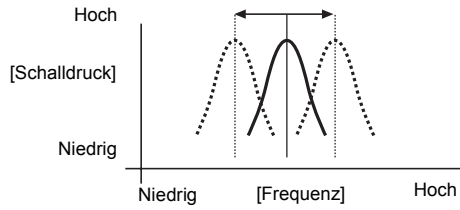
Für die Herstellung von Sitzen und Fenstern wird im Innern des Fahrzeugs eine Vielzahl von Materialien verarbeitet. Diese Materialien absorbieren und reflektieren den Klang auf unterschiedliche Weise. Mit dem parametrischen Equalizer haben Sie die Möglichkeit, die Überhöhungen und Senken der Frequenzeigenschaften im Innern des Fahrzeugs einzustellen, um diese Auswirkungen auszugleichen.



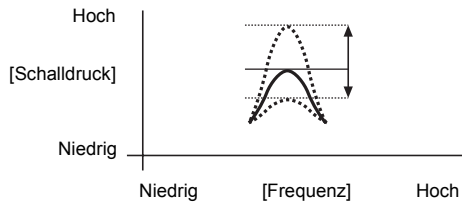
Ein "Equalizer" ist eine Funktion, die diese Überhöhungen und Senken korrigiert, um Frequenzeigenschaften zu glätten. Bei einem normalen grafischen Equalizer sind jedoch die mittlere Frequenz und der Q-Wert (Schärfe und Bandbreite) fest eingestellt, so dass bei der Korrektur von Nachbarbändern die Möglichkeit, die Verzerrung in den Erhöhungs- und Senkeneigenschaften zu korrigieren, begrenzt ist. Ein "parametrischer Equalizer" kennt diese Einschränkung nicht. Sie können die mittlere Frequenz, den Q-Wert (Schärfe und Bandbreite) sowie die Verstärkung auf verschiedene Stufen einstellen und so Feineinstellungen für Punktbereiche des Frequenzbands vornehmen.

[Eigenschaften des parametrischen Equalizers]

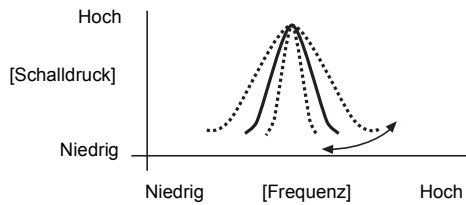
1. Die mittlere Frequenz lässt sich variieren.



2. Die Verstärkung lässt sich variieren.



3. Der Q-Wert (Schärfe/Bandbreite) lässt sich variieren.

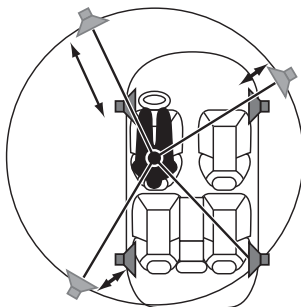


Vor dem Einstellen der Tonqualität

Informationen zur Laufzeitkorrektur

Bei Audiosystemen in Fahrzeugen bedeuten die Installationsposition der Lautsprecher und die Position des Zuhörers, dass der Abstand vom Zuhörer zu den linken und rechten Lautsprechern fast immer unterschiedlich ist. Diese Unterschiede in der Entfernung des Zuhörers von den einzelnen Lautsprechern bedeutet wiederum, dass die Zeit, die erforderlich ist, bis der Ton den Zuhörer erreicht, für jeden Lautsprecher anders ist. Das Ergebnis ist, dass die Phasen der einzelnen Lautsprecher (Bases) voneinander abweichen und der Ton unnatürlich klingt, so als ob die Klangbühne nicht weit genug wäre. Die Laufzeitkorrektur korrigiert die Zeit, die benötigt wird, bis die Schallwellen den Zuhörer erreichen, und stellt die optimale Phase für die Hörposition ein. Dadurch wird der Klang weiter, so als ob man ihn auf einer Klangbühne hören würde.

Die Grundeinstellung beinhaltet das Messen der Entfernungen zu den einzelnen Lautsprechern sowie die Berechnung der Distanzunterschiede in Bezug auf den am weitesten entfernten Zuhörer, damit die Verzögerungszeit für den Klang von jedem einzelnen Zuhörer hergeleitet werden kann.

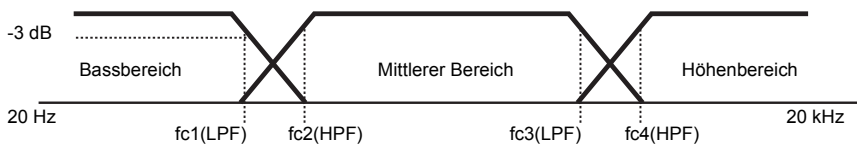


Informationen zur Übergangsfrequenz

Das Frequenzband, das von Audiomedien wie CDs gespeichert wird, umfasst einen ziemlich großen Bereich von 20 Hz bis 20 kHz. Ein einzelner Lautsprecher ist kaum in der Lage, sämtliche Frequenzen in einem solch großen Bereich wiederzugeben.

Aus diesem Grund können mehrere Lautsprecher verwendet werden, wobei den einzelnen Lautsprechern verschiedene Frequenzbänder (z. B. Höhen, mittlerer Bereich und Bass) zugeordnet werden, so dass große Frequenzbereiche wiedergegeben werden können. Mithilfe der Funktion der Übergangsfrequenz werden die Frequenzbereiche, die von den einzelnen Lautsprechern wiedergegeben werden sollen, entsprechend den installierten Lautsprechern und ihrer Anordnung zugeordnet, um die optimale Leistung der Lautsprecher und die stabilsten Frequenzeigenschaften zu erhalten.

Die Übergangsfrequenz enthält einen Hochpassfilter (HPF) für die Wiedergabe von Höhen und einen Tiefpassfilter (LPF) für die Wiedergabe von Bässen. Darüber hinaus werden die HPF und LPF kombiniert, um Töne im mittleren Bereich wiederzugeben.



fc^* : Eckfrequenz

Bei der Einstellung des HPF werden beispielsweise Frequenzen, die niedriger als die angegebene Frequenz sind, progressiv gedämpft, anstatt sie einfach überhaupt nicht wiederzugeben. Zur Einstellung dieser Dämpfungseigenschaften wird die Funktion der Flankensteilheit verwendet. Die Flankensteilheitseigenschaften eines Filters verstehen sich so, dass mit größeren Werten für die Flankensteilheit (z. B. 12 dB/oct) die Flankensteilheit steiler wird und somit die Tonvermischung mit Nachbarbändern geringer ist, so dass nur das Zielband wiedergegeben wird. Allerdings verläuft das Zusammenführen der Töne zwischen den Lautsprechern schlechter, was wiederum in einer größeren Verzerrung resultieren kann.

- Die Übergangsfrequenz ist ein Filter, der bestimmte Frequenzbänder zuordnet.
- Ein Hochpassfilter (HPF) sortiert Frequenzen aus, die niedriger als die angegebene Frequenz (Bassbereich) sind, und lässt höhere Frequenzen (Höhenbereich) ungehindert passieren.
- Ein Tiefpassfilter (LPF) sortiert Frequenzen aus, die höher als die angegebene Frequenz (Höhenbereich) sind, und lässt niedrigere Frequenzen (Bassbereich) ungehindert passieren.
- Die Flankensteilheit ist die Signalstufe, auf der Frequenzen, die eine Oktave höher oder niedriger sind, gedämpft werden.

Je höher der Wert für die Flankensteilheit ist, desto größer ist die Flankensteilheit. Bei Auswahl der Option "PASS" wird darüber hinaus die Flankensteilheit deaktiviert (die Töne durchlaufen nicht die Filter), so dass die Übergangsfrequenz wirkungslos bleibt.

Vor dem Einstellen der Tonqualität

Informationen zu individuellen Klangeffekten über ECLIPSE Web Services

Die Einstellungen für den parametrischen Equalizer, die Laufzeitkorrektur und die Übergangsfrequenz können am Gerät oder über die ECLIPSE-Website vorgenommen werden. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie an weiteren Informationen zur Durchführung dieser Einstellungen interessiert sind.

2. Einstellen der Tonqualität

Die Tonqualität kann in sämtlichen Audio-Bedienbildschirmen eingestellt werden.

Anzeigen des Toneinstellungsbildschirms

1 Berühren Sie **SOUND** .

- Berühren Sie **SET** auf dem Videorecorder-Bedienbildschirm oder **NEXT** auf dem DVD-Bedienbildschirm gefolgt von **SET** , um die Schaltfläche **SOUND** anzuzeigen.
- Berühren Sie die folgenden Schaltflächen auf dem Bildschirm zur Einstellung des Tons, um die jeweiligen Einstellungsbildschirme anzuzeigen.



● Toneinstellungsbildschirm



PEQ

● Einstellungsbildschirm des parametrischen Equalizers



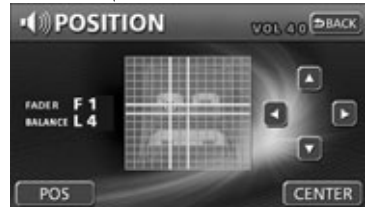
POS

● Positionseinstellungsbildschirm



FADER BALANCE

SETTING



- Einstellungsbildschirm für Überblendregler (Fader) und Pegelanpassung (Balance)
- Einstellungsbildschirm (siehe nächste Seite)

5.1-Kanal-Decoder

Einstellen der Tonqualität

●Einstellungsbildschirm



SP LEVEL

●Einstellungsbildschirm für die Lautsprecherstufe



SP SETTING

●Einstellungsbildschirm für die Laufzeitkorrektur



X-OVER

●Einstellungsbildschirm für die Übergangsfrequenz



Einstellen von PEQ (parametrischer Equalizer)

Wenn die optionale 5.1-Kanal-AV-Auswahleinheit angeschlossen ist, kann der parametrische Equalizer zur Durchführung einer 5-Band-Einstellung der vorderen, mittleren und hinteren Kanäle und zu einer 1-Band-Einstellung des Woofers für eine insgesamt 16-Band-Einstellung verwendet werden. Jedes Band kann auf die folgenden mittleren Frequenzen eingestellt werden:

Kanal	Band	Einstellbare Frequenz (Hz)
Vorne Mitte Hinten	1 bis 5	20, 25, 31.5, 40, 50, 63, 80, 100, 125, 160, 250, 315, 500, 630, 1 k, 1,25 k, 2 k, 2,5 k, 3,15 k, 4 k, 5 k, 6,3 k, 8 k, 10 k, 12,5 k, 16 k, 20 k
WOOFER	1	20, 25, 31.5, 40, 50, 63, 80, 100, 125, 160, 250



Es ist nicht möglich, mehrere Bänder im selben Kanal auf dieselbe mittlere Frequenz einzustellen. Ändern Sie entweder die mittlere Frequenz des aktuellen Bands oder eines anderen Bands.

Einstellen der Tonqualität

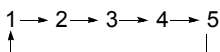
Einstellen/Speichern eines PEQ

- 1 Berühren Sie **PEQ** im Toneinstellungsbildschirm.
- 2 Berühren Sie **FRONT**, **REAR**, **CENTER** oder **WOOFER**, um den Kanal auszuwählen, der eingestellt werden soll.



- 3 Berühren Sie **BAND**, um das Band auszuwählen, das eingestellt werden soll.

- Jedes Mal, wenn Sie die Schaltfläche **BAND** berühren, wird das Band in der nachstehenden Reihenfolge gewechselt.



- 4 Berühren Sie **◀** oder **▶** für **FREQ**, um die Frequenz auszuwählen, die eingestellt werden soll.

- **▶**: Erhöhen der Frequenz
- **◀**: Verringern der Frequenz

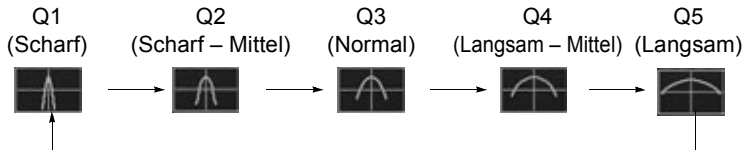
- 5 Berühren Sie **▲** oder **▼** für **LEVEL**, um den Frequenzpegel einzustellen.

- Es sind Einstellungen zwischen -10 dB und 10 dB (in Einerschritten) möglich.
- **▲**: Erhöhen des Frequenzpegels
- **▼**: Verringern des Frequenzpegels



6 Berühren Sie **Q**, um das Q-Kurvenmuster auszuwählen.

- Jedes Mal, wenn Sie diese Schaltfläche berühren, wird das Q-Kurvenmuster in der nachstehenden Reihenfolge geändert.



7 Wiederholen Sie die Schritte **2** bis **6**, um die Einstellung für jeden Kanal und jedes Band zu ändern.

- Es ist nicht möglich, mehrere Bänder im selben Kanal auf dieselbe mittlere Frequenz einzustellen.

8 Berühren Sie die Schaltfläche, mit der Sie (**EQ1** bis **EQ5**) speichern wollen, bis Sie einen Signalton hören.

- Speichern Sie die PEQ-Einstellungen zur späteren Verwendung.
- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die PEQ-Einstellungen werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Tonqualität

Auswählen eines PEQ-Musters aus dem Speicher

1 Berühren Sie **EQ1** bis **EQ5** .

- Das voreingestellte Muster, das im Speicher abgelegt ist, wird aufgerufen.
- Berühren Sie **← BACK** , nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die PEQ-Einstellungen werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Messen/Anzeigen von Frequenzeigenschaften

Die Frequenzeigenschaften im Innern des Fahrzeugs können gemessen und auf dem Display angezeigt werden. Das Messergebnis kann beim Einstellen des parametrischen Equalizers zur Orientierung herangezogen werden. Diese Messungen werden auch für die automatische Korrektur der Einstellung des parametrischen Equalizers unter Verwendung von individuellen ECLIPSE Web Services-Klangeffekten benötigt.

1 Schließen Sie das Zubehörmikrofon an eine optionale 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit an.

- Richten Sie das Mikrofon mit der tatsächlichen Hörposition (Ohr) aus und bringen Sie es an der Kopfstütze oder einer anderen geeigneten Stelle an. (Befestigen Sie das Mikrofon mit Klebeband oder einer Schnur.)

So vermeiden Sie, dass Messergebnisse auf den Memory Stick Duo geschrieben werden

2 Berühren Sie kurz **MEASURE** (weniger als 1 Sekunde).

- Nachdem Sie die Schaltfläche berührt haben, beginnt ein Countdown von 10 Sekunden. Verlassen Sie das Fahrzeug während dieser Zeit.
- Aus den Lautsprechern ertönt rosa Rauschen, und die Messung der Frequenzeigenschaften beginnt.
- Nach Beendigung der Messung werden die Ergebnisse auf dem Display angezeigt.



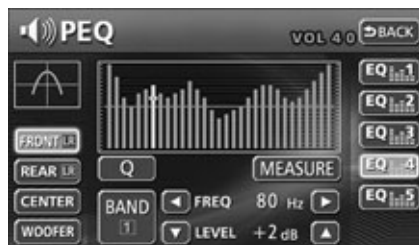
- Berühren Sie **MEASURE** , um den Messvorgang abzubrechen.

So schreiben Sie die Messergebnisse auf einen Memory Stick Duo

2 Setzen Sie den Memory Stick Duo ein.

3 Berühren Sie **MEASURE** länger als 2 Sekunden, bis Sie einen Signalton hören.

- Nachdem Sie die Schallfläche berührt haben, beginnt ein Countdown von 10 Sekunden. Verlassen Sie das Fahrzeug während dieser Zeit.
- Aus den Lautsprechern ertönt rosa Rauschen, und die Messung der Frequenzeigenschaften beginnt.
- Nach Beendigung der Messung werden die Ergebnisse auf dem Display angezeigt. Die Messergebnisse für jeden Kanal können durch die Auswahl des gewünschten Kanals auf dem Display angezeigt werden.
- Die Messungen können auf einen Memory Stick Duo geschrieben und automatisch über die ECLIPSE-Website korrigiert werden.
- Berühren Sie **MEASURE** , um den Messvorgang abzubrechen.



Da mit dieser Funktion die Messung von Frequenzeigenschaften vereinfacht werden soll, sind unter bestimmten Umständen geringfügige Fehler in den Messdaten möglich. Die erhaltenen Messungen sind nicht gleichzustellen mit den präzisen Messungen, die sich mithilfe professioneller Messgeräte durchführen lassen.

Einstellen der Tonqualität

Einstellen von POS (Positionsregler)

Die Tonanpassung kann entsprechend der Zahl und Position der Mitfahrer erfolgen, um optimale akustische Effekte zu erzielen.

Die Toneinstellungen für die Sitze können bequem durch Berühren einer Schaltfläche vorgenommen werden.

1 Berühren Sie eines der Sitzbilder im Einstellungsbildschirm POSITION, um die Toneinstellung für den betreffenden Sitz zu ändern.

- Die ausgewählte Position wird in einem gelben Feld angezeigt. Berühren Sie den Sitz erneut, um die Auswahl aufzuheben. Es können die unten in der Tabelle dargestellten vier Positionen eingestellt werden.
- Berühren Sie **OFF**, um alle Einstellungen zu verwerfen.
- Berühren Sie **↩ BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Position wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Schaltfläche	Funktion	Schaltfläche	Funktion
	Optimierte Akustik für den linken Sitz		Optimierte Akustik für die beiden vorderen Sitze
	Optimierte Akustik für den rechten Sitz		Optimierte Akustik für die Rücksitze



- Sie können POS (Positionsregler) nicht zusammen mit der Pegelanpassung (nächste Seite) oder der Laufzeitkorrektur einstellen.
- Dieses Produkt wurde für Fahrzeuge konfiguriert, bei denen sich das Steuer auf der linken Seite befindet.

Einstellen der Pegelanpassung

Die linke/rechte/vordere/hintere Pegelanpassung kann so eingestellt werden, dass der Ton von allen Lautsprechern gleichzeitig am Ohr des Zuhörers eintrifft.

- 1 Berühren Sie **FADER BALANCE** auf dem Einstellungsbildschirm POSITION, um den Einstellungsbildschirm für die Lautstärkepegelanpassung anzuzeigen.



- 2 Berühren Sie den Bildschirm am bevorzugten Pegelanpassungspunkt.

- Um Feineinstellungen vorzunehmen, berühren Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶**.
- Berühren Sie **CENTER**, um die Pegelanpassung auf die mittlere Position einzustellen.
- Berühren Sie **↩ BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die eingestellte Pegelanpassung wird gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.
- Um die Position erneut einzustellen, berühren Sie **POS** und wiederholen Sie die obigen Schritte.



ACHTUNG

- Sie können den Ausgleich nicht zusammen mit POS (Positionsregler) einstellen (vorherige Seite).
- Berühren und halten Sie **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** gedrückt, während Sie Feineinstellungen vornehmen, um die Werte fortlaufend einzustellen. Die Einstellung hält bei Erreichen des Mittelwerts an; **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** muss erneut berührt werden, um mit der Einstellung fortzufahren.

Einstellen der Tonqualität

Einstellen von LOUDNESS

Der Audioklang kann für eine Korrektur der Höhen und Tiefen abgestimmt werden, wenn mit niedriger Lautstärke gehört wird.

1 Berühren Sie **ON** oder **OFF** für LOUDNESS.

- Die ausgewählte Schaltfläche wird hellblau angezeigt.



Einstellen des Harmonizers

Es ist möglich, die Tonqualitätsverstärkungsstufe so einzustellen, dass automatisch Oberschwingungen wie Hall und Tiefe sowie Klänge, die durch die Komprimierung verloren gegangen sind, nachgebildet werden und einen klareren Klang erzeugen.

1 Berühren Sie **LOW**, **HI** oder **OFF** für HARMONIZER.

- **LOW** : Niedrige Korrekturstufe
- HI** : Hohe Korrekturstufe
- OFF** : Keine Korrektur



Einstellen/Anpassen des Surround-Systems

Dolby Digital (5.1-Kanal), DTS (5.1-Kanal), LPCM und Dolby Pro Logic II werden unterstützt, wenn die optionale 5.1-Kanal-AV-Auswahleinheit angeschlossen ist. Die Wiedergabe von bespielten Discs mit diesen Technologien lässt den Zuhörer auf begrenztem Raum ein Klangerlebnis in Konzertqualität erleben.

Einstellen von Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II erweitert die Stereoaufnahme (2-Kanal) und sorgt so für ein größeres klangliches Volumen. Für die unterschiedlichen Medientypen können verschiedene Modi ausgewählt werden.

1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.

2 Berühren Sie **MUSIC**, **MOVIE**, **4ch ST** oder **OFF** für Dolby Pro Logic II.

- Berühren Sie **←BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen im Toneinstellungsmodus werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Schaltfläche	Funktion
Music	Für die Wiedergabe einer Audio-CD.
Movie	Für die Wiedergabe einer DVD oder eines Videos, die bzw. das in Stereoqualität (2-Kanal) aufgenommen wurde.
4ch ST	Für die Wiedergabe von Stereoton (2-Kanal) über 4 Lautsprecher (4-Kanal).
OFF	Deaktiviert Dolby Pro Logic II.

Einstellen der Tonqualität

Einstellen von CENTER LEVEL

Zur Einstellung der Dialog- und Musikausgabestufe des mittleren Lautsprechers.

1 Berühren Sie **▲** oder **▼** für CENTER LEVEL.

- Es sind Einstellungen zwischen -10 und 10 (in Einerschritten) möglich.

▲ : Erhöhen der Stufe.

▼ : Verringern der Stufe.

- Berühren Sie **↶BACK** , nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen im Toneinstellungsmodus werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen von REAR LEVEL

Zur Einstellung der Dialog- und Musikausgabestufe des hinteren Lautsprechers.

1 Berühren Sie **▲** oder **▼** für REAR LEVEL.

- Es sind Einstellungen zwischen -10 und 10 (in Einerschritten) möglich.

▲ : Erhöhen der Stufe.

▼ : Verringern der Stufe.

- Berühren Sie **↶BACK** , nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen im Toneinstellungsmodus werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen von CENTER WIDTH

Wenn für Dolby Pro Logic II MUSIC gewählt wurde und der mittlere Lautsprecher auf LARGE oder SMALL eingestellt ist, wird der Ton aus dem mittleren Lautsprecher auf die linken und rechten vorderen Lautsprecher verteilt.

1 Berühren Sie ▲ oder ▼ für CENTER WIDTH.

- Es sind Einstellungen zwischen 0 und 7 (in Einerschritten) möglich.

▲ : Erhöhen der Stufe.

▼ : Verringern der Stufe.

- Berühren Sie ↶ **BACK** , nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen im Toneinstellungsmodus werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Tonqualität

Einstellen von COMPRESSION

Die Komprimierungsfunktion passt den Bereich des Hörempfindens oder den Unterschied zwischen Maximum und Minimum bei der Wiedergabe einer DVD mit Dolby Digital (5.1-Kanal) oder DTS (5.1-Kanal) an. Durch die Erhöhung des numerischen Werts für die Komprimierungsstufe wird der Klangbereich verengt, so dass Dialoge und Stimmen selbst bei starken Hintergrundgeräuschen besser zu verstehen sind.

1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.



2 Berühren Sie **▲** oder **▼** für COMPRESSION.

- Berühren Sie weiterhin **▲**, um "OFF" einzustellen, oder **▼** für "FULL". In der nachstehenden Tabelle sind die möglichen Einstellungen und ihre Funktionen beschrieben.
- Berühren Sie **↶BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Komprimierung werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellung	Funktion
OFF	Die Komprimierungsfunktion ist deaktiviert.
1 bis 7	Die Komprimierungsfunktion kann in einem mittleren Bereich eingestellt werden.
FULL	Die Komprimierungsfunktion ist auf den Höchstwert eingestellt.

Einstellen/Anpassen der Lautsprecher

Es können Einstellungen und Anpassungen vorgenommen werden, um die an das Gerät angeschlossenen Lautsprecher auf die individuellen Gegebenheiten abzustimmen.

Wenn die optionale 5.1-Kanal-AV-Auswahleinheit angeschlossen ist, sind die folgenden Einstellungen und Anpassungen möglich.

- Lautsprechersystem
- Laufzeitkorrektur
- Übergangsfrequenz
- Lautsprechergröße
- Lautsprecherstufe

Einstellen des Lautsprechersystems

Die Einstellungen können entsprechend dem angeschlossenen Lautsprechersystem (1-Wege-4-Lautsprecher-System oder Front-3-Wege-Lautsprecher-System) angepasst werden.

1 Berühren Sie **1WAY** oder **3WAY** länger als 5 Sekunden im Toneinstellungsbildschirm.

- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen im Toneinstellungsmodus werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Tonqualität

Einstellen der Laufzeitkorrektur

Verzögerungszeit und Tonstufe der einzelnen Lautsprecher lassen sich einstellen, um eventuelle Phasenabweichungen des Tons, die aus der Hörposition resultieren, korrigieren zu können.

Darüber hinaus verfügt die optionale 5.1-Kanal-AV-Auswahleinheit über eine Funktion zur automatischen Korrektur der Laufzeitkorrektur.

Manuelle Einstellung

1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.

2 Berühren Sie **SP SETTING** im Einstellungsbildschirm.

3 Berühren Sie für jeden Lautsprecher **▲** oder **▼**, um die Verzögerungszeit einzustellen.

- Es sind Einstellungen zwischen 0,0 und 10,0 ms (in Schritten von 0,1 ms) möglich.

▲ : Erhöhen der Zeit
▼ : Verringern der Zeit

- Berühren Sie **↩BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Laufzeitkorrektur werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



- Bei Auswahl der Einstellung für 1-Wege-Lautsprecher



- Bei Auswahl der Einstellung für 3-Wege-Lautsprecher





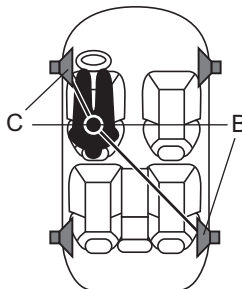
- Verwenden Sie die folgende Methode, um die Verzögerungszeit zu berechnen.

$$A = (B-C)/34$$

A: Verzögerungszeit (ms)

B: Entfernung zwischen der Hörposition und dem am weitesten entfernten Lautsprecher (cm)

C: Entfernung zwischen der Hörposition und dem Lautsprecher, der eingestellt werden soll (cm)



<Beispiel>

Hörposition: Fahrersitz (links)

B: 200 (cm)

C: 50 (cm)

Verzögerungszeit = $[200 \text{ (cm)} - 50 \text{ (cm)}] / 34 = \text{ca. } 4,4 \text{ ms}$

Einstellen der Tonqualität

Automatische Einstellung

1 Schließen Sie das Zubehörmikrofon an eine optionale 5.1-Kanal-AV-Auswahleinheit an.

- Richten Sie das Mikrofon mit der tatsächlichen Hörposition (Ohr) aus und bringen Sie es an der Kopfstütze oder einer anderen geeigneten Stelle an. (Befestigen Sie das Mikrofon mit Klebeband oder einer Schnur.)

2 Berühren Sie **AUTO**.

- Nachdem Sie die Schaltfläche berührt haben, beginnt ein Countdown von 10 Sekunden. Verlassen Sie das Fahrzeug während dieser Zeit.
- Aus den Lautsprechern ertönt rosa Rauschen, und die Einstellung der Laufzeitkorrektur beginnt.
- Berühren Sie **AUTO**, um den Einstellungsvorgang abzubrechen.
- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Laufzeitkorrektur werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



- Für den Subwoofer kann keine automatische Einstellung der Laufzeitkorrektur durchgeführt werden.
- Bei Auswahl der Einstellung für 3-Wege-Lautsprecher ist keine automatische Einstellung der Laufzeitkorrektur möglich.

Einstellen der Übergangsfrequenz

Zuweisung bestimmter Frequenzbereiche zu den einzelnen Lautsprechern für eine bessere Klangintegration.

1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.

2 Berühren Sie **X-OVER** im Einstellungsbildschirm.

3 Berühren Sie die einzelnen Lautsprecher, um die Lautsprecher auszuwählen, die eingestellt werden sollen.

- Jedes Mal, wenn Sie **FRONT MID** berühren, wird zwischen HPF (Hochpassfilter) und LPF (Tiefpassfilter) gewechselt. Bei Auswahl der 1-Wege-Einstellung für das Lautsprechersystem kann zwischen HPF (Hochpassfilter) und LPF (Tiefpassfilter) nicht gewechselt werden.
- Bei Auswahl der 1-Wege-Einstellung für das Lautsprechersystem stehen die Optionen **FRONT HI** und **FRONT MID-L** nicht zur Verfügung.



- Bei Auswahl der Einstellung für 1-Wege-Lautsprecher



- Bei Auswahl der Einstellung für 3-Wege-Lautsprecher



Einstellen der Tonqualität

4 Berühren Sie **◀** oder **▶** für FREQUENCY, um die Eckfrequenz auszuwählen.

- **▶** : Erhöhen der Eckfrequenz
- **◀** : Verringern der Eckfrequenz
- Sie können unter den folgenden Eckfrequenzen wählen.

Lautsprecher	Eckfrequenz (Hz)
Front (HI, MID, MID-L) Center Rear	100, 125, 160, 200, 250, 315, 400, 500, 630, 800, 1 k, 1,25 k, 1,6 k, 2 k, 2,5 k, 3,15 k, 4 k, 5 k, 6,3 k, 8 k, 10 k, 12,5 k, 16 k, 20 k
WOOFER	20, 25, 31.5, 40, 50, 63, 80, 100, 125, 160, 200, 250



5 Berühren Sie **SLOPE**, um die Flankensteilheit auszuwählen.

- Jedes Mal, wenn Sie **SLOPE** berühren, wird die Flankensteilheit in der nachstehenden Reihenfolge geändert.

PASS → 6 dB/oct → 12 dB/oct → 18 dB/oct → 24 dB/oct

- Berühren Sie **↶BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Übergangsfrequenz werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Subwoofer-Ausgabestufe

Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, kann die bevorzugte Audioausgabestufe eingestellt werden.

1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.

2 Berühren Sie **X-OVER** im Einstellungsbildschirm.

3 Berühren Sie **WOOFER**.

4 Berühren Sie **▲** oder **▼** für LEVEL, um die Subwoofer-Ausgabestufe einzustellen.

- **▲**: Erhöhen der Stufe
- **▼**: Verringern der Stufe
- Berühren Sie **↶BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Subwoofer-Ausgabestufe werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Tonqualität

Einstellen der Phasenregelung

Die Zusammenführung des Tons zwischen den vorderen und hinteren Lautsprechern sowie des Subwoofers lässt sich durch Auswahl der Phase verbessern. Wechseln Sie zu einer Phase, die es ermöglicht, die Lautsprecher ohne Disharmonie zu kombinieren.

- 1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.
- 2 Berühren Sie **X-OVER** im Einstellungsbildschirm.
- 3 Berühren Sie **WOOFER** .
- 4 Berühren Sie **NORMAL** oder **REVERSE** , um die Phasenregelung auszuwählen.
 - Berühren Sie **BACK** , nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Phasenregelung werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



Einstellen der Lautsprecherstufen

- 1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.
- 2 Berühren Sie **SP LEVEL** im Einstellungsbildschirm.
- 3 Berühren Sie für jeden Lautsprecher **▲** oder **▼**, um die Lautsprecherstufe einzustellen.

- Es sind Einstellungen zwischen -10 und 0 dB (in Schritten von 0,1 dB) möglich.

▲ : Erhöhen der Stufe.

▼ : Verringern der Stufe.

- Berühren Sie **BACK**, nachdem Sie Einstellungen vorgenommen haben. Die Einstellungen für die Lautsprecherstufe werden gespeichert, und das System kehrt zum vorherigen Bedienbildschirm zurück.



- Bei Auswahl der Einstellung für 1-Wege-Lautsprecher



- Bei Auswahl der Einstellung für 3-Wege-Lautsprecher



Einstellen der Tonqualität

Einstellen der Lautsprechergröße

- 1 Berühren Sie **SETTING** im Toneinstellungsbildschirm.
- 2 Berühren Sie **SP LEVEL** im Einstellungsbildschirm.
- 3 Berühren Sie **CENTER**, **REAR** und **WOOFER**, um die Lautsprechergröße einzustellen.
 - Jedes Mal, wenn Sie die Schaltflächen der einzelnen Lautsprecher berühren, wird die Lautsprechergröße in der nachstehenden Reihenfolge geändert.

CENTER/REAR:
LARGE → SMALL → NONE

WOOFER:
YES ↔ NO



Der vordere Lautsprecher (FRONT) ist immer auf "LARGE" eingestellt.

■ Lautsprechereinstellungen und Funktionen

Lautsprecher	Größe	Funktion
Mitte	NONE	Verteilt die Ausgabe zum mittleren Lautsprecher auf die linken und rechten vorderen Lautsprecher.
	SMALL	Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Lautsprecher, die an das Gerät angeschlossen sind, nicht in der Lage sind, Frequenzen unter 100 Hz auszugeben. (Frequenzen unter 100 Hz werden nicht ausgegeben.)
	LARGE	Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Lautsprecher, die an das Gerät angeschlossen sind, in der Lage sind, Frequenzen unter 100 Hz auszugeben.
Hinten	NONE	Verteilt die Ausgabe zum mittleren Lautsprecher auf die linken und rechten vorderen Lautsprecher.
	SMALL	Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Lautsprecher, die an das Gerät angeschlossen sind, nicht in der Lage sind, Frequenzen unter 100 Hz auszugeben. (Frequenzen unter 100 Hz werden nicht ausgegeben.)
	LARGE	Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Lautsprecher, die an das Gerät angeschlossen sind, in der Lage sind, Frequenzen unter 100 Hz auszugeben.
Woofer	YES	Gibt den Ton vom Subwoofer aus.
	NO	Gibt keinen Ton vom Subwoofer aus.

Einstellen der Tonqualität

Importieren von Tondaten

Von der ECLIPSE-Website können angepasste Tondaten auf einen Memory Stick Duo heruntergeladen und in das Gerät importiert werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.

1 Setzen Sie den Memory Stick Duo ein, auf der bzw. dem die Tondaten gespeichert werden sollen.

2 Drücken Sie **NAVI MENU**.

3 Berühren Sie **INFO.** auf dem Bildschirm MENU.

4 Berühren Sie **DATA**.

5 Berühren Sie **LOAD** für E-iSERV DATA.

- Mit dieser Schaltfläche können Tondaten gespeichert werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.



3. Anzeigeeinstellungen

Bildschirmeinstellungen bei angeschlossener optionaler 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit

Bei angeschlossener 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit ist der Anschluss von bis zu zwei externen Monitoren möglich. Auf jedem externen Monitor können separat unterschiedliche Bilder angezeigt werden.

Bildeinstellungen für externe Monitore

Wählen Sie das Bild aus, das auf den externen Monitoren angezeigt werden soll.

1 Drücken Sie **NAVI MENU** .

2 Berühren Sie **INFO** auf dem Bildschirm MENU.

3 Berühren Sie **AV SELECTOR** .

4 Berühren Sie **VTR 1** , **VTR 2** oder **HEAD UNIT** , um ein Bild auszuwählen.

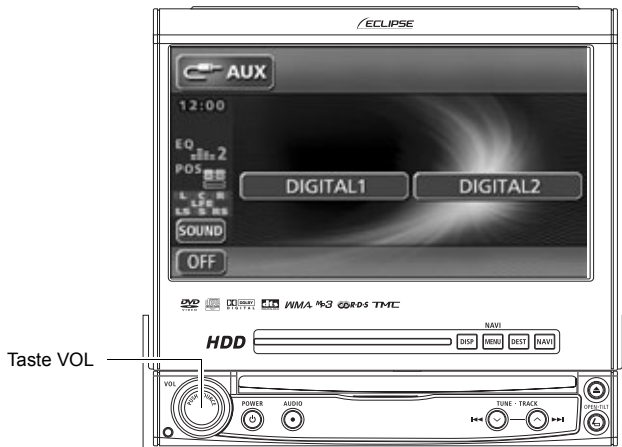
5 Berühren Sie **ENTER** .



Wenn an die 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit kein Videorecorder oder DVD-Player angeschlossen ist, werden keine Bilder angezeigt.

4. Verwendung von AUX

Es ist möglich, einen tragbaren Audio-Player oder ähnliche Geräte an ein DIGITAL-Terminal der 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit für die Wiedergabe anzuschließen.



Wiedergeben von AUX

Wechsel zu AUX mithilfe der Schaltflächen

- 1 Drücken Sie **VOL** oder berühren Sie die Schaltfläche Quellmenü Anzeigen (SOURCE MENU RECALL), wenn ein tragbarer Audio-Player angeschlossen ist.
- 2 Berühren Sie **AUX**.

Wechsel zu AUX mithilfe der Bedientasten

- 1 Drücken Sie **VOL**.
- 2 Drehen Sie **VOL** zur Auswahl von **AUX**.
- 3 Drücken Sie **VOL**.

Wechseln der AUX-Eingabe

Abhängig von den Terminals, die an die 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit angeschlossen sind, kann zwischen verschiedenen AUX-Eingabemöglichkeiten gewechselt werden.

- 1 Berühren Sie **DIGITAL1** oder **DIGITAL2**, um den Eingabemodus zu wechseln.



1. Wichtige Punkte

Systemmeldungen

Wenn eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, prüfen Sie die Einheit anhand der Angaben in den Spalten "Ursache" und "Maßnahme".

Meldung	Ursache	Maßnahme
CD SEEK	Der CD-Wechsler sucht nach Discs, wenn in den CD-Wechsler ein Magazin eingesetzt wurde.	Warten Sie, bis das Gerät den Disc-Typ ermittelt hat.
CD DOOR OPEN	Die Klappe des CD-Wechslers ist geöffnet.	Schließen Sie die Klappe des CD-Wechslers.
CHECK DISC	Die CD/MP3-WMA/DVD ist verschmutzt oder wurde verkehrt herum eingelegt.	Reinigen Sie die Disc, falls sie verschmutzt ist. Legen Sie die Disc richtig herum ein.
NO DISC NO CD	In den CD/MP3-WMA/DVD-Player oder CD-Wechsler ist keine Disc eingelegt.	Legen Sie eine Musik-Disc ein.
CD ERROR DVD ERROR DISC ERROR	Der CD/MP3-WMA/DVD-Player oder CD-Wechsler bewegt sich aus irgendeinem Grund nicht.	Werfen Sie die Disc aus. *1
	Die Temperatur des CD/MP3-WMA/DVD-Players oder CD-Wechslers ist ungewöhnlich hoch.	Warten Sie einen Moment, bis sich das Gerät abgekühlt hat. Führen Sie keine anderen Vorgänge aus. *2
NO CD MAGAZINE	Im CD-Wechsler befindet sich kein CD-Magazin.	Setzen Sie ein Magazin ein.
CD OO CHECK	Der OO-Steckplatz im CD-Wechsler enthält eine CD, die nicht gelesen werden kann.	Überprüfen Sie, ob die Musik-CD richtig eingelegt ist.
PASS CODE INCORRECT	Diese Meldung wird angezeigt, wenn der Passcode falsch eingegeben wurde.	Geben Sie den richtigen Passcode ein.
This Memory Stick is not available.	Der eingesetzte Memory Stick Duo-Typ wird nicht unterstützt.	Überprüfen Sie, ob dieser Memory Stick Duo-Typ vom Gerät unterstützt wird. (Siehe Seite 21.)
No Memory Stick.	Es wurde kein MG Memory Stick Duo eingesetzt.	Setzen Sie einen MG Memory Stick Duo ein.
No Music data.	Auf dem MG Memory Stick Duo sind keine Musikdaten aufgezeichnet, die wiedergegeben werden können.	Setzen Sie einen MG Memory Stick Duo mit Musikdaten ein, die wiedergegeben werden können.
Checking Memory Stick.	Der Memory Stick Duo wird überprüft.	Die Überprüfung des Memory Stick Duo kann eine Weile dauern. Warten Sie, bis die Meldung ausgeblendet wird, und verwenden Sie das Gerät erst dann.

*1 Wenn das Gerät nach dem Auswerfen der Disc nicht funktioniert, wenden Sie sich an den Händler vor Ort.

*2 Wenn dieser Fehler auftritt, warten Sie einen Moment, bis sich der CD-Wechsler abgekühlt hat. Wenn im Geräteinnern wieder die normale Temperatur erreicht ist, wird die Meldung ausgeblendet und die Wiedergabe beginnt. Wenn die Meldung auch nach längerem Warten nicht ausgeblendet wird, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Meldungen	Ursache	Maßnahme
Please check Memory Stick.	Eine Wiedergabe vom Memory Stick Duo ist aufgrund statischer Elektrizität nicht möglich.	Warten Sie einen Moment, und setzen Sie den Memory Stick Duo dann nochmals ein. Versuchen Sie anschließend erneut, die Wiedergabe zu starten.
This Memory Stick is not available.	Sie haben versucht, auf die Festplatte Daten eines Memory Stick Duo zu schreiben, der von diesem Gerät nicht unterstützt wird.	Überprüfen Sie, ob der Memory Stick-Typ vom Gerät unterstützt wird. (Siehe Seite 21.)
There are no playable files.	Auf dem MG Memory Stick Duo befinden sich keine Musikdaten, die wiedergegeben werden können.	Überprüfen Sie, ob auf dem Memory Stick Musikdaten aufzeichnet sind.
Can not read disc due to guard.	Sie haben versucht Daten wiederzugeben, die durch eine Wiedergabeinschränkung geschützt sind.	Rufen Sie die Daten ab, und starten Sie die Wiedergabe erneut.
HDD has stopped. (Overheating)	Die Temperatur der Festplatte ist ungewöhnlich hoch.	Warten Sie einen Moment, bis sich das Gerät abgekühlt hat. Führen Sie keine anderen Vorgänge aus.
HDD has stopped. (Cooling)	Die Temperatur der Festplatte ist ungewöhnlich niedrig.	Warten Sie einen Moment. Nachdem das Gerät seine Aufwärmphase abgeschlossen hat, können Sie mit der Bedienung fortfahren.
There is no database to update.	Auf dem MG Memory Stick befinden sich keine Aktualisierungsdaten.	Überprüfen Sie, ob der Memory Stick Aktualisierungsdaten enthält.
PARENTAL LOCK ENABLED	Es sind Anzeigeeinschränkungen aktiviert.	Ändern Sie die Einstellung für die Anzeigeeinschränkungen, und starten Sie erneut. (Siehe Seite 112.)
THIS FUNCTION IS CURRENTLY DISABLED	Über das Menü wurde eine deaktivierte Funktion gewählt.	Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, und starten Sie erneut.
	Es wurde eine Funktion gewählt, die nicht genutzt werden kann, während sich das Fahrzeug bewegt.	Halten Sie das Fahrzeug an.
INVALID CODE	Für die Sprachcodewahl wurde eine nicht unterstützte Nummer eingegeben.	Geben Sie einen gültigen Sprachcode ein.
REGION CODE ERROR	Der Ländercode (legt fest, in welcher Region eine Disc abgespielt werden kann) der Disc wird nicht angenommen.	Überprüfen Sie, ob der DVD-Typ vom Gerät unterstützt wird. (Siehe Seite 94.)
Requested chapter or title not found	Das gewählte Kapitel/der gewählte Titel ist nicht vorhanden.	Wählen Sie ein Kapitel/einen Titel auf der Disc.

Wichtige Punkte

Vor der Beauftragung von Reparaturen

Leichte Abweichungen beim Betrieb werden manchmal für Fehlfunktionen gehalten. Sie sollten daher erst die folgende Tabelle zu Hilfe ziehen, bevor Sie Reparaturarbeiten in Auftrag geben.

Wenn das Problem mit den folgenden Hinweisen nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Symptom	Mögliche Ursache	Maßnahme
Der Bildschirm ist kurze Zeit schwarz, wenn die Stromzufuhr bei niedrigen Temperaturen eingeschaltet wird.	Dies ist eine Eigenschaft von LCD-Anzeigen.	Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Warten Sie kurze Zeit.
Die Anzeige ist kurze Zeit verzerrt, nachdem die Stromzufuhr eingeschaltet wurde.	Dies ist eine Eigenschaft der LCD-Hintergrundbeleuchtung.	Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion. Die Anzeige stabilisiert sich nach kurzer Zeit.
Es ist kein Ton zu hören.	Die Lautstärke ist falsch eingestellt.	Drücken Sie auf die Lautstärketaste, und überprüfen Sie die Lautstärke.
Der Ton kommt von nur einer Seite (links oder rechts, vorne oder hinten).	Ein Lautsprecherkabel ist nicht angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss der Lautsprecherkabel.
	Die Lautstärke ist falsch eingestellt.	Überprüfen Sie die Einstellungen für die Lautstärke links/rechts.
Die Tonqualität ändert sich nach der Vornahme von Einstellungen nicht.	Die eingestellte Audioqualität ist in der Radioübertragung bzw. auf der Disc nicht vorhanden.	Überprüfen Sie dies durch Ändern des Radiosenders oder der Disc.
Eine CD/DVD lässt sich nicht ins Deck einlegen.	Die Stromzufuhr ist nicht eingeschaltet.	Stellen Sie die Zündung des Fahrzeugs auf ACC oder ON.
	Es ist bereits eine Disc eingelegt, und Sie versuchen, eine zweite Disc einzulegen.	Werfen Sie die zuvor eingelegte CD/DVD aus, und legen Sie die andere CD/DVD ein.
Eine CD/DVD kann nicht wiedergegeben werden.	Im Deck befindet sich Kondenswasser.	Verwenden Sie das Deck für eine Weile nicht, und versuchen Sie es dann erneut. (Siehe Seite 18.)
	Auf der CD/DVD befindet sich ein großer Kratzer bzw. sie ist stark verformt.	Legen Sie eine andere CD/DVD ein.
	Die CD/DVD ist stark verschmutzt.	Reinigen Sie die CD/DVD. (Siehe Seite 19.)
	Die CD/DVD ist verkehrt herum eingelegt.	Legen Sie die CD/DVD richtig ein. (Siehe Seite 19.)
	Der eingelegte CD-/DVD-Typ wird nicht unterstützt.	Legen Sie eine CD/DVD ein, die vom Gerät unterstützt wird. (Siehe Seite 18, Seite 19)
Eine Wiedergabe vom Memory Stick ist nicht möglich.	Der eingesetzte Memory Stick Duo-Typ wird nicht unterstützt.	Setzen Sie einen Memory Stick Duo ein, der vom Gerät unterstützt wird. (Siehe Seite 21.)
CD CHANGER1 / CD CHANGER2 wird nicht im Bildschirm angezeigt.	Der CD-Wechsler ist nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie die Anschlüsse des CD-Wechslers.

Symptom	Mögliche Ursache	Maßnahme
Es wird Ton, jedoch kein Video ausgegeben.	Der Bildschirm wurde ausgeschaltet mit der OFF-Taste des Bildschirms.	Drücken Sie AUDIO oder NAVI . (Siehe Seite 52.)
Es wird Ton, jedoch kein DVD-Bild ausgegeben. (Bei angehaltenem Fahrzeug.)	Die Handbremse wurde nicht angezogen.	Ziehen Sie die Handbremse an.
Es wird weder Bild noch Ton ausgegeben.	Die Zündung des Fahrzeugs ist nicht eingeschaltet.	Stellen Sie die Zündung des Fahrzeugs auf ACC oder ON.
	Die Verbindungskabel sind nicht richtig angeschlossen.	Überprüfen Sie den Anschluss aller Verbindungskabel.
Auf dem Bildschirm ist ein Lichtpunkt zu sehen.	Mindestens 99,99 % der Pixel auf der LCD-Anzeige funktionieren. Es ist jedoch möglich, dass 0,01 % der Pixel nicht oder ständig leuchten.	Hierbei handelt es sich nicht um einen Fehler. Das Deck kann problemlos weiterverwendet werden.
Der Audio-Bildschirm ist durch elektrische Interferenzen verzerrt.	Befinden sich in der Nähe des Geräts elektrische Geräte, die elektrische Interferenzen erzeugen? Zum Beispiel Geräte, die hohe Spannung (wie z. B. solche, die negative Ionen) oder elektromagnetische Wellen mit hoher Frequenz erzeugen (Mobiltelefone oder Zwei-Wege-Funk).	Setzen Sie solche Geräte so weit wie möglich vom Gerät entfernt ein. Wenn solche Geräte dieses Gerät auch beeinflussen, wenn sie sich weiter weg befinden, sollten Sie gleichzeitigen Betrieb vermeiden.

2. Sonstiges

Produkte mit Dolby Digital

Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories.

“Dolby” und das doppelte D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.

Vertrauliche nicht veröffentlichte Unterlagen. ©1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Hergestellt unter Lizenz der Dolby Laboratories, Inc.

Dolby und das doppelte D-Symbol sind Marken der Dolby Laboratories.

Vertrauliche nicht veröffentlichte Unterlagen. ©1992-1997 Dolby Laboratories, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



Produkte mit Macrovision

Dieses Gerät beinhaltet Copyright-Schutztechniken in Übereinstimmung mit amerikanischen Patenten und andere Rechte zum Schutz geistigen Eigentums der Macrovision Corporation und anderer Gesellschaften. Die Verwendung dieser Copyright-geschützten Technologie erfordert eine Genehmigung durch die Macrovision Corporation, und die Technologie darf nicht für andere audiovisuelle Zwecke als für den privaten Gebrauch ohne ausdrückliche Genehmigung durch die Macrovision Corporation verwendet werden. Das Verändern und Disassemblieren dieser Technologie ist verboten.

3. Glossar

CD-R (Compact Disc, beschreibbar)	Eine Disc, die nur einmal beschrieben werden kann. Die aufgezeichneten Daten können nicht gelöscht werden. Es gibt zwei CD-R-Arten, eine mit einer Kapazität von 650 MB (74 Minuten Musik), welche einer regulären CD entspricht, und eine mit einer Kapazität von 700 MB (80 Minuten Musik).
CD-DA (Compact Disc Digital Audio)	Diese Disc ist der Standard für die Aufzeichnung und Wiedergabe von Musikdaten. Pro Spur wird ein Lied aufgezeichnet, und es können maximal 74 Minuten Musik aufgenommen werden.
CD-RW (Compact Disc, wiederbeschreibbar)	Bei dieser Disc kommt eine Phasenumwandlungsmethode zum Einsatz, die das mehrfache Aufzeichnen und Löschen von Daten ermöglicht. Die Kapazität beträgt 700 MB (80 Minuten Musik).
EQ (Equalizer)	Hiermit kann durch die Einstellung bestimmter Frequenzbereiche im Höhen-/Tiefenbereich ein bevorzugtes Klangbild erreicht werden. Durch Anpassung der Frequenzbereiche an die persönlichen Präferenzen erhöht sich der Musikgenuss.
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3)	MP3 steht für MPEG Audio Layer III, das Standardformat für die Audiokomprimierungstechnik. Mit MP3 können Dateien auf ein Zehntel ihrer ursprünglichen Größe verkleinert werden. Dabei werden Töne, die außerhalb des menschlichen Hörbereichs liegen, komprimiert.
LPCM (Lineare PCM)	Die Abkürzung für Linear Pulse Code Modulation (lineare Pulsmodulation), einer Signalaufzeichnungsmethode, die bei Musik-CDs verwendet wird. Eine Musik-CD wird mit 44,1 kHz/16 Bit aufgenommen, eine DVD hingegen mit 48 kHz/16 Bit ~ 96 kHz/24 Bit. Eine DVD kann deshalb mit höherer Tonqualität als eine Musik-CD wiedergegeben werden.
MPEG	Dies ist die Abkürzung für Moving Picture Experts Group und wird "empeg" ausgesprochen. Hierbei handelt es sich um den internationalen Standard für die Komprimierung bewegter Bilder. Bei DVDs wird diese Methode auch zur Komprimierung und Aufzeichnung digitaler Audios verwendet.
Copy Control-CD	Eine CD, die durch Computer nicht kopiert oder gerippt (Verwenden von CD-Audiodaten für die Erstellung einer Datei) werden kann.
UDF (Universal Disc Format)	Dies ist ein betriebssystemunabhängiges Format für optische Discs. Es dient vor allem zur Datenspeicherung auf Medien wie DVDs und CD-RW-Discs.

Glossar

Spur/Track	Der Abschnitt für ein einzelnes Stück einer Musik-CD wird als Spur (Track) bezeichnet.
SCMS (Serielles Kopiermanagementsystem)	Durch die digitale Aufzeichnung verschlechtert sich die Audioqualität kaum. Aus diesem Grund und zum Schutz des Urheberrechts steuern digitale Aufnahmegeräte die Verwendung einer Tonquelle, die mithilfe eines digitalen Signals kopiert wurde und für weitere Kopien derselben Daten verwendet werden soll. Das ist die Funktion von SCMS (Serial Copy Management System).
Anzeigeeinschränkung	Hierbei handelt es sich um eine DVD-Funktion, welche "die Wiedergabe von Discs einschränkt, die die Anzeigeeinschränkungen in Übereinstimmung mit den festgelegten Einschränkungsstufen der einzelnen Länder unterstützt". Die Einschränkungen sind je nach DVD-Video unterschiedlich und können die Wiedergabe des Videos vollständig verhindern, zum Überspringen von Szenen oder Ersetzen extremer Szenen durch alternative Szenen führen.
Titel	Dies ist höchste Hierarchieebene für die Unterteilung eines auf einem DVD-Video aufgezeichneten Videos oder Lieds. In der Regel behandelt Videosoftware einen Film als einen Titel, und ein Album (oder Lied) wird von Musiksoftware als Titel behandelt. Die fortlaufenden Nummern dieser Titel werden Titelnummern genannt.
Kapitel	Dies ist eine Einheit zur Unterteilung der auf einer Video-DVD aufgezeichneten Videos oder Lieder, ist jedoch eine kleinere Einheit als der Titel. Ein Titel besteht aus mehreren Kapiteln, und die fortlaufende Nummer der Kapitel wird Kapitelnummer genannt.
Mehrere Perspektiven	Eine Funktion von DVD-Videos. Die gleiche Szene wird aus verschiedenen Perspektiven (Kamerapositionen) aufgenommen, und der Betrachter kann die bevorzugte Perspektive wählen.
Mehrere Sprachen	Eine Funktion von DVD-Videos. Die gleiche Szene wird mit verschiedenen Sprachen und mit verschiedenen Untertiteln unterlegt. Der Betrachter wählt die bevorzugte Sprache.
Ländercode	DVD-Player und DVD-Discs verfügen über einen Ländercode, der eine Wiedergabe nach geografischen Vertriebsregionen ermöglicht. Eine Disc kann nicht wiedergegeben werden, wenn sich die auf der Disc aufgezeichnete Nummer nicht unter den Ländercodes des Players befindet. Auf Seite xx finden Sie Informationen zu Ländercodes.

4. Themenindex

Informationen zur Bildschirm- und Toneinstellung

[Für die Bildschirmeinstellung]

- Verbessern der Anzeige des Audio-Bedienbildschirms oder des Videorecorder-Bedienbildschirms
 - “Anzeigen des Bildeinstellungsbildschirms” S51
- Ausschalten des Bildschirms
 - “Ausschalten des Bildschirms” S52
- Ändern des Hintergrunds
 - “Einstellen von Pic-CLIP” S39
- Einstellen des Bildschirms auf Breitbildmodus
 - “Wechseln des Bildschirmmodus” S53

[Für die Audioeinstellung]

- Ändern der Lautstärke
 - “Einstellen der Hauptlautstärke” S27
- Ein-/Ausschalten des Hinweistons für die Schaltflächenbedienung
 - “Einstellen des Signaltons” S27
- Einstellen der Tonqualität
- Einstellen hoher und tiefer Töne
 - “Einstellen von EQ (Equalizer)” S31
- Ändern der Ton-Bild-Einstellung entsprechend der Position der Mitfahrer
 - “Einstellen von POS (Positionsregler)” S34
- Einstellen der linken/rechten/vorderen/hinteren Pegelanpassung
 - “Einstellen der Pegelanpassung” S35

Themenindex

- Einstellen des MP3-Klangs
 - “Einstellen des Harmonizers” S38
- Erhöhen der Schärfe bei geringer/hocher Lautstärke
 - “Einstellen von LOUDNESS” S36

Informationen zur Verwendung des AM/FM-Radios

- Radio-Hören
 - “AM/FM-Radio hören” S56
- Suchen eines Radiosenders
 - “Wählen eines Radiosenders” S57
- Speichern von Radiosendern
 - “Speichern eines Radiosenders” S59
- Empfangen eines RDS-Senders
 - “Nutzung von RDS (Radio Data System – Radiodaten­system)” S61

Informationen zur Verwendung des CD-Players und CD-Wechslers

- Abspielen einer CD
 - “Anhören einer CD” S68
- Auswählen eines Lieds oder einer CD
 - “Auswählen eines Stücks” S70
 - “Auswählen einer CD” S89
- Wiederholtes Wiedergeben des aktuellen Lieds oder der aktuellen CD
 - “Wiederholte Wiedergabe eines Stücks” S70
 - “Wiederholte Wiedergabe eines Stücks oder einer CD” S89
- Wiedergeben von Liedern in unterschiedlicher Reihenfolge
 - “Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge” S70, 90
- Schnelles Vor- oder Zurückspulen
 - “Schnelles Vor- und Zurückspulen” S70

Informationen zur Verwendung des MP3/WMA-Players

- Wiedergeben einer MP3-Datei
 - “Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien” S73
- Auswählen einer Musikdatei oder eines Ordners zur Wiedergabe
 - “Auswählen einer Musikdatei” S73
- Wenn Sie zu einer Ebene zurückkehren wollen oder die aktuelle Ebene nicht kennen
 - “Ändern der Anzeige der aktuellen Ebene” S75
- Wiederholtes Wiedergeben derselben Musikdatei
 - “Wiederholte Wiedergabe derselben Musikdatei” S76
- Wiedergeben von Liedern in unterschiedlicher Reihenfolge
 - “Wiedergabe von Musikdateien in zufälliger Reihenfolge” S76
- Ändern der Dateiinformationen
 - “Informationen zur Anzeige von Dateiinformationen” S77
- Informationen zu MP3
 - “Informationen zu MP3/WMA-Dateien” S78
- Informationen zur Erstellung von MP3-Dateien
 - “Erstellung und Wiedergabe von MP3/WMA-Dateien” S83

Informationen zur Verwendung des Memory Stick-Players

- Abspielen von Memory Stick-Daten
 - “Anhören von Memory Stick-Daten” S84
- Auswählen eines Lieds
 - “Auswählen eines Stücks” S86
- Wiederholtes Wiedergeben des aktuellen Lieds
 - “Wiederholte Wiedergabe eines Stücks” S86
- Wiedergeben von Liedern in unterschiedlicher Reihenfolge
 - “Wiedergabe von Stücken in zufälliger Reihenfolge” S87

Themenindex

Informationen zur Verwendung des DVD-Players	
■ Abspielen eines DVD-Videos	
“Ansehen einer DVD”	S97
■ Informationen zu Discs	
● Informationen zu den Kennzeichnungen auf Discs und ihren Verpackungen	
“Informationen zu Symbolen auf Discs”	S94
● Informationen zu den Discs, die wiedergegeben werden können	
“Informationen zu Discs, die wiedergegeben werden können”	S93
● Informationen zu Disc-Strukturen	
“Informationen zur DVD-Disc-Struktur”	S95
■ Bedienen des Menüs auf einer Disc	
“Bedienung des Disc-Menüs”	S100
■ Bedienoptionen für Videos, die wiedergegeben werden sollen	
“Bedienoptionen für Videos”	S98
■ Auswählen/Durchsuchen eines Videos	
“Suche nach Kapitel”	S101
“Suche nach Titelnummer”	S101
“Suchen nach Menünummer”	S102
■ Ändern der Anzeige von Schaltflächen	
“Ändern des Anzeigorts der Schaltflächen”	S103
■ Ändern von Untertiteln, Audio oder Videoperspektive	
“Ändern der Perspektive”	S104
“Ändern der Untertitelsprache”	S105
“Ändern der Audiosprache”	S106

■ Einstellen des Players	
“Einstellen der Audiosprache”	S108
“Einstellen der Untertitelsprache”	S109
“Einstellen der Menüsprache”	S110
“Einstellen der Anzeige des Symbols für mehrere Perspektiven (Symbol für Perspektivenauswahl)”	S114
“Einstellen der Anzeigeeinschränkung”	S112
“Ändern der Videoausgabe”	S113
■ Verwenden des Videorecorders	
“Verwendung des Videorecorders”	S116

Informationen zur Verwendung der optionalen 5.1-Kanal-Decoder- und AV-Auswahleinheit

■ Einstellen der Tonqualität	
● Einstellen des parametrischen Equalizers	
“Einstellen von PEQ (parametrischer Equalizer)”	S127
● Ermitteln der Frequenzeigenschaften	
“Messen/Anzeigen von Frequenzeigenschaften”	S130
● Ändern der Ton-Bild-Einstellung entsprechend der Position der Mitfahrer	
“Einstellen von POS (Positionsregler)”	S132
● Einstellen der linken/rechten/vorderen/hinteren Pegelanpassung	
“Einstellen der Pegelanpassung”	S133
● Einstellen des MP3/WMA-Klangs	
“Einstellen des Harmonizers”	S134
● Erhöhen der Schärfe bei geringer/hoher Lautstärke	
“Einstellen von LOUDNESS”	S134
● Einstellen des Surround-Systems	
“Einstellen/Anpassen des Surround-Systems”	S135
● Einstellen der Lautsprecher	
“Einstellen/Anpassen der Lautsprecher”	S139
● Importieren von Tonqualitätsdaten	
“Importieren von Tondaten”	S150

Themenindex

- Einstellen der Anzeige
- Einstellen eines Bilds auf dem externen Monitor
 - “**Bildeinstellungen für externe Monitore**” S151
- Bedienen eines tragbaren Audioplayers
 - “**Wiedergeben von AUX**” S152

Wenn Sie Fragen haben

- Wenn Sie eine Bildschirrmeldung nicht verstehen
 - “**Systemmeldungen**” S154
- Wenn Sie Deck-Probleme vermuten
 - “**Vor der Beauftragung von Reparaturen**” S156

6. Index

A

Ändern der Audiosprache	106
Ändern der Untertitelsprache	105
ANGLE	104
Ausschalten des Bildschirms	52
AUTO.P	59

B

BRIGHT	53
--------------	----

C

CD-R (CD-Recordable)	18
CD-RW (CD-ReWritable)	18
COLOR	53
CONTRAST	53

D

DISC RAND	90
DISC RPT	89

E

Einstellen der Hauptlautstärke	27
Einstellen der Tonqualität	28
Einstellen des Signaltons	27
Einstellen von LOUDNESS	36, 134
EQ	31

H

HOME	75
Hintergrund	39

N

Nachtanzeige	51
NORMAL-Modus	54

P

Pegelanpassung	35, 133
PEQ	127
POS (Positionsregler)	34, 132

R

RAND	70, 76, 87, 90
RPT	70, 76, 86, 89

S

Speichern eines Radiosenders	59
Symbol für mehrere Perspektiven	104

T

Tagesanzeige	51
Taste VOLUME	27
TINT	53

V

Verwendung des AM/FM-Radios	56
Verwendung des CD-Wechslers	88
Verwendung des CD-Players	68
Verwendung des DVD-Players	97
Verwendung des Memory Stick-Players	84
Verwendung des MP3-Players	72
Verwendung des Videorecorders	116

W

WIDE 1-Modus	54
WIDE 2-Modus	54
WIDE 3-Modus	54

MEMO